

# 825 / €1.-



# FORTUNA AKTUELL

Das offizielle Stadionmagazin von Fortuna Düsseldorf

Sponsor of the day:



## FC Erzgebirge Aue

32. Spieltag, Samstag, 26.04.2014, 13:00 Uhr



INTERVIEW DER WOCHE  
**ADAM BODZEK**



VERTRAGSVERLÄNGERUNG  
**OTELO BLEIBT  
HAUPT- UND  
TRIKOTSPONSOR**



ERSTER NEUZUGANG  
**FORTUNA  
VERPFLICHTET  
SCHAUERTE**



POSTER:  
**MICHAEL RENSING**





**OTelo**

Die Fortuna  
Handy-Karte.  
Jetzt im  
Fanshop!

**ROT UND WEISS EIN LEBEN**

**KEIN HERZ FÜRS ERZ!**

**DEUTSCHER MEISTER 1933 - DFB - POKAL - SIEGER**

**OTelo**

**OTelo**



# FORTUNA AKTUELL

➔ Das offizielle Stadionmagazin von Fortuna Düsseldorf

➔ Ausgabe # 825 · Samstag, 26. April 2014

Die nächste Ausgabe erscheint am Sonntag, den 11. Mai 2014

- 4 DAS INTERVIEW DER WOCHE**  
– Adam Bodzek: „Gute Stimmung mitnehmen“
- 6 NEWS u.a. mit:**
  - Otelo bleibt Haupt- und Trikotsponsor der Fortuna
  - Ausstellung „Fortuna : 100 Ligajahre“ weiterhin gut besucht
  - Fortuna verpflichtet Julian Schauerte
  - Das Fanprojekt Düsseldorf bietet Jugendlampen Tour nach Karlsruhe
  - Lagerverkauf im Tulip Inn
  - Sponsor of the day AOK bietet tolle Aktionen für Fortuna-Fans
  - „Fortuna 2004“ gegen Sky-Fanteam
  - Tulip Inn und die Fortuna laden zum Malwettbewerb ein
  - Fortuna unterstützt die Special Olympics
  - Infostand hinter Block 36 erweitert sein Angebot für Fans
  - KidsClub: Eine Pressekonferenz mit Axel Bellinghausen
- 18 RÜCKBLICK SV SANDHAUSEN:** Grandioser Sieg in Sandhausen
- 20 FORTUNA IM NETZ:** Social Media Highlights
- 22 SPONSOREN & PARTNER**
- 24 UNSER KADER:** Fortuna Düsseldorf
- 26 DER KADER UNSERER GÄSTE:** FC Erzgebirge Aue
- 28 STATISTIK:**  
Statistik Saison 2013/2014 / Der aktuelle Spieltag / Alle Spiele im Überblick
- 31 DOPPELPOSTER:** Spielankündigungsplakat / Michael Rensing



## FC ERZGEBIRGE AUE



- 36 UNSER GAST:**  
1 Jahr Falko Götz = 2 Klassenerhalte
- 38 INTERVIEW MIT DEM GÄSTETRAINER:**  
**Falko Götz:** „Es müsste sehr unglücklich laufen...“
- 40 UNTER DER LUPE:**  
**Jakub Sylvestr:**  
Auf dem Weg zur Zweitliga-Torjägerkanone
- 41 YESTERDAY:** „Get Luki“ im Erzgebirge

- 42 PROMI-TIPP**
- 44 CLUB 95**
- 50 FANNEWS:**
  - Die „HOCHKÖNIG-FANBANK“
  - Fans grüßen aus der ganzen Welt
- 52 2. MANNSCHAFT:** Fortunas U 23 unterliegt RW Oberhausen mit 0:1
- 54 JUGEND:**
  - RB Salzburg gewinnt die U 19 Champions Trophy
  - NLZ-Teams bei Turnieren unterwegs
  - Fortuna Fußballschule bei bestem Wetter
- 56 HANDBALL:** Relegation zur 3. Liga  
**TRIATHLON:** Sophia Fröhling bricht sämtliche Rekorde
- 58 VORSCHAU KARLSRUHER SC:** Der KSC hat noch eine Chance auf den Aufstieg
- 60 FORTUNA-QUIZ:** Gewinnen Sie zwei VIP-Karten für das nächste Heimspiel
- 62 SPIELPLAN:** Alle Partien der Saison 2013/2014
- 63 KOLUMNE:** Der Tristesse keine Chance

## ➔ Impressum

„Fortuna Aktuell“, Flinger Broich 87, 40235 Düsseldorf

**Herausgeber:** Fortuna Düsseldorf

**Chefredaktion:** Tom Koster (ViSdP)

**Redaktion:** Andreas Hecker, Markus Heller, Christian Krumm, Kai Niemann

**Ständige Mitarbeiter:** Wolfgang Böse, Philipp Bromma, Dirk Deutschländer, Andrea und Jürgen Köhn, Carsten Koslowski, MSPW, Marco Langer, Rolf Remers, Hubert Ronschke

**Fotos:** Christof Wolff, Sonja Häuseler, Benedikt Jerusalem, Nadine Koch, Sandra und Michael Schneider, Horstmüller, Getty Images

**Layout & Bildbearbeitung:** Christian Lewandowski ([www.derlewan.de](http://www.derlewan.de))

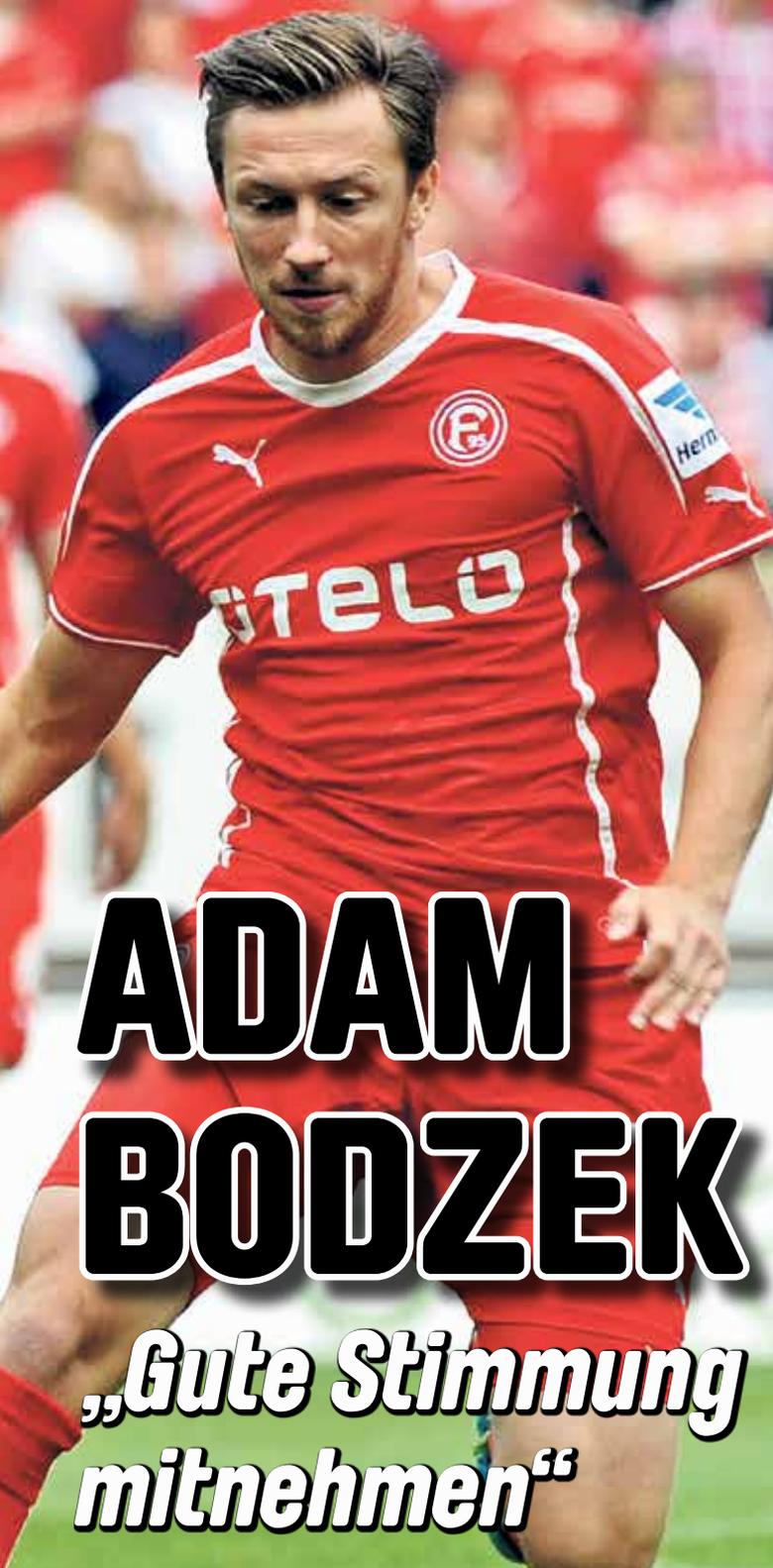
Grafiken: @andrejco-fotolia.com / @SergeyKandakov-fotolia.com

**Druck:** Rheinisch-Bergische Druckerei Düsseldorf

Nachdruck, Vervielfältigung (inkl. Mikroverfilmung, Verarbeitung mit elektronischen Medien und Übersetzung), auch in Auszügen, bedarf der ausdrücklichen Genehmigung des Herausgebers. Ausführliche Angaben zum Verein finden sich unter [www.f95.de](http://www.f95.de)

Fortuna Düsseldorf hat sich dazu entschlossen, die Produktion des Stadionmagazins „Fortuna Aktuell“ durch Zertifikatskauf CO2-kompensiert zu stellen. Ab sofort ist Fortuna Düsseldorf in der Lage, zuverlässige und zertifizierte Aussagen über die Höhe der CO2-Emissionen bei der Produktion von „Fortuna Aktuell“ zu machen. Die Prüfung einer veröffentlichten Print-CO2-Kompensation-Ident-Nummer (siehe nebenstehend) kann jederzeit auf der Internetseite des Bundesverbandes Druck ([www.bvdm-online.de](http://www.bvdm-online.de)) abgefragt werden. Hier finden sich auch weitere Informationen zur Klimainitiative der Druck- und Medienverbände.

**Print kompensiert**  
  
 Id-Nr. 1437951  
[www.bvdm-online.de](http://www.bvdm-online.de)



# ADAM BODZEK

„Gute Stimmung mitnehmen“

Schon jetzt kann man sagen, dass der Schachzug von Cheftrainer Lorenz-Günther Köstner, Adam Bodzek als Abwehrchef in der Innenverteidigung einzusetzen, ein sehr kluger war. Der 28-Jährige hat einen großen Anteil daran, dass sich die Defensive in der Rückserie stabilisiert hat. Im Interview mit der Redaktion von „Fortuna Aktuell“ spricht Bodzek über seine Rolle, die Wirkung des aktuellen Positivtrends mit Blick auf die neue Saison und die Verletzungsseuche in der aktuellen Spielzeit.

## ➔ Warum läuft es momentan so gut?

Wir haben es zuletzt sehr gut geschafft, als Einheit aufzutreten. Jeder auf dem Platz weiß, was zu tun ist und verfolgt den gleichen Weg wie sein Nebenmann. Wir standen zu Beginn der Rückrunde defensiv schon gut, haben es aber nicht geschafft, unsere Spielweise nach vorne umzusetzen. Das klappt jetzt deutlich besser und man sieht, dass gewisse Automatismen auf dem Feld greifen. Zudem stimmen Laufwege und Passspiel. Zuletzt konnte sich auch eine Art Stammelf einspielen und wir mussten nicht von Spiel zu Spiel immer mehrere Positionen wechseln.

## ➔ Die Stabilisierung der Defensive wird eng mit Deinem Namen verbunden. Wie siehst Du das?

Fußball ist immer Mannschaftssport. Eine Abwehr kann nie gut stehen, wenn das Mittelfeld die gegnerischen Spieler laufen lässt oder den Passweg öffnet. Genauso bekommt das Mittelfeld Schwierigkeiten, wenn die Stürmer das Aufbauspiel des Gegners nicht stören. Es ist immer als Gesamtheit zu sehen. Wir sind in dieser Saison ein gutes Beispiel dafür. Seitdem wir die Kompaktheit wieder herstellen konnten, läuft es für uns gut, weil wir automatisch besser in die Zweikämpfe kommen.

## ➔ Wie wichtig ist dieser positive Trend mit Blick auf die neue Saison?

Wir sind uns bewusst, dass das sehr wichtig ist. In der Hinrunde lag bei uns einiges im Argen. Das hat den Fans nicht gefallen und uns erst recht nicht. Wir müssen versuchen, die gute Stimmung mit in die neue Saison zu nehmen, um dann einen neuen Anlauf zu starten. Wenn uns das gelingt, bin ich frohen Mutes, dass wir in der kommenden Spielzeit wieder erfolgreicher sind.

## ➔ Also ist momentan das große Ziel da, die Saison positiv abzuschließen?

Genau. Wir müssen die Stimmungslage innerhalb der Mannschaft, aber auch um das Team herum aufrechterhalten. In den letzten Spielen haben wir nichts zu verschenken, wir wollen alle neun Punkte einfahren, um ein Signal an unsere Fans zu senden,

dass wir zu alter Stärke zurückfinden wollen und auf einem guten Weg sind.

## ➔ Glaubst Du, dass Ihr die Fans in den letzten Wochen schon wieder ein wenig besänftigen konntet?

Eigentlich braucht man über unsere Fans nicht viel zu sagen. Selbst als es schlecht lief, haben sie immer hinter uns gestanden. Wir haben immer die volle Unterstützung erhalten. Da ist es auch das gute Recht der Leute, ihren Unmut zu äußern, wenn wir gerade 1:6 gegen Paderborn verloren haben. Dafür habe ich vollstes Verständnis. In den letzten Wochen konnten wir zwar nicht alles wieder gut machen, dafür haben wir in dieser Saison viel zu viel verschenkt, aber wir konnten immerhin zeigen, dass wir auf einem guten Weg sind.

## ➔ Heute kommt der FC Erzgebirge Aue in die ESPRIT arena. Wie schätzt Du den Gegner ein?

Aue agiert aus einer kompakten Defensive heraus und setzt auf ein schnelles Umschaltspiel. Darauf müssen wir aufpassen. Im Angriff haben sie mit Jakub Sylvestr einen richtig starken Stürmer, daneben spielt mit Frank Löning ein alter Haudegen, der mit allen Wassern gewaschen ist. Wir müssen auf jeden Fall auf der Hut sein, werden aber auch unsererseits zu Chancen kommen. Es ist doch klar, dass wir unseren Anhängern etwas bieten und die drei Punkte hier behalten wollen.

## ➔ Inwieweit denkt die Mannschaft noch ans Hinspiel?

In der Gegneranalyse spricht man auch immer noch einmal über das Hinspiel. Sicherlich hatten wir in der Hinrunde einige Partien, die von uns richtig schlecht waren. Dazu gehört sicherlich auch das Spiel in Aue, das wir klar mit 0:3 verloren haben. Man spricht immer schnell von Wiedergutmachung. Aber für uns sollte es in erster Linie darum gehen, zu zeigen, dass wir uns deutlich besser präsentieren wollen als im Hinspiel.

## ➔ Erkläre mal bitte dem Fußballfan aus Sicht des Spielers die Unterschiede zwischen den Positionen Innenverteidiger und „Sechser“?

Auf der Position des „Sechser“ ist man mitten im Geschehen.

Man sollte möglichst immer den 360-Grad-Blick haben: Links, rechts, vorne, hinten – man sollte immer alles beobachten. Wenn man von hinten agiert, hat man das komplette Spielfeld vor sich. An der Aufgabe des Innenverteidigers ist natürlich anspruchsvoller, dass eine große Chance entsteht, wenn man als letzter Mann einen Zweikampf verliert. Von daher haben es beide Rollen in sich.

**➔ Was liegt Dir mehr?**

Mir macht es mittlerweile auch sehr viel Spaß in der Innenverteidigung. Ich habe absolut nichts dagegen, weiterhin dort eingesetzt zu werden.

**➔ In dieser Saison haben viele junge Spieler den Sprung in Euren Kader geschafft. Wie siehst Du diesen Trend?**

Es ist ja nicht nur bei uns so, sondern in ganz Fußball-Europa weit verbreitet, auf den Nachwuchs zu setzen. Das ist der Lauf der Zeit und positiv zu bewerten. Wenn die Jungs ihre Leistung bringen, hat jeder die Berechtigung, zu spielen – egal, in welchem Alter er ist. Bei uns haben sich mehrere Spieler durch tolle Auftritte in der U 23 für höhere Aufgaben empfohlen. Dann ist es doch richtig, dass sie ihre Chancen bekommen.

**➔ Nimmt man sich als erfahrener Spieler die Jungs schon mal zur Seite?**

Natürlich versucht man immer, den Jungs etwas mitzugeben. Ich habe als Spieler jetzt auch schon einiges erlebt, konnte dabei sehen, wer den Sprung geschafft hat und wer nicht. Man darf nach den ersten Profi-Einsätzen nicht zu viel träumen, sondern muss weiter hart an sich arbeiten, um auch im Team zu bleiben.

**➔ Du warst in dieser Saison selbst von einer Verletzung betroffen. Hast Du eine derartige „Seuche“ wie in dieser Spielzeit schon einmal erlebt?**

Nein, in der Form noch nie. Es ist für uns ein verflixtes Jahr. Es ist doch Wahnsinn, dass in jedem Spiel mindestens ein neuer Verletzter dazu kommt. Dabei ist ein Muskelfaserriss fast noch das kleinste Übel, wenn man sieht, dass sich Olli Fink jetzt einen Kreuzbandriss zugezogen hat. Man kann ihm nur alles Gute wünschen, dass die Operation gut verläuft und er schnell in die Reha einsteigen kann. Es ist wichtig für uns, dass er so schnell wie möglich wieder bei der Mannschaft sein kann.

**➔ Nach dem letzten Heimsieg gegen den VfR Aalen hat man Dich mit Deinen Kindern auf dem Rasen**

**gesehen. Feierst du Erfolge am liebsten mit den Kleinen?**

Na klar feiert man mit den eigenen Kindern sehr gerne. Sie waren im Stadion, das Wetter war schön und meine Tochter hat sich das immer mal gewünscht. Also habe ich ihnen auch mal den Blick von unten gegeben. Mein Sohn ist noch sehr klein, aber meiner Tochter hat es Spaß gemacht, auf dem Platz sein.

**➔ Inwieweit hilft Dir die Familie, vor allem in schlechten Zeiten vom Bundesliga-Stress abzuschalten?**

Es ist super, wenn man nach Hause kommt und die Kinder einen anstrahlen. Dann wollen sie mit einem spielen und man vergisst automatisch den Stress. Das ist zum Abschalten schon klasse. Die Zeit mit meiner Familie genieße ich schon sehr.

**➔ Im Sommer steht auch noch die Fußball-Weltmeisterschaft an. Freust Du Dich schon darauf?**

Auf jeden Fall. Ich gucke sehr gerne und viel Fußball, werde dementsprechend auch von der WM kaum ein Spiel verpassen. Es treffen immerhin die weltbesten Spieler aufeinander. Das macht doch immer Spaß, sich das anzuschauen.

**➔ Wer wird Weltmeister?**

Das ist immer schwierig vorherzusagen. Wollen wir hoffen, dass



Keine Chance für St. Paulis Marc Rzatkowski: Adam Bodzek ist im Zweikampf rigoros.

die Deutschen, die mit viel Verletzungspech zu kämpfen haben, eine ordentliche Vorbereitung haben und gut in Schwung kommen. Ich bin der Meinung, dass sie es endlich mal wieder verdient hätten, einen Titel zu holen.

**➔ Auch bei der Fortuna sind Spieler im Kader, die eine realistische Chance haben, dabei zu sein. Achtet man dann auf diese Teams besonders?**

Natürlich. Man ist mit den Jungs tagtäglich zusammen. Meiner Meinung nach ist es sogar Pflicht, sich zu erkundigen, wie es für sie läuft. Es macht doch auch Spaß, die Mannschaftskollegen bei einem Großereignis wie der WM zu sehen.

**Mein Dream Team - Spielsystem: 4-4-2**



**Premiere**

**➔ Mein erster Verein:**  
BW Post Recklinghausen

**➔ Mein erstes Trikot:**  
Inter Mailand (Ronaldo)

**➔ Mein erstes Profi-Spiel:**  
17.12.2005: FSV Mainz 05 – MSV Duisburg (Endstand 1:1)

**➔ Mein erstes Profi-Tor:**  
18.03.2006: Eintracht Frankfurt – MSV Duisburg 3:1 (Endstand 5:2)

**➔ Meine erste WM:**  
1990: Deutschland wird Weltmeister

**➔ Mein erstes Auto:**  
Opel Corsa

Vorzeitige Vertragsverlängerung bis 2016



# Otelo bleibt Haupt- und Trikotsponsor der Fortuna

Otelo, die Zweitmarke von Vodafone Deutschland, bleibt auch in den nächsten beiden Spielzeiten Haupt- und Trikotsponsor von Fortuna Düsseldorf. Der am Saisonende auslaufende Vertrag wurde vorzeitig bis 2016 verlängert. Damit wird das Otelogo auch in den kommenden Jahren die Brust des Fortuna-Trikots zieren.



Daumen hoch zur Vertragsverlängerung: Fortuna und Otelogo setzen den gemeinsamen Weg fort.

Neben der Präsenz auf dem Trikot der Rot-Weißen wird Otelogo auf zusätzlichen reichweitenstarken Werbeflächen im direkten Schwenkbereich der TV-Kameras zu sehen sein. Darüber hinaus umfasst das Paket des Haupt- und Trikotsponsors weitere Leistungen, die Otelogo eine enge Anbindung an die Mannschaft und den Verein garantieren. Dazu gehören PR- und Promotionsmöglichkeiten mit Spielern und Offiziellen sowie ein umfangreiches Hospitality- und Ticketkontingent.

Otelo und die Fortuna gehen seit der Saison 2012/13 einen gemeinsamen Weg. In enger Zusammenarbeit zwischen dem

Verein und seinem Vermarktungspartner Infront Sports & Media wurde der im Sommer auslaufende Vertrag nun um zwei weitere Jahre verlängert.

**Dr. Peter Walz, Geschäftsführer Consumer Sales & Wholesale von Vodafone Deutschland:** ➔ „Wir freuen uns sehr über die gelungene Zusammenarbeit mit der Fortuna in den vergangenen zwei Jahren. Vor allem durch das Trikot-Sponsoring konnten wir die Markenbekanntheit von Otelogo deutlich steigern.“

**Dr. Dirk Kall, Vorstandsvorsitzender der Fortuna:** ➔ „Wir freuen uns, dass sich die für beide Seiten sehr erfreuliche Partnerschaft für mindestens zwei weitere Jahre fortsetzt. Der Ver-

ein möchte sich in den nächsten Jahren in allen Bereichen kontinuierlich weiterentwickeln und kann sich glücklich schätzen, mit Otelogo als Haupt- und Trikotsponsor dabei einen tollen Partner an seiner Seite zu haben.“

**Reinhardt Weinberger, Geschäftsführer Infront Germany:** ➔ „Mit der Verlängerung als Trikotsponsor stärkt Otelogo seine Assoziation mit der beliebten Vereinsmarke Fortuna Düsseldorf auch in den kommenden Jahren. Das Unternehmen kann dabei die Kombination aus regionaler Präsenz und bundesweiter Sichtbarkeit hervorragend für seine Kommunikation und Kundenansprache nutzen.“

Ausstellung „Fortuna : 100 Ligajahre“ weiterhin gut besucht

## Profis im Stadtmuseum Düsseldorf

Im Rahmen der Ausstellung „Fortuna : 100 Ligajahre“ hatten sich in dieser Woche Dustin Bomheuer, Heinrich Schmidtgal und Aleks Spengler ins Stadtmuseum begeben. Die Fans, die sich einfanden, hatten nicht nur die Möglichkeit, sich Autogramme abzuholen, sondern auch den Dialog mit den Spielern zu suchen.



Im Ibach-Saal des Stadtmuseums Düsseldorf gaben Dustin Bomheuer, Heinrich Schmidtgal und Aleks Spengler Autogramme.

Der hautnahe Kontakt im Ibach-Saal gefiel ganz offensichtlich allen Beteiligten und so wurden nicht nur Fragen zur aktuellen sportlichen Lage gestellt - natürlich mit ersten Ausblicken auf die kom-

mende Saison -, sondern auch so manches Erinnerungsfoto geschossen. Wer wollte, konnte gleich im Anschluss die Ausstellung besuchen, die inzwischen über 160 außergewöhnliche Exponate enthält. Viele For-

tuna-Fans waren dem Aufruf, sich mit persönlichen Erinnerungstücken einzubringen, gefolgt und hatten in den letzten Wochen die Möglichkeit die Ausstellung mit eigenen Devotionalien rund um die Geschichte der Fortuna bereichert. Aufgrund der großen Resonanz ist die Aufnahmekapazität mittlerweile erschöpft. Das Kuratorenteam bedankt sich bei allen Fans für die rege Teilnahme und freut sich, bis zum Ende der Ausstellung die mittlerweile rund 125 zusätzlichen Leihgaben sukzessive präsentieren zu dürfen.

So ist auf diesem Wege erstmals der Original-Wimpel, den die Mannschaft um Legende Paul Janes zum Sieg der Deutschen Meisterschaft 1933 überreicht bekam, zu sehen. Ebenso kann man den Ball, mit dem die For-

tunen an diesem Tag gespielt wurde, sehen - sowohl als Original-Exponat als auch in einem Filmdokument der damaligen Wochenschau.

Jeder Besucher kann sich zudem auf einer riesigen Leinwand verewigen und als Fan der Fortuna bekennen.

➔ Geöffnet ist die Ausstellung „Fortuna : 100 Ligajahre“ noch bis einschließlich Sonntag, 15. Juni 2014. Ausstellungsort ist das Stadtmuseum Düsseldorf, Berger Allee 2, Ibach-Saal - mitten im Herzen der Altstadt.

Der Eintritt in die Sammlungen des Stadtmuseums kostet 4 Euro / ermäßigt 2 Euro.

Gegen Vorlage einer Dauer- oder Einzeleintrittskarte der Fortuna ist der Eintritt in die Ausstellungen kostenlos.

JETZT NEU IN  
+++ DÜSSELDORF +++

*das*  
**EINZIGE**  
*SEINER ART.*



WO AUS MODE UND LIFESTYLE  
ETWAS GANZ BESONDERES WIRD:  
ENTDECKEN SIE AUSGESUCHTE  
MARKEN UND DESIGNER, DIE GRÖSSTE  
DAMENSCHUH-ABTEILUNG IN NRW,  
EINE EXQUISITE PARFÜMERIE, DIE  
SANSIBAR BY BREUNINGER UND EINEN  
SERVICE, DER KEINE WÜNSCHE  
OFFENLÄSST.

**BREUNINGER.**  
DER NEUE DEPARTMENT STORE  
FÜR DÜSSELDORF,  
KÖ-BOGEN KÖNIGSALLEE 2.

**B** breuninger

26-jähriger Rechtsverteidiger kommt vom SV Sandhausen

# Fortuna verpflichtet Julian Schauerte

Die Fortuna hat sich die Dienste von Julian Schauerte gesichert. Der Rechtsverteidiger wechselt von Zweitligakonkurrent SV Sandhausen an den Rhein. Bei den Rot-Weißen erhält der 26 Jahre alte Schauerte einen Vertrag bis zum 30.06.2017.



Ein neuer Rechtsverteidiger bei der Fortuna: Julian Schauerte unterschrieb einen Dreijahresvertrag.

Der Außenverteidiger ist die erste Neuverpflichtung der Fortuna für die kommende Saison. In der laufenden Spielzeit absolvierte der Rechtsfuß 27 Einsätze für den SV Sandhausen, erzielte dabei einen Treffer und bereitete fünf weitere Tore vor. Zudem bekleidete Julian Schauerte beim SVS das

Kapitänsamt. Insgesamt blickt der 1,77 Meter große Schauerte auf die Erfahrung von 57 Partien in der 2. Bundesliga und 101 Spielen in der 3. Liga zurück. Bei der Fortuna unterschreibt er einen Dreijahresvertrag.

➔ **Julian Schauerte:** „Ich bin sehr glücklich, dass es mit einem Wechsel zur Fortuna geklappt hat. Für mich ist dies der nächste Schritt in meiner Karriere, den ich einschlagen möchte. Als ich hier mit Sandhausen zum ersten Mal gespielt habe, war es ein Wahnsinngefühl in einem solchen Stadion aufzulaufen.“

➔ **Vorstand Sport Helmut Schulte:** „Wir freuen uns, dass wir Julian Schauerte verpflichten konnten, obwohl er auch bei einigen anderen Vereinen im Fokus stand. Wir sind davon überzeugt, dass er uns beim Erreichen unserer Ziele helfen kann und eine Verstärkung für unser Team darstellt.“

## Julian Schauerte „Jeder träumt von der 1. Liga“

➔ **Julian Schauerte, Du warst in Sandhausen zuletzt Kapitän. Glaubst Du, dass Du auch hier eine Führungsspieler-Rolle übernehmen kannst?**

Ich bin nicht mehr der Allerjüngste und auch in Sandhausen in den fünf Jahren in diese Aufgabe hineingewachsen. Aber auf dem Feld Verantwortung zu übernehmen, ist unabhängig vom Kapitänsamt. Ich gehe nächste Saison in meine dritte in der 2. Bundesliga, sodass ich auch durchaus Erfahrungen an junge Spieler weitergeben kann.

➔ **Wenn Du Dich selbst beschreiben müsstest: Was für ein Spielertyp bist Du?**

Als ich nach Sandhausen gewechselt bin, war ich noch im offensiven Mittelfeld zuhause. Schon in der 3. Liga bin ich zum Außenverteidiger umfunktioniert worden. Da ich aus der Offensive komme, bin ich mit einem großen Drang nach vorne ausgestattet, auch wenn es meine Hauptaufgabe ist, Tore zu verhindern.

➔ **Wie lauten Deine Ziele bei der Fortuna?**

Ich habe schon vor ein paar Monaten mal gesagt, dass jeder Fußballer von der Bundesliga träumt. Nun bin ich bei einem Verein gelandet, der dort in der vergangenen Saison schon ein wenig Luft schnupern konnte. Am liebsten wäre mir, wenn wir dorthin zurückkehren würden – die Ziele vom Verein und von mir decken sich also.

Das Fanprojekt Düsseldorf bietet Jugendlichen Tour nach Karlsruhe

## U18-Fahrt zum letzten Auswärtsspiel

Das letzte Auswärtsspiel der aktuellen Saison führt die Fortuna zum Karlsruher SC. Nach den erfolgreichen letzten Wochen bietet das Fanprojekt Düsseldorf Jugendlichen noch einmal die Möglichkeit, das Team in der Fremde live zu sehen und zu unterstützen.



So feierten die Fortunen ihren letzten Auswärtssieg in Karlsruhe mit den eigenen Fans.

Unter [www.jugendring-duesseldorf.de/fanprojekt](http://www.jugendring-duesseldorf.de/fanprojekt) kann man das Anmeldeformular herunterladen. Dort finden Interessierte auch alle nötigen Informationen rund um die Fahrt. Falls die Jugendlichen oder ihre Eltern noch Fragen haben, können sie das Fanprojekt unter folgenden Nummern und auf folgenden Wegen erreichen:

- ➔ **E-Mail:** [u18@jugendring-duesseldorf.de](mailto:u18@jugendring-duesseldorf.de)
- ➔ **Telefon:** 0211/8922022
- ➔ **Mobil:** 0176/70325988
- ➔ **Fax:** 0211/8929047

Oder man geht persönlich ins Fancafé ins Haus der Jugend auf der Lacombletstraße 10:  
**Montags:** 18 Uhr bis 22 Uhr  
**Donnerstags:** 17 Uhr bis 19.30 Uhr



**JESSICA MAGER**  
Sportschießen



**CHRISTIAN SÜß**  
Tischtennis



**PATRICK BAUM**  
Tischtennis



**LISA MARIE SCHÜTZE**  
Hockey



**SANDRA MIKOLASCHEK**  
Tischtennis



**CAROLYN MOLL**  
Leichtathletik



**YANNA SCHNEIDER**  
Taekwondo



**GRETA GERKE**  
Hockey



**CONSTANZE STOLZ**  
Segeln



**ELISA GRÄVE**  
Hockey



**TIMO BOLL**  
Tischtennis



**LEVENT TUNCAT**  
Taekwondo



**JESSIE MADUKA**  
Leichtathletik

**STOCKHEIM TEAM RIO –  
FÜR DIE OLYMPISCHEN SPIELE  
BESTENS AUFGESTELLT.**

F95-Fanartikel zu stark reduzierten Preisen

# Lagerverkauf im Tulip Inn

Die Fortuna schafft Platz für eine neue Kollektion. Daher findet am Freitag, 2. Mai, ab 15 Uhr im Mannschaftshotel Tulip Inn Düsseldorf Arena ein Lagerverkauf statt.

**B**is zu 80 Prozent Rabatt wird es auf Fanartikel aus den letzten Jahren geben. Unter anderem werden auch die aktuellen Trikots stark heruntergesetzt sein. Ab 16 Uhr haben die Fortuna-Anhänger, die sich gerade erst mit Fanartikeln eingedeckt haben, die Möglichkeit, diese von Spielern und Verantwortlichen signieren zu lassen. Neben Interimstrainer Oliver Reck werden aller Voraussicht nach auch Leon Balogun, Ihlas Bebou, Axel Bellinghausen, Mathis Bolly, Dustin Bomheuer, Kapitän Andreas „Lumpi“ Lambertz und Heinrich Schmidgal bei einer Autogrammstunde vertreten sein. Außerdem bietet Sky vor dem Verkaufsraum eine Torwand an, sodass auch für die jüngsten Fortuna-Fans der

Spaß nicht zu kurz kommt. Parkmöglichkeiten befinden sich aufgrund einer Messe ausschließlich im kostenpflichtigen Parkhaus P7. Bei einem Einkauf mit einem Warenwert von mehr als 50 Euro bekommt man die Parkgebühren erlassen und dementsprechend an der Kasse ein Ausfahrtticket. Ansonsten empfiehlt sich die Anreise mit der U 78 in Richtung Messe/Arena.

➔ „Die Fortuna und ihre Fans sind bei uns immer herzlich Willkommen“, freut sich Nicola Stratmann, Geschäftsführerin vom Mannschaftshotel Tulip Inn Düsseldorf Arena. ➔ „Gerne unterstützen wir die Fortuna auch für eine solche Aktion und stellen unsere Räumlichkeiten zur Verfügung.“

**SALE**

**FORTUNA LAGERVERKAUF 2014**

RABATTE BIS ZU **80%**

AB 16 UHR:  
AUTOGRAMMSTUNDE  
MIT SPIELERN

**02. MAI  
AB 15 UHR**

**MANNSCHAFTSHOTEL „TULIP INN“  
IN DER ESPRIT arena**

Sponsor of the day AOK bietet tolle Aktionen für Fortuna-Fans

## „Du dribbelst – Wir spenden! Du gewinnst!“

Am heutigen Samstag wünschen sich die Fortuna-Fans beim Heimspiel gegen den FC Erzgebirge Aue von den Rot-Weißen perfekte Dribblings. Schon vor der Partie haben alle kleinen und großen Anhänger des Traditionsvereins aus Flinngern selbst die Gelegenheit, ihr Können zu beweisen. Auf den Plateaus Eingang West und Eingang Süd präsentiert die AOK Rheinland/Hamburg, Regionaldirektion Düsseldorf ab 11:00 Uhr einen sechs Meter langen Dribbel-Parcours. Gemessen werden verschiedene Laufdaten, unter anderem die Schnelligkeit.

**Organspendeausweis**

nach § 2 des Transplantationsgesetzes

# Organspende

.....

Name, Vorname Geburtsdatum

.....

Straße PLZ, Wohnort

.....

Antwort auf Ihre persönlichen Fragen erhalten Sie beim Infotelefon Organspende unter der gebührenfreien Rufnummer 0800 9040-400.

**D**ie fünf schnellsten Dribbler unterschiedlicher Altersgruppen gewinnen dabei ein F95-Trikot und Tickets für das letzte Heimspiel der Saison gegen den 1. FC Kaiserslautern. Für jede Teilnahme beim Dribbel-Parcours spenden die AOK Rheinland/Hamburg und Fortuna Düsseldorf einen Euro an das Projekt „Bolzplatzhelden“ der Düsseldorfer Bürgerstiftung. Das Projekt wird in fünf Düsseldorfer Stadtteilen umgesetzt. Unterstützt wird dieses durch den Schirmherrn Thomas Allofs und ehemalige For-

tuna-Profis, die einmal pro Woche mit Jungen und Mädchen trainieren. Während die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der AOK Regionaldirektion Düsseldorf Organspenderausweise mit F95-Logo und Spielpläne für die WM in Brasilien verteilen, gibt es bei einem AOK-Gewinnspiel viele tolle Fortuna-Preise zu gewinnen. Als langjähriger Gesundheitspartner der Rot-Weißen bietet die AOK Rheinland/Hamburg allen AOK versicherten Fans etwas Besonderes an – die AOK-Kundenkarte mit F95-Logo.



## Die besten Tipps für eine gesunde Kindheit

**Philipp Lahm** – Vorstand der Philipp Lahm-Stiftung: Kinder sind unsere Zukunft. Deshalb mache ich mich als Botschafter der AOK-Initiative „Gesunde Kinder – gesunde Zukunft“ dafür stark, dass Kinder gesund aufwachsen. Holen Sie sich jetzt die besten Tipps!

Gesundheit in besten Händen

[www.aok.de/familie](http://www.aok.de/familie)

Besonderes Einlagenspiel in der Halbzeitpause der heutigen Zweitliga-Partie

## „Fortuna 2004“ gegen Sky-Fanteam

In der Halbzeitpause der heutigen Partie gegen den FC Erzgebirge Aue wartet auf die Fortuna-Fans etwas ganz Besonderes: In einem Einlagenspiel trifft eine F95-Auswahl von 2004 auf ein Fanteam von Sky. Über verschiedene Medienpartner verlor Sky die sechs Plätze in der Mannschaft, die sich mit den ehemaligen Fortuna-Kickern messen darf.

Auf einem Spielfeld von 30 mal 20 Metern treten die beiden Teams für eine Spieldauer von sechs Minuten gegeneinander an. Ein Torwart und fünf Feldspielern stehen auf jeder Seite. Patrick Deuß wird für die Rot-Weißen zwischen den Pfosten stehen. Auf dem Feld wollen Ben Abelski, Ger-

rit Bürk, Frank Mayer, Marcel Podszus und Marc Sesterhenn den Fans etwas bieten. Allesamt Akteure, die einst Fortunas Rückkehr in den Profi-Fußball einleiteten. Abelski spielte bis 2011 für Jugendteams, erste und zweite Mannschaft der Fortuna. Mehrere Jahre trug er in der U 23 die Kapitänsbinde. Gerrit

Bürk absolvierte von 2003 bis 2006 insgesamt 48 Partien für die Rot-Weißen und erzielte dabei einen Treffer. Er gehörte genauso zur Oberliga-Aufstiegs-mannschaft 2003/2004 wie Keeper Patrick Deuß (105 Spiele), Frank Mayer (113 Spiele, 44 Tore) und Marc Sesterhenn (79 Spiele, 1 Tor). In der Saison da-

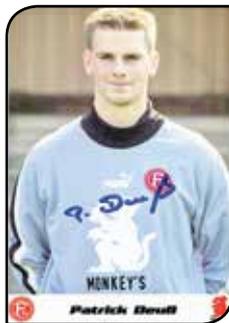
rauf wurde Marcel Podszus verpflichtet, der von 2004 bis 2007 in 87 Partien 26 Treffer erzielen konnte. Somit standen alle sechs Ex-Fortunen im Jahr 2004 für die Flingeraner auf dem Feld. Am heutigen Samstag treffen sich alle wieder und treffen auf Hobbykicker, die ihnen einst zugejubelt haben.



Ben Abelski.



Gerrit Bürk.



Patrick Deuß.



Frank Mayer.



Marcel Podszus.



Marc Sesterhenn.

Tulip Inn und die Fortuna laden zum Malwettbewerb ein

## „Papa und die Fortuna“

Papa im roten Trikot vor dem Tor, Papa als Spielmacher neben Andreas Lambertz und Martin Latka, Papa mit Ball allein im Stadion. Jetzt sind kleine Künstler gefragt, die mit Stift oder Pinsel zaubern. Für alle kleinen und großen Fortuna-Fans haben der Traditionsverein aus Flingern und sein Team-Hotel Tulip Inn einen Malwettbewerb zum Vatertag ausgerufen. Unter dem Motto „Papa auf dem Mittelkreis“ können alle Kinder im Alter zwischen drei und 14 Jahren ihren Vater auf dem Stadionrasen oder in der Arena malen und ihre Werke an das Tulip Inn schicken.



Tulip-Inn-Geschäftsführerin Nicola Stratmann und Fortunas Vorstandsvorsitzender Dirk Kall bewerten in der Jury die Kunstwerke des Nachwuchses.

Die fünf beeindruckendsten Bilder werden prämiert und erhalten

exklusive Preise. Darunter sind Eintrittskarten für den Familienblock bei Fortuna-Spielen in der kommenden Saison, ein Fußball mit den Autogrammen der ersten Mannschaft und als erster Preis ein professionelles Fotoshooting für die ganze Familie auf der Terrasse des Arena-Hotels Tulip Inn. Die Sieger-Bilder werden außerdem ausgestellt. ➔ „Fortuna ist ein Familien-Club. Mit dem Malwettbewerb wollen wir unsere jungen Fans in den Mittelpunkt rücken“, sagt Dr. Dirk Kall, Vorstandsvorsitzender von Fortuna Düsseldorf. Mit dem Malwettbewerb wollen man eine neue Aktion etablieren, die ab jetzt jährlich ausgerufen werde. Neben Kall sitzt Nicola Stratmann, Geschäftsführende Gesellschafterin des Tulip Inn,

in der Jury des Malcontests. ➔ „Mit der Fortuna verbindet uns nicht nur der Sport, sondern auch unsere Familienfreundlichkeit. Als langjähriges Team-Hotel der Fortuna freuen wir uns, dass wir auch in dieser schönen Aktion Partner sind“, sagt Stratmann. Als drittes Jury-Mitglied wird Fortunas Kapitän Andreas „Lumpi“ Lambertz die Einsendungen bewerten. ➔ „Als Familienvater kenne ich mich mit malerischen Werken von Kindern aus. Manchmal ist man erstaunt, was der Nachwuchs mit Stiften oder Pinseln zustandebringt“, betont Lambertz.

➔ „Ob Wasserfarbe oder Wachsmaler, Bunt- oder Filzstifte. Die kleinen Künstler können ihre Arbeitsmittel frei wählen“, sagt Stratmann. Die

Bilder sollten den Vater auf dem Rasen der Arena zeigen. Um eine gewisse Vergleichbarkeit zu schaffen, sollten es Querformate in der Größe zwischen DIN A5 und A3 sein. Wichtig: Vor- und Familienname, Alter, Adresse und Telefonnummer auf der Bildrückseite vermerken!

➔ Die Bilder müssen bis Freitag, 23. Mai, eine knappe Woche vor Vatertag, per Mail oder Post ans Arena-Hotel geschickt werden. Oder sie können auch vor oder nach den Fortuna-Spielen im Hotel abgegeben werden:

➔ Tulip Inn  
Düsseldorf Arena,  
Kennwort „Vatertag“  
Arena-Straße 3,  
40474 Düsseldorf

# MER KOMME WIDDER



FRANKENHEIM.DE



premiumPARTNER

Gemeinsam stark – vom 19. bis 23. Mai 2014

# Fortuna unterstützt die Special Olympics

Unter dem Motto „Gemeinsam stark“ werden vom 19. bis zum 23. Mai 2014 rund 4.800 Athletinnen und Athleten bei den Special Olympics 2014, den Nationalen Sommerspielen für Menschen mit geistiger Behinderung, an den Start gehen. Das sportliche Großereignis findet erstmals in Düsseldorf statt.



Die herausragende Bedeutung der Veranstaltung wird durch ein paar Zahlen deutlich: Insgesamt mehr als 14.000 Aktive werden erwartet - begleitet durch 1.700 Trainer und Betreuer, mehr als 2.000 freiwillige Helfer, 500 Kampf-

und Schiedsrichter, ca. 1.000 Familienmitglieder und 4.000 Tagesteilnehmer am so genannten „Wettbewerbsfreien Angebot“.

Teilnehmerstärkste Sportart ist Fußball mit mehr als 1.000 Aktiven. Wettbewerbe gibt es außerdem in 17 weiteren Sportarten wie Basketball, Beachvolleyball, Golf, Handball, Judo, Kanufahren, Leichtathletik, Radfahren, Reiten/Voltigieren, Schwimmen, Tennis und Tischtennis. Im Rahmen der so genannten „Unified Wettbewerbe“ werden 260 Aktive ohne Behinderung in 13 Sportarten integrativ teilnehmen. Hier bilden Sportlerinnen und Sportler mit und ohne geistige Behinderung gemeinsame Teams.

Eine Besonderheit ist das „Wettbewerbsfreie Angebot“ (WBFA) im Arena-Sportpark, dem zentralen Veranstaltungsort der Special Olympics Düsseldorf 2014, wo Menschen mit schweren Behinderungen die Möglichkeit haben, an bunt gemischten Spielstationen mit vielfältigen Bewegungsan-

geboten dem Können entsprechend Bewegungsleistungen zu erbringen und sich mit anderen spielerisch zu messen. Alle Austragungsstätten sind kostenfrei zugänglich. Zuschauer und Besucher sind immer willkommen, da sich die Athletinnen und Athleten sehr über Unterstützung von möglichst vielen Zuschauern freuen.

➔ **Special Olympics** ist die weltweit größte Sportbewegung für Menschen mit geistiger und mehrfacher Behinderung, die auch gleichzeitig vom Internationalen Olympischen Komitee (IOC) offiziell anerkannt ist. Die internationale Special Olympics Bewegung wurde im Jahr 1968 durch Eunice Kennedy-Shriver ins Leben gerufen. Special Olympics wurde 1991 in Deutschland etabliert und gehört mit seinen bundesweit mehr als 40.000 Menschen seit 2007 dem Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) als Verband mit besonderen Aufgaben an. Im Gegensatz zu den Paralympics, wo Höchstleistungen gefordert sind, wird bei den Special Olympics vorwiegend Breitensport von Menschen mit geistiger und mehrfacher Behinderung betrieben.

Anlaufstelle bei Problemen, Fragen und Anregungen

## Infostand hinter Block 36 erweitert sein Angebot für Fans

Die Fanbetreuung der Fortuna steht stets in engem Austausch mit den eigenen Anhängern. Eine wichtige Anlaufstelle bei Problemen, Fragen oder Anregungen ist dabei der Infostand hinter Block 36 in der ESPRIT arena. Bei Heimspielen der Rot-Weißen findet man dort Ansprechpartner, die die Besucher mit allen notwendigen Informationen versorgen.



Über Choreographien kann man sich am Fan-Infostand schlau machen.

Zum heutigen Heimspiel gegen den FC Erzgebirge Aue wurde der zentral gelegene Stand in ein neues Design gehüllt. Ab Einlass – zwei Stunden vor Spielbeginn – wird der Infostand besetzt sein, Vertreter der Fanbetreuung können mit Problemen und Fragen konfrontiert werden. Auch

während der Spieldauer werden Ansprechpartner vor Ort sein, um mögliche Probleme zu lösen. Neben politischen Themen (wie z.B. Anti-Diskriminierung und Anti-Rassismus), über die sich die Fans informieren können, wird in Zukunft auch die Möglichkeit bestehen, in einem Fragebogen Feedback zum Organisatorischen rund um den Spieltag zu geben. Das Angebot an Informationsmaterialien wie Broschüren, Flyer oder Postkarten wird in den nächsten Heimspielen, also dementsprechend

auch in der neuen Saison, Stück für Stück erweitert. Auch über Aktionen rund um die Partie, wie z.B. Sonderverkäufen an den Fanartikelständen, wird informiert. Doch nicht nur alle Infos zu Spielen in der ESPRIT arena können dort erfragt werden, auch Pläne zu Auswärtsfahrten. So haben Fanclubs, die eine Busreise zu Fortuna-Partien in der Fremde planen, die Möglichkeit, diese am Infostand zu bewerben, sodass auch andere Anhänger über das Angebot informiert werden.

**mybet.de**



# Für alle Fortuna-Fans!

**Wetten Sie 5€ gratis!**

**Und erhalten Sie bis zu 100€ Einzahlungsbonus!**

Jetzt bei [mybet.de](https://mybet.de) anmelden und persönlichen Partnercode eingeben:

Partnercode:

**U N S E R E F O R T U N A**

**Die 5€-Gratiswette wird Ihrem Konto automatisch gutgeschrieben!**

**Viel Spaß beim Wetten!**

mybet.de ist premiumPARTNER von Fortuna Düsseldorf  
und einer der führenden Anbieter von Sportwetten in Europa.



# Eine Pressekonferenz mit Axel Bellinghausen

Wo normalerweise die Cheftrainer beider Mannschaften nach einem Spiel ihre Kommentare abgeben, dort kommen bald auf einer Pressekonferenz die Nachwuchsjournalisten zu Wort. Allerdings wird bei dieser etwas anderen PK nicht über irgendein Spiel gesprochen; vielmehr sollen sich die jungen Reporter genauso fühlen wie die „großen“ Kollegen von den Zeitungen, dem Hörfunk und Fernsehen. Dann dürfen sie dem Mittelfeldspieler der Rot-Weißen „Löcher in den Bauch“ fragen.



Axel Bellinghausen freut sich schon auf die vielen Fragen bei der Kids Club Pressekonferenz.

**W**er also seine ganz persönliche Frage an Axel Bellinghausen stellen möchte, der hat jetzt die Möglichkeit dazu! Wie? Ganz einfach eine E-Mail schreiben an: [kidsclub@fortuna-duesseldorf.de](mailto:kidsclub@fortuna-duesseldorf.de).

Die originellsten und spannendsten Fragen werden ausgewählt und die Kinder entsprechend benachrichtigt. Die Pressekonferenz mit Bellinghausen findet am **Mittwoch, den 30. April, um 15:30 Uhr** in der ESPRIT arena statt. Alle weiteren Informationen gibt es dann bei der Zusage. **Ein-schluss ist der 28. April.**

## KIDS CLUB

➔ Weitere Informationen über den Kids Club der Fortuna und Anmeldeformulare gibt es in der Geschäftsstelle im Toni-Turk-Haus am Flinger Broich 87 oder auf der Homepage unter: [www.woistdeineheimat.de/fortuna-kids](http://www.woistdeineheimat.de/fortuna-kids).

Natürlich steht das Kids Club-Team um Nina Härtig auch direkt zur Verfügung – entweder per E-Mail oder telefonisch unter **0211-23 80 142**.

AUTOZENTRUM

# Josten

Ihr Partner in Düsseldorf,  
Monheim, Remscheid,  
Kaarst, Witten und  
Heiligenhaus



teamPARTNER

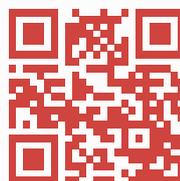
# Wir sorgen für Bewegung!

Neuwagen zu  
Outletpreisen!

Ständig über 500 Fahrzeuge sofort verfügbar.

Herzogstraße 75- 77, 40215 Düsseldorf · Ronsdorfer Str. 4-8, 40233 Düsseldorf

[www.auto-josten.de](http://www.auto-josten.de)  
**0211-5502190**



JETZT AUCH AM  
FLINGER BROICH  
DIE HEIMAT  
DER FORTUNA

# Die treibende Kraft für nachhaltiges Wachstum



**Gourd® Brand**  
 Das Markenzeichen Gourd® steht für Rohrformteile von Hitachi Metals. Glatt, widerstandsfähig und ästhetisch ansprechend. Qualität macht Gourd® weit über Japan hinaus zu einer bekannten Marke.

**NEOMAX®**  
 Hitachi Metals ist Vorreiter in der Entwicklung und Serien-Fertigung von NEOMAX® Seltene-Erden-Magneten. NEOMAX® Magnete überzeugen durch außergewöhnliche und überlegene magnetische Eigenschaften.

**YSS™**  
 Edelmehle von Hitachi Metals Yasugi. Hergestellt in der Tradition der japanischen Tataraschmiedekunst.

**Metglas®**  
 Amorphe Metalle und nicht-kristalline Metall-Legierungen von Hitachi Metals.

**HERCUNITE®**  
 Der Hitachi Markenname für Materialien und Komponenten zur Verwendung in Fahrzeug-Abgassystemen. Extrem widerstandsfähiges Stahlguss-Material für Auspuffkrümmer und Turbolader ihres Fahrzeugs.

Als Hersteller verschiedenster Materialien und Komponenten, ist die Hitachi Metals Group maßgeblich an der technologischen Weiterentwicklung in den Schlüsselindustrien Automobil, Elektronik und IT beteiligt. Unsere Management-Philosophie seit der Gründung im Jahr 1910 : Bestmögliches unternehmerisches Handeln im Dienste unserer Gesellschaft.

Materialien und Komponenten von Hitachi Metals sind auf den ersten Blick oft nicht zu erkennen. Dennoch leisten sie ihren entscheidenden Beitrag in einer Vielzahl von Produkten.

Unsere Produkte sind die technische Grundlage für Anwendungen in vielen Industrien und Prozessen und sind unentbehrlich auf den verschiedensten Märkten der Welt.

Mit unseren hoch spezialisierten Produkten sind wir die treibende Kraft zur Realisierung nachhaltigen Wachstums.

Hitachi Metals bleibt dieser Aufgabe treu – heute und in Zukunft.

31. Spieltag · Donnerstag, 17.04.2014 · 18:30 Uhr



SV Sandhausen 0:3 Fortuna Düsseldorf

(0:2)



Michael Liendl erzielt beim 3:0-Erfolg einen Doppelpack

# Grandioser Sieg in Sandhausen

Die Fortuna konnte ihren Aufwärtstrend auch im Auswärtsspiel beim SV Sandhausen fortsetzen. Mit 3:0 gewann das Team um Kapitän Oliver Fink im Hardtwald-Stadion. Vor allem für Winter-Neuzugang Michael Liendl war es ein toller Abend: Der Österreicher erzielte nicht nur seinen ersten Treffer im F95-Trikot, sondern gar einen Doppelpack. In der Schlussphase verschoss er jedoch noch einen Elfmeter.

Oliver Reck – weiterhin Vertreter des erkrankten Cheftrainers Lorenz-Günther Köstner – hatte eine große Überraschung im Gepäck: Es gab einen Wechsel auf der Torhüter-Position. Michael Rensing stand für Fabian Giefer zwischen den Pfosten. Rensing hatte sich diese Chance durch gute Trainingsleistungen verdient. Aber dies war nicht die einzige Veränderung, denn der verletzte Außenverteidiger Christian Weber musste passen. Für ihn rückte Cristian Ramírez in die Startformation.

Und die Fortuna erwischte einen Start nach Maß: Nach drei Minuten spielte Michael Liendl einen glänzenden Ball auf Erwin Hoffer, der das Leder scharf in die Mitte brachte und Ben Halloran drückte den Ball über die Linie – ein perfekter Angriff der ganz in türkis auftretenden Gäste. Für die Sandhäuser war dies ein Weckruf: Nicky Adler versuchte es aus der Distanz – vorbei (5.). Nur vier Minuten später erhöhten die Landeshauptstädter auf 2:0 – erneut mit einem sehenswerten Spielzug: Liendl schickte Hoffer auf die Reise, der flankte auf Charlison Benschop, der wiederum per Kopf Liendl bediente und der Österreicher schob das Leder an Manuel Riemann im Sandhäuser Gehäuse vorbei (9.). Das war gleichzeitig Liendls erster Treffer im F95-Trikot.

Nach 21 Minuten wurde ein

neues Kapitel in der endlosen Verletzungsgeschichte der Fortuna in dieser Saison aufgeschlagen: Benschop musste den Platz verlassen – für ihn kam Timm Golley. Bevor dieser sich offensiv in Szene setzen konnte, musste die Fortuna erst einmal hinten aufpassen: Adam Bodzek tat dies, indem er einen Schuss von Adler abblocken konnte (25.). Im direkten Gegenzug traf Golley, doch zuvor stand Vorbereiter Hoffer im Abseits (26.). Nach einer halben Stunde bekam zum ersten Mal Ex-Fortune Ranisav Jovanovic seine Chance, doch sein Freistoß aus 23 Metern ging klar über das Tor von Rensing (30.). Auf der anderen Seite wieder ein schöner Angriff: Liendl schickte Halloran, der Australier suchte in der Mitte Hoffer, doch der Angreifer traf den Ball nicht richtig (33.). Dann hatten die Rot-Weißen Glück: Erst klärte Liendl einen Kopfball von Benjamin Hübner auf der Linie, dann hielt Rensing den Nachschuss mit einer tollen Parade (41.). Somit blieb es auch zur Pause bei der verdienten 2:0-Führung für die Fortuna.

Nach dem Wechsel kam es noch besser. Einen brillanten Konter – wunderschön eingeleitet von Christian Gartner – versenkte Liendl nach toller Vorarbeit von Halloran zum 3:0 (51.). Danach verflachte die Partie ein wenig, weil die Fortunen das Geschehen im Griff hatten. Bis Liendl erneut sein Können zeigte, als

er eine Ecke volley nahm, doch Riemann war zur Stelle (69.). Eine Viertelstunde vor dem Ende gab es erneut schlechte Nachrichten: Oliver Fink musste das Feld mit einem Kreuz- und Innenbandriss verlassen. Der Mittelfeldspieler sah von der Bank aus, wie Timm Golley von Riemann von den Beinen geholt wurde – den fälligen Strafstoß verschoss Liendl allerdings (78.). Kurz vor dem Ende versuchte es Jovanovic noch einmal, aber der sehr sichere Rensing war auf dem Posten (87.).



31. Spieltag · Saison 2013/2014  
Donnerstag, 17.04.2014, 18:30 Uhr



SV Sandhausen – Fortuna Düsseldorf 0:3 (0:2)

➔ **Aufstellung Sandhausen:**

Riemann, Schauerte (70. Ulm), Olajengbesi, Hübner, Achenbach, Thiede, Linsmayer, Tüting (83. Kulovits), Zimmermann, Adler, Jovanovic, Trainer: Alois Schwartz

➔ **Aufstellung Düsseldorf:**

Rensing, Levels, Bodzek, Soares, Ramirez, Halloran, Gartner, Fink (75. Paurevic), Liendl, Benschop (21. Golley), Hoffer (59. Bancé), Trainer: Oliver Reck

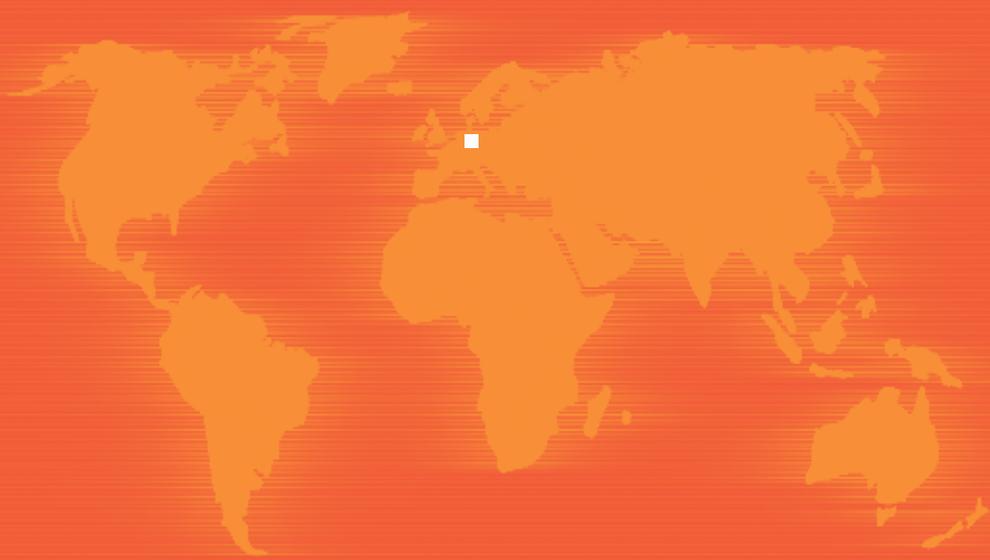
➔ **Tore:**

0:1 Halloran (3.)  
0:2 Liendl (9.)  
0:3 Liendl (51.)

➔ **Gelbe Karten:** Jovanovic, Adler, Ulm / -

➔ **Schiedsrichter:** Robert Hartmann

➔ **Zuschauer:** 5.750



# Hotspot für Freizeit-Aktive.



**Weltweit die  
Nr. 1 für mobile  
Freizeitaktivitäten**

Ob boot Düsseldorf, CARAVAN SALON Düsseldorf oder TourNatur Düsseldorf. Wenn es um mobile Freizeit geht, ist die Messe Düsseldorf der internationale Hotspot, der Maßstäbe setzt: Hier gibt es die neuesten Trends. Hier kann man was erleben. Und hier werden gute Geschäfte gemacht.

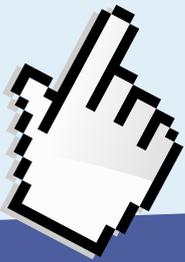
[www.boot.de](http://www.boot.de)

[www.caravan-salon.de](http://www.caravan-salon.de)

[www.tournatur.com](http://www.tournatur.com)

Basis for  
Business





# Fortuna im Netz

In der Rubrik FORTUNA IM NETZ werden Themen aus dem Internet, in denen es um die Fortuna geht, vorgestellt. Vorschläge oder Ideen für eine interessante Site oder ein Video? Dann einfach eine E-Mail an [medien@fortuna-duesseldorf.de](mailto:medien@fortuna-duesseldorf.de).



## SOCIAL MEDIA HIGHLIGHTS

POSTEN-TEILEN-LIKEN - immer hautnah dabei

 follow us on  
instagram  
f95\_fortunaduesseldorf



 follow us on  
facebook  
[www.facebook.com/fortunaduesseldorf](http://www.facebook.com/fortunaduesseldorf)



 follow us on  
twitter @f95  
[www.twitter.com/f95](http://www.twitter.com/f95)




**Fortuna Düsseldorf**  
19. April

Michael Lendl - Offizielle Farpage erzielte beim starken 3:0-Erfolg über Sandhausen nicht nur seinen ersten Treffer für F95, sondern schnürte auch direkt einen Doppelpack!

Schon vor dem Spiel stellte Oli Reck fest: "Seine Verpflichtung hat sich schon jetzt zweifellos gelohnt!" Was unsere Nummer 5 selbst zum Auftritt in Sandhausen, seinem Doppelpack und dem verschossenen Elfmeter zu sagen hatte, könnt ihr auf [www.f95.de](http://www.f95.de) nachlesen.

Hier geht's zur Lendl-Story: <http://bit.ly/1mj41Zb>



Gefällt mir · Kommentieren · Teilen  
Nina Johann, Jona Rings, Sascha Raszeja und 688 anderen gefällt das.



**Fortuna Düsseldorf**  
@f95

Schuffen fürs #Comeback! #Erat, #Latka und #Lumpi trainieren in der #Heimat. #f95  
[pic.twitter.com/yyGUxgT8e](http://pic.twitter.com/yyGUxgT8e)

Antworten · Löschen · Favorisieren · Mehr




**Fortuna Düsseldorf**  
@f95

Beste Stimmung beim Fussballtennis. #f95  
[pic.twitter.com/lbT625TuAf](http://pic.twitter.com/lbT625TuAf)

Antworten · Löschen · Favorisieren · Mehr



**Fortuna Düsseldorf**  
Gestern

Axel ist back!  
Wie angekündigt, ist Offizielle Axel Bellinghausen FarPage heute auf den Trainingsplatz zurückgekehrt!  
Axel: "Ich freue mich riesig wieder da zu sein und es fühlt sich richtig gut an endlich wieder auf dem Platz zu stehen."  
Ein kurzes Video von Axel's erstem Training findet ihr hier: <http://instagram.com/p/nG8-HeKkAC/#>



20 FORTUNA AKTUELL



# Leistung und Leidenschaft verbinden uns. Aus Tradition.

Henkel steht für Leistung und Leidenschaft – in Düsseldorf und weltweit. Seit mehr als 130 Jahren vertrauen Menschen unseren innovativen Marken und Technologien. Daran arbeiten weltweit rund 47.000 Mitarbeiter aus über 120 Ländern. Eine Tradition, auf die wir stolz sind.



Excellence is our Passion

# Sponsoren & Partner



hauptSPONSOR

# OTELÖ



premiumPARTNER

Henkel

Stadtwerke  
Düsseldorf



OPEL



Frankenheim

Der feine Unterschied.

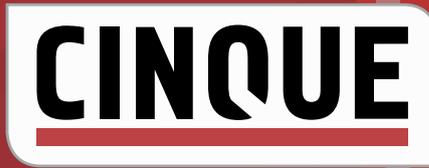
mybet.de



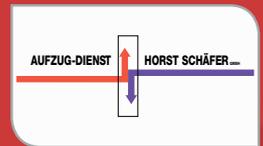
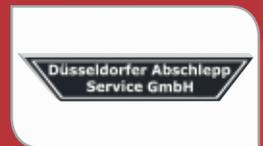
ENERGY<sup>EC</sup>  
CONSULTING

HITACHI  
Inspire the Next

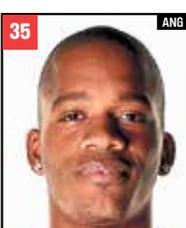
**F<sub>95</sub> fortunaPARTNER**



**F<sub>95</sub> teamPARTNER**



# FORTUNA DÜSSELDORF

|  |   |  |   |   |   |   |
|--|---|--|---|---|---|---|
|  <p><b>1</b> TOR</p> <p>Michael Rensing<br/>→ 14.05.1984</p>   |  <p><b>33</b> TOR</p> <p>Fabian Giefer<br/>→ 17.05.1990</p>        |  <p><b>38</b> TOR</p> <p>Robin Heller<br/>→ 20.12.1994</p>              |  <p><b>2</b> ABW</p> <p>Cristian Ramirez<br/>→ 12.08.1994</p>  |  <p><b>3</b> ABW</p> <p>Leon Balogun<br/>→ 28.06.1988</p>               |  <p><b>4</b> ABW</p> <p>Stelios Malezas<br/>→ 11.03.1985</p>       |  <p><b>6</b> ABW</p> <p>Dustin Bomheuer<br/>→ 17.04.1991</p>       |
|  <p><b>14</b> ABW</p> <p>Bruno Soares<br/>→ 21.08.1988</p>     |  <p><b>19</b> ABW</p> <p>Tobias Levels<br/>→ 22.11.1986</p>        |  <p><b>28</b> ABW</p> <p>Martin Latka<br/>→ 28.09.1984</p>              |  <p><b>31</b> ABW</p> <p>Christian Weber<br/>→ 15.09.1983</p>  |  <p><b>5</b> MIT</p> <p>Michael Liendl<br/>→ 20.10.1985</p>             |  <p><b>7</b> MIT</p> <p>Oliver Fink<br/>→ 06.06.1982</p>           |  <p><b>8</b> MIT</p> <p>Heinrich Schmidtgal<br/>→ 20.11.1985</p>   |
|  <p><b>10</b> MIT</p> <p>Levan Kenia<br/>→ 18.10.1990</p>     |  <p><b>11</b> MIT</p> <p>Axel Bellinghausen<br/>→ 17.05.1983</p>  |  <p><b>13</b> MIT</p> <p>Adam Bodzek<br/>→ 07.09.1985</p>              |  <p><b>15</b> MIT</p> <p>Ivan Paurevic<br/>→ 01.07.1991</p>   |  <p><b>17</b> MIT</p> <p>Andreas Lambertz<br/>→ 15.10.1984</p>         |  <p><b>21</b> MIT</p> <p>Christian Gartner<br/>→ 03.04.1994</p>   |  <p><b>23</b> MIT</p> <p>Ben Halloran<br/>→ 14.06.1992</p>        |
|  <p><b>24</b> MIT</p> <p>Samuel Piette<br/>→ 12.11.1994</p>  |  <p><b>25</b> MIT</p> <p>Tugrul Erat<br/>→ 17.12.1992</p>        |  <p><b>26</b> MIT</p> <p>Eren Taskin<br/>→ 26.08.1992</p>             |  <p><b>37</b> MIT</p> <p>Ihlas Bobou<br/>→ 23.04.1994</p>    |  <p><b>9</b> ANG</p> <p>Erwin Hoffer<br/>→ 14.04.1987</p>             |  <p><b>18</b> ANG</p> <p>Mathis Bolly<br/>→ 14.11.1990</p>       |  <p><b>22</b> ANG</p> <p>Giannis Gianniotas<br/>→ 29.04.1993</p> |
|  <p><b>30</b> ANG</p> <p>Aristide Bancé<br/>→ 19.09.1984</p> |  <p><b>35</b> ANG</p> <p>Charlison Benschop<br/>→ 21.08.1989</p> |  <p><b>36</b> ANG</p> <p>Timm Golley<br/>→ 17.02.1991</p>             |  <p><b>Der 12. Mann - Die Fans</b><br/>→ 05.05.1995</p>      |  <p>Vorstand Sport/Manager</p> <p>Helmut Schulte<br/>→ 14.09.1957</p> |  <p>Chefcoach</p> <p>Lorenz-Günther Köstner<br/>→ 30.01.1952</p> |  <p>Co-Trainer</p> <p>Uwe Klein<br/>→ 11.01.1970</p>             |
|  <p>Torwart-Trainer</p> <p>Oliver Reck<br/>→ 27.02.1965</p>  |  <p>Athletiktrainer</p> <p>Axel Dörrfuß<br/>→ 29.06.1971</p>     |  <p>Sportpsychologischer Coach</p> <p>Axel Zehle<br/>→ 21.04.1975</p> |  <p>Physiotherapeut</p> <p>Bernd Restle<br/>→ 11.09.1954</p> |  <p>Physiotherapeut</p> <p>Thomas Gucek<br/>→ 12.04.1983</p>          |  <p>Physiotherapeut</p> <p>Jan Speckenbach<br/>→ 28.09.1987</p>  |  <p>Chefscout</p> <p>Marc Ulshöfer<br/>→ 21.12.1966</p>          |



| Der Kader  |                        |            |
|--|------------------------|------------|
|  |                        |            |
| Tor  |                        |            |
| → 1  | Michael Rensing        | 14.05.1984 |
| → 33   | Fabian Giefer          | 17.05.1990 |
| → 38   | Robin Heller           | 20.12.1994 |
| Abwehr   |                        |            |
| → 2  | Cristian Ramirez       | 12.08.1994 |
| → 3  | Leon Balogun           | 28.06.1988 |
| → 4  | Stelios Malezas        | 11.03.1985 |
| → 6  | Dustin Bomheuer        | 17.04.1991 |
| → 14   | Bruno Soares           | 21.08.1988 |
| → 19   | Tobias Levels          | 22.11.1986 |
| → 28   | Martin Latka           | 28.09.1984 |
| → 31   | Christian Weber        | 15.09.1983 |
| Mittelfeld   |                        |            |
| → 5  | Michael Liendl         | 20.10.1985 |
| → 7  | Oliver Fink            | 06.06.1982 |
| → 8  | Heinrich Schmidtgal    | 20.11.1985 |
| → 10   | Levan Kenia            | 18.10.1990 |
| → 11   | Axel Bellinghausen     | 17.05.1983 |
| → 13   | Adam Bodzek            | 07.09.1985 |
| → 15   | Ivan Paurevic          | 01.07.1991 |
| → 17   | Andreas Lambertz       | 15.10.1984 |
| → 21   | Christian Gartner      | 03.04.1994 |
| → 23   | Ben Halloran           | 14.06.1992 |
| → 24   | Samuel Piette          | 12.11.1994 |
| → 25   | Tugrul Erat            | 17.12.1992 |
| → 26   | Eren Taskin            | 26.08.1992 |
| → 37   | Ihlas Bebou            | 23.04.1994 |
| Angriff  |                        |            |
| → 9  | Erwin Hoffer           | 14.04.1987 |
| → 18   | Mathis Bolly           | 14.11.1990 |
| → 22   | Giannis Gianniotas     | 29.04.1993 |
| → 30   | Aristide Bancé         | 19.09.1984 |
| → 35   | Charlison Benschop     | 21.08.1989 |
| → 36   | Timm Golley            | 17.02.1991 |
| Chefcoach  |                        |            |
| →  | Lorenz-Günther Köstner | 30.01.1952 |
| Zugänge / Abgänge  |                        |            |
| <p>→ <b>Zugänge:</b> <b>Ihlas Bebou</b> (eigene Jugend), <b>Dustin Bomheuer</b> (MSV Duisburg), <b>Christian Gartner</b> (SV Mattersburg), <b>Giannis Gianniotas</b> (Aris Saloniki), <b>Ben Halloran</b> (Brisbane Roar), <b>Robin Heller</b> (eigene Jugend), <b>Muhammet Karpuz</b> (eigene Jugend), <b>Levan Kenia</b> (Karpaty Lviv), <b>Michael Rensing</b> (Bayer 04 Leverkusen), <b>Heinrich Schmidtgal</b> (SpVgg Greuther Fürth), <b>Charlison Benschop</b> (Stade Brest), <b>Erwin Hoffer</b> (SSC Neapel), <b>Aristide Bancé</b> (FC Augsburg, ausgeliehen), <b>Michael Liendl</b> (Wolfsberger AC)</p>  |                        |            |
| <p>→ <b>Abgänge:</b> <b>Robert Almer</b> (FC Energie Cottbus), <b>Ronny Garbuschewski</b> (Chemnitzer FC), <b>Ken Ilso</b> (VfL Bochum), <b>Robbie Kruse</b> (Bayer 04 Leverkusen), <b>Jens Langeneke</b> (eigene U 23), <b>Nando Rafael</b> (Henan Jianye), <b>Robert Tesche</b> (Hamburger SV, war ausgeliehen), <b>Johannes van den Bergh</b> (Hertha BSC), <b>Andrey Voronin</b> (Dynamo Moskau, war ausgeliehen), <b>Dani Schahin</b> (1. FSV Mainz 05), <b>Genki Omae</b> (Shimizu S-Pulse, ausgeliehen), <b>Timo Furuholm</b> (Hallischer FC), <b>Juan-an</b> (Újpest Budapest), <b>Stefan Reisinger</b> (1. FC Saarbrücken), <b>Gerrit Wegkamp</b> (MSV Duisburg, ausgeliehen)</p> |                        |            |



67%

TRUCKER CAP  
~~14,95 €~~ 5 €



56%

BASEBALL-CAP „EMBLEM“  
~~16,95 €~~ 7,50 €



56%

BASEBALL-CAP „COLLEGE“  
~~16,95 €~~ 7,50 €



50%

SNAPBACK „LOGO“  
~~19,95 €~~ 10 €



# FC ERZGEBIRGE AUE

|  |  |  |   |  |   |   |
|--|--|--|---|--|---|---|
| <b>1</b> TOR<br><br><b>Martin Männel</b><br>→ 16.03.1988     | <b>27</b> TOR<br><br><b>Marius Schulze</b><br>→ 29.04.1993  | <b>33</b> TOR<br><br><b>Sascha Kirschstein</b><br>→ 09.06.1980  | <b>3</b> ABW<br><br><b>Tobias Nickenig</b><br>→ 01.08.1984     | <b>4</b> ABW<br><br><b>Thomas Paulus</b><br>→ 14.03.1982   | <b>5</b> ABW<br><br><b>Filip Luksik</b><br>→ 03.02.1985  | <b>6</b> ABW<br><br><b>Kevin Schlitte</b><br>→ 04.11.1981      |
| <b>15</b> ABW<br><br><b>René Klingbeil</b><br>→ 02.04.1981   | <b>18</b> ABW<br><br><b>Nils Miatke</b><br>→ 30.01.1990     | <b>21</b> ABW<br><br><b>Dominic Rau</b><br>→ 29.11.1990         | <b>32</b> ABW<br><br><b>Ivan Gonzalez</b><br>→ 15.02.1988      | <b>8</b> MIT<br><br><b>Mike Könnecke</b><br>→ 23.08.1988   | <b>10</b> MIT<br><br><b>Michael Fink</b><br>→ 01.02.1982 | <b>14</b> MIT<br><br><b>Zlatko Janjic</b><br>→ 07.05.1986      |
| <b>20</b> MIT<br><br><b>Oliver Schröder</b><br>→ 11.06.1980 | <b>22</b> MIT<br><br><b>Rico Benatelli</b><br>→ 17.03.1992 | <b>23</b> MIT<br><br><b>Dorian Diring</b><br>→ 11.04.1992      | <b>25</b> MIT<br><br><b>Guido Kocer</b><br>→ 15.09.1988       | <b>30</b> MIT<br><br><b>Fabian Müller</b><br>→ 06.11.1986 | <b>9</b> ANG<br><br><b>Frank Löning</b><br>→ 28.08.1981 | <b>11</b> ANG<br><br><b>Arvydas Novikovas</b><br>→ 18.12.1990 |
| <b>12</b> ANG<br><br><b>Jakub Sylvestr</b><br>→ 02.02.1989 | <b>13</b> ANG<br><br><b>Ronny König</b><br>→ 02.06.1983   | <b>26</b> ANG<br><br><b>Solomon Okoronkwo</b><br>→ 02.03.1987 | <b>Cheftrainer</b><br><br><b>Falko Götz</b><br>→ 26.03.1962 | <b>Co-Trainer</b><br><br><b>Rastislav Hodul</b>         | <b>Torwart-Trainer</b><br><br><b>Russi Petkov</b>      |   |

## Info



→ Der FC Erzgebirge Aue, ist ein Fußballverein aus Aue in Sachsen, der 1949 als BSG Pneumatik Aue gegründet wurde und zwischen 1956 und 1959 als SC Wismut Karl-Marx-Stadt drei DDR-Meisterschaften gewann. Von 1963 bis 1990 gehörte der Verein als BSG Wismut Aue der DDR-Oberliga an. Nach weiteren Umbenennungen in FC Wismut Aue (1990) und FC Erzgebirge Aue (1993) spielte die Mannschaft von 2003 bis 2008 in der 2. Bundesliga und von 2008 bis zum Wiederaufstieg 2010 in der 3. Liga.

## Erfolge

- **DDR-Meister:** 1956, 1957, 1959
- **Gewinner der Übergangsrunde:** 1955
- **FDGB-Pokalsieger:** 1955
- **Teilnahme am Europapokal der Landesmeister:** 1957/58, 1958/59, 1960/61
- **Teilnahme am UEFA-Pokal:** 1985/86, 1987/88 (als BSG Wismut Aue)
- **Sachsenpokalsieger:** 2000, 2001, 2002
- **Aufstieg in die 2. Bundesliga:** 2003, 2010
- **Herbstmeister der 2. Bundesliga:** 2010



## Der Kader



### Tor

|   |    |                    |            |
|---|----|--------------------|------------|
| ➔ | 1  | Martin Männel      | 16.03.1988 |
| ➔ | 27 | Marius Schulze     | 29.04.1993 |
| ➔ | 33 | Sascha Kirschstein | 09.06.1980 |

### Abwehr

|   |    |                 |            |
|---|----|-----------------|------------|
| ➔ | 3  | Tobias Nickenig | 01.08.1984 |
| ➔ | 4  | Thomas Paulus   | 14.03.1982 |
| ➔ | 5  | Filip Luksik    | 03.02.1985 |
| ➔ | 6  | Kevin Schlitte  | 04.11.1981 |
| ➔ | 15 | René Klingbeil  | 02.04.1981 |
| ➔ | 18 | Nils Miatke     | 30.01.1990 |
| ➔ | 21 | Dominic Rau     | 29.11.1990 |
| ➔ | 32 | Ivan Gonzalez   | 15.02.1988 |

### Mittelfeld

|   |    |                 |            |
|---|----|-----------------|------------|
| ➔ | 8  | Mike Könnecke   | 23.08.1988 |
| ➔ | 10 | Michael Fink    | 01.02.1982 |
| ➔ | 14 | Zlatko Janjic   | 07.05.1986 |
| ➔ | 20 | Oliver Schröder | 11.06.1980 |
| ➔ | 22 | Rico Benatelli  | 17.03.1992 |
| ➔ | 23 | Dorian Diring   | 11.04.1992 |
| ➔ | 25 | Guido Kocer     | 15.09.1988 |
| ➔ | 30 | Fabian Müller   | 06.11.1986 |

### Angriff

|   |    |                   |            |
|---|----|-------------------|------------|
| ➔ | 9  | Frank Löning      | 28.08.1981 |
| ➔ | 11 | Arvydas Novikovas | 18.12.1990 |
| ➔ | 12 | Jakub Sylvestr    | 02.02.1989 |
| ➔ | 13 | Ronny König       | 02.06.1983 |
| ➔ | 26 | Solomon Okoronkwo | 02.03.1987 |

### Chefrainer

|   |  |            |            |
|---|--|------------|------------|
| ➔ |  | Falko Götz | 26.03.1962 |
|---|--|------------|------------|

### Zugänge / Abgänge

➔ **Zugänge:** Filip Luksik (Spartak Myjava/SVK), Bastian Hohmann (Vasas Budapest), Frank Löning (SV Sandhausen), Ivan Gonzalez (vereinslos), Solomon Okoronkwo (Pecsi MFC/HUN), Jakub Sylvestr (Dinamo Zagreb), Dorian Diring (Hertha BSC II), Rico Benatelli (Borussia Dortmund II), Arvydas Novikovas (Hearts of Midlothian), Zlatko Janjic (SV Wehen Wiesbaden), Sascha Kirschstein (FC Ingolstadt), Marius Schulze, Philipp Müller, Felix Kunert (alle eigene U 23).

➔ **Abgänge:** Taku Ishihara (1.FC Saarbrücken, verliehen), Kevin Pezzoni (1.FC Saarbrücken), Ronals Gercaliu (Universitatea Cluj/ROM), Andreas Wiegel (RW Erfurt, verliehen), Tom Neukam (SSV Markranstädt), Flamur Kastrati (Strömgodset IF/NOR), Stephan Flauder (BFC Dynamo), Jan Hochscheidt (Eintracht Braunschweig), Halil Savran (FC Hansa Rostock), Marc Hensel (Chemnitzer FC), Vlad Munteanu, Enrico Kern (beide Karriereende), Nicolas Höfler (SC Freiburg, war ausgeliehen)



40%



HOODED „1895-0211“  
49,95 € (GR. S – 3XL)

29,95 €



SHOP.F95.DE

| Gesamt                       |           |           |           |           |              |              |
|------------------------------|-----------|-----------|-----------|-----------|--------------|--------------|
| Pl. Verein                   | Sp.       | S         | U         | N         | Tore         | +/- Pkt.     |
| 1. FC Köln                   | 31        | 18        | 10        | 3         | 48:17        | +31 64       |
| 2. SpVgg Greuther Fürth      | 31        | 15        | 9         | 7         | 55:36        | +19 54       |
| 3. SC Paderborn 07           | 31        | 15        | 8         | 8         | 57:47        | +10 53       |
| 4. 1. FC Kaiserslautern      | 31        | 14        | 8         | 9         | 48:34        | +14 50       |
| 5. Karlsruher SC             | 31        | 12        | 12        | 7         | 43:29        | +14 48       |
| 6. FC St. Pauli              | 31        | 13        | 8         | 10        | 42:40        | +2 47        |
| 7. SV Sandhausen             | 31        | 12        | 8         | 11        | 29:29        | 0 44         |
| <b>8. Fortuna Düsseldorf</b> | <b>31</b> | <b>11</b> | <b>10</b> | <b>10</b> | <b>35:40</b> | <b>-5 43</b> |
| 9. 1. FC Union Berlin        | 31        | 11        | 9         | 11        | 46:42        | +4 42        |
| 10. TSV 1860 München         | 31        | 11        | 8         | 12        | 33:39        | -6 41        |
| 11. FC Erzgebirge Aue        | 31        | 11        | 7         | 13        | 40:46        | -6 40        |
| 12. VfR Aalen                | 31        | 9         | 11        | 11        | 29:37        | -8 38        |
| 13. FC Ingolstadt 04         | 31        | 9         | 10        | 12        | 29:32        | -3 37        |
| 14. VfL Bochum 1848          | 31        | 10        | 7         | 14        | 28:37        | -9 37        |
| 15. FSV Frankfurt 1899       | 31        | 9         | 7         | 15        | 41:50        | -9 34        |
| 16. SG Dynamo Dresden        | 31        | 5         | 16        | 10        | 32:44        | -12 31       |
| 17. DSC Arminia Bielefeld    | 31        | 7         | 7         | 17        | 33:55        | -22 28       |
| 18. FC Energie Cottbus       | 31        | 6         | 7         | 18        | 34:48        | -14 25       |

| Heim                          |           |          |          |          |              |              |
|-------------------------------|-----------|----------|----------|----------|--------------|--------------|
| Pl. Verein                    | Sp.       | S        | U        | N        | Tore         | +/- Pkt.     |
| 1. FC Köln                    | 16        | 9        | 5        | 2        | 26:8         | +18 32       |
| 2. SpVgg Greuther Fürth       | 15        | 9        | 3        | 3        | 26:14        | +12 30       |
| 3. FC Erzgebirge Aue          | 16        | 9        | 3        | 4        | 25:20        | +5 30        |
| 4. 1. FC Kaiserslautern       | 16        | 8        | 5        | 3        | 29:17        | +12 29       |
| 5. Karlsruher SC              | 16        | 7        | 7        | 2        | 29:17        | +12 28       |
| 6. SC Paderborn 07            | 15        | 8        | 4        | 3        | 26:15        | +11 28       |
| 7. SV Sandhausen              | 16        | 7        | 5        | 4        | 17:16        | +1 26        |
| 8. 1. FC Union Berlin         | 15        | 7        | 4        | 4        | 24:18        | +6 25        |
| 9. TSV 1860 München           | 16        | 7        | 3        | 6        | 19:19        | 0 24         |
| <b>10. Fortuna Düsseldorf</b> | <b>15</b> | <b>6</b> | <b>4</b> | <b>5</b> | <b>16:19</b> | <b>-3 22</b> |
| 11. VfR Aalen                 | 16        | 5        | 6        | 5        | 18:16        | +2 21        |
| 12. SG Dynamo Dresden         | 15        | 4        | 8        | 3        | 19:19        | 0 20         |
| 13. FSV Frankfurt 1899        | 15        | 5        | 5        | 5        | 18:21        | -3 20        |
| 14. FC St. Pauli              | 15        | 5        | 4        | 6        | 16:18        | -2 19        |
| 15. FC Energie Cottbus        | 16        | 5        | 3        | 8        | 22:24        | -2 18        |
| 16. DSC Arminia Bielefeld     | 16        | 4        | 6        | 6        | 19:23        | -4 18        |
| 17. VfL Bochum 1848           | 15        | 4        | 4        | 7        | 14:20        | -6 16        |
| 18. FC Ingolstadt 04          | 15        | 4        | 2        | 9        | 16:19        | -3 14        |

| Auswärts                     |           |          |          |          |              |              |
|------------------------------|-----------|----------|----------|----------|--------------|--------------|
| Pl. Verein                   | Sp.       | S        | U        | N        | Tore         | +/- Pkt.     |
| 1. FC Köln                   | 15        | 9        | 5        | 1        | 22:9         | +13 32       |
| 2. FC St. Pauli              | 16        | 8        | 4        | 4        | 26:22        | +4 28        |
| 3. SC Paderborn 07           | 16        | 7        | 4        | 5        | 31:32        | -1 25        |
| 4. SpVgg Greuther Fürth      | 16        | 6        | 6        | 4        | 29:22        | +7 24        |
| 5. FC Ingolstadt 04          | 16        | 5        | 8        | 3        | 13:13        | 0 23         |
| 6. 1. FC Kaiserslautern      | 15        | 6        | 3        | 6        | 19:17        | +2 21        |
| <b>7. Fortuna Düsseldorf</b> | <b>16</b> | <b>5</b> | <b>6</b> | <b>5</b> | <b>19:21</b> | <b>-2 21</b> |
| 8. VfL Bochum 1848           | 16        | 6        | 3        | 7        | 14:17        | -3 21        |
| 9. Karlsruher SC             | 15        | 5        | 5        | 5        | 14:12        | +2 20        |
| 10. SV Sandhausen            | 15        | 5        | 3        | 7        | 12:13        | -1 18        |
| 11. 1. FC Union Berlin       | 16        | 4        | 5        | 7        | 22:24        | -2 17        |
| 12. TSV 1860 München         | 15        | 4        | 5        | 6        | 14:20        | -6 17        |
| 13. VfR Aalen                | 15        | 4        | 5        | 6        | 11:21        | -10 17       |
| 14. FSV Frankfurt 1899       | 16        | 4        | 2        | 10       | 23:29        | -6 14        |
| 15. SG Dynamo Dresden        | 16        | 1        | 8        | 7        | 13:25        | -12 11       |
| 16. FC Erzgebirge Aue        | 15        | 2        | 4        | 9        | 15:26        | -11 10       |
| 17. DSC Arminia Bielefeld    | 15        | 3        | 1        | 11       | 14:32        | -18 10       |
| 18. FC Energie Cottbus       | 15        | 1        | 4        | 10       | 12:24        | -12 7        |

Die beiden ersten Mannschaften steigen direkt in die 1. Bundesliga auf. - Die Mannschaft auf Platz 3 kommt in die Relegation zur 1. Bundesliga. - Die Mannschaft auf Platz 16 kommt in die Relegation zur 3. Liga.  
Die beiden letzten Mannschaften steigen in die 3. Liga ab.

| Kreuztabelle      |            |            |            |           |            |            |            |            |            |            |          |     |            |            |            |               |            |            |            |           |           |  |
|-------------------|------------|------------|------------|-----------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|----------|-----|------------|------------|------------|---------------|------------|------------|------------|-----------|-----------|--|
| Heim              | Gast       | 1. FC Köln | Fürth      | Paderborn | K'lautern  | Karlsruhe  | St. Pauli  | Sandhausen | Düsseldorf | FC Union   | TSV 1860 | Aue | Aalen      | Ingolstadt | Bochum     | FSV Frankfurt | Dresden    | Bielefeld  | Cottbus    | Differenz | Punkte    |  |
| 1. FC Köln        |            | 1:1        | 0:1        | 0:0       | 2:0        |            |            |            | 1:1        | 4:0        | 0:0      | 4:1 | 0:0        | 0:1        | 3:1        | 2:0           | 3:1        | 2:0        | 2:1        | +31       | 64        |  |
| Fürth             | 0:0        |            | 3:0        | 2:1       | 1:1        |            | 2:4        |            | 4:1        | 1:1        |          | 2:1 | 1:0        | 0:1        | 0:2        | 3:2           | 4:0        | 2:0        | 1:0        | +19       | 54        |  |
| Paderborn         | 1:1        | 2:2        |            | 0:1       | 1:0        |            | 3:0        |            | 1:2        | 0:3        | 1:0      | 1:1 |            | 1:1        | 4:1        | 4:2           | 2:1        | 4:0        | 1:0        | +10       | 53        |  |
| K'lautern         | 0:0        | 2:1        | 0:1        |           | 2:2        |            | 4:1        | 2:1        | 0:1        | 3:0        | 3:0      | 2:1 | 1:2        | 3:1        | 1:1        | 3:2           |            | 1:1        | 2:2        | +14       | 50        |  |
| Karlsruhe         | 1:2        | 1:2        | 4:0        | 2:2       |            |            | 0:0        | 2:1        | 3:2        | 2:1        | 1:1      | 1:1 | 1:1        | 0:0        | 3:3        | 3:0           | 3:1        | 2:0        |            | +14       | 48        |  |
| St. Pauli         | 0:3        | 2:2        | 1:2        | 2:3       | 0:2        |            |            | 0:0        | 1:1        | 2:1        | 1:0      |     |            | 0:0        | 0:1        | 2:1           | 2:1        | 0:1        | 3:0        | +2        | 47        |  |
| Sandhausen        | 0:1        | 1:3        | 3:2        | 1:0       | 1:1        |            | 2:3        |            | 0:3        | 2:1        | 0:0      | 1:0 | 0:0        |            | 1:0        | 2:0           | 0:0        | 1:0        | 2:2        | 0         | 44        |  |
| <b>Düsseldorf</b> | <b>2:3</b> | <b>2:1</b> | <b>1:6</b> |           | <b>0:2</b> | <b>0:2</b> | <b>1:0</b> |            | <b>1:1</b> | <b>1:2</b> |          |     | <b>3:1</b> | <b>0:0</b> | <b>1:0</b> | <b>0:0</b>    | <b>1:1</b> | <b>2:0</b> | <b>1:0</b> | <b>-5</b> | <b>43</b> |  |
| FC Union          | 1:2        | 2:4        | 1:1        |           | 0:0        |            | 3:2        | 3:0        | 2:1        |            |          | 1:0 | 1:3        | 1:1        | 1:2        | 2:0           | 0:0        | 4:2        | 2:0        | +4        | 42        |  |
| TSV 1860          | 0:1        | 1:0        | 2:2        | 0:1       | 0:3        |            | 0:2        | 0:2        | 1:1        | 2:1        |          | 3:1 | 4:0        | 1:0        |            | 2:1           | 1:3        | 2:1        | 0:0        | -6        | 41        |  |
| Aue               | 2:2        | 2:6        |            | 1:0       | 3:0        |            | 0:2        | 1:0        | 3:0        | 3:2        | 2:2      |     |            | 0:1        | 0:0        | 2:1           | 2:0        | 0:2        | 2:1        | -6        | 40        |  |
| Aalen             | 0:1        | 0:2        | 2:4        | 4:0       | 1:0        |            | 0:1        | 0:0        | 1:0        |            | 0:0      | 2:2 |            | 0:0        | 0:2        | 2:1           | 1:1        | 3:0        | 2:2        | -8        | 38        |  |
| Ingolstadt        |            | 0:0        | 1:2        | 1:2       | 0:2        |            | 1:2        | 0:2        | 1:2        | 0:1        | 2:0      | 1:2 | 2:0        |            | 3:0        | 0:1           | 1:1        | 3:2        |            | -3        | 37        |  |
| Bochum            | 1:0        | 0:2        | 4:2        | 0:0       |            |            | 2:2        | 0:1        | 0:0        | 0:4        | 1:2      | 1:0 | 1:2        | 0:1        |            | 1:2           | 1:1        |            | 2:1        | -9        | 37        |  |
| FSV Frankfurt     |            | 1:1        | 1:3        | 0:4       | 0:1        |            | 1:0        | 0:3        | 0:0        | 1:1        | 2:2      | 3:1 | 0:0        | 4:1        | 1:0        |               | 3:2        | 1:2        |            | -9        | 34        |  |
| Dresden           | 1:1        | 1:1        | 2:2        | 3:2       |            |            | 1:2        | 0:0        | 1:1        | 1:3        | 4:2      | 1:1 | 2:0        | 1:1        | 0:0        | 0:3           |            |            | 1:0        | -12       | 31        |  |
| Bielefeld         | 0:1        | 4:1        | 3:3        | 0:3       | 0:0        |            | 2:2        | 2:1        | 4:2        | 1:1        | 0:1      | 1:0 | 0:0        | 0:2        | 0:2        |               | 1:1        |            | 1:3        | -22       | 28        |  |
| Cottbus           | 0:4        |            | 4:0        | 1:0       | 1:0        |            | 1:1        | 0:1        | 1:3        | 0:0        | 1:2      | 2:3 | 5:1        | 1:2        | 0:1        | 1:4           | 0:0        | 4:2        |            | -14       | 25        |  |

| Kartenstatistik      |                           |          |          |          |          |
|----------------------|---------------------------|----------|----------|----------|----------|
| Spieler              | Verein                    | GK       | GR       | RK       | PKT      |
| Thomas Bertels       | SC Paderborn              | 10       | 0        | 1        | 15       |
| Florian Dick         | 1. FC Kaiserslautern      | 7        | 1        | 1        | 15       |
| Almog Cohen          | FC Ingolstadt 04          | 5        | 0        | 2        | 15       |
| Sören Gonther        | FC St. Pauli              | 9        | 0        | 1        | 14       |
| Dominic Peitz        | Karlsruher SC             | 13       | 0        | 0        | 13       |
| Christopher Buchtman | FC St. Pauli              | 13       | 0        | 0        | 13       |
| Alexander Bittroff   | FC Energie Cottbus        | 7        | 0        | 1        | 12       |
| Yannick Stark        | TSV München 1860          | 11       | 0        | 0        | 11       |
| Mohamadou Idrissou   | 1. FC Kaiserslautern      | 6        | 0        | 1        | 11       |
| Boubacar Sanogo      | FC Energie Cottbus        | 6        | 0        | 1        | 11       |
| Stephan Fürstner     | SpVgg Greuther Fürth      | 6        | 0        | 1        | 11       |
| Markus Thorandt      | FC St. Pauli              | 6        | 0        | 1        | 11       |
| Benjamin Hübner      | VfR Aalen                 | 10       | 0        | 0        | 10       |
| Manuel Konrad        | FSV Frankfurt 1899        | 7        | 1        | 0        | 10       |
| Caiuby               | FC Ingolstadt 04          | 7        | 1        | 0        | 10       |
| Torsten Mattuschka   | 1. FC Union Berlin        | 9        | 0        | 0        | 9        |
| <b>Adam Bodzek</b>   | <b>Fortuna Düsseldorf</b> | <b>9</b> | <b>0</b> | <b>0</b> | <b>9</b> |
| Sören Brandy         | 1. FC Union Berlin        | 9        | 0        | 0        | 9        |
| Damir Kreilach       | 1. FC Union Berlin        | 9        | 0        | 0        | 9        |

GK=Gelbe Karten (1 Pkt.) / GR=Gelb-Rote Karten (3 Pkt.) / RK=Rote Karten (5 Pkt.) / PKT=Punkte

| Scorerliste               |                           |           |          |              |
|---------------------------|---------------------------|-----------|----------|--------------|
| Spieler                   | Verein                    | S         | V        | T PKT        |
| Torsten Mattuschka        | 1. FC Union Berlin        | 30        | 11       | 12 23        |
| Mohamadou Idrissou        | 1. FC Kaiserslautern      | 26        | 7        | 10 17        |
| Patrick Helmes            | 1. FC Köln                | 25        | 6        | 11 17        |
| Moritz Stoppelkamp        | TSV München 1860          | 31        | 10       | 6 16         |
| Mahir Saglik              | SC Paderborn              | 26        | 1        | 14 15        |
| Zoltan Stieber            | SpVgg Greuther Fürth      | 29        | 7        | 8 15         |
| <b>Charlison Benschop</b> | <b>Fortuna Düsseldorf</b> | <b>27</b> | <b>4</b> | <b>11 15</b> |
| Jakub Sylvestr            | FC Erzgebirge Aue         | 31        | 1        | 14 15        |
| Alban Meha                | SC Paderborn              | 22        | 3        | 11 14        |
| Simon Zoller              | 1. FC Kaiserslautern      | 26        | 1        | 13 14        |
| Mathew Leckie             | FSV Frankfurt 1899        | 28        | 5        | 9 14         |
| Boubacar Sanogo           | FC Energie Cottbus        | 26        | 2        | 10 12        |
| Fin Bartels               | FC St. Pauli              | 25        | 5        | 7 12         |
| Marcel Risse              | 1. FC Köln                | 28        | 3        | 9 12         |
| Marco Stiepermann         | FC Energie Cottbus        | 28        | 7        | 5 12         |
| Ilir Azemi                | SpVgg Greuther Fürth      | 25        | 2        | 10 12        |
| Edmond Kapllani           | FSV Frankfurt 1899        | 27        | 1        | 10 11        |
| Florian Trinks            | SpVgg Greuther Fürth      | 26        | 7        | 4 11         |
| Elias Kachunga            | SC Paderborn              | 31        | 5        | 6 11         |

S=Spiele / V=Vorlagen (1 Pkt.) / T=Tore (3 Pkt.) / PKT=Punkte

| Zuschauerstatistik        |                  |            |               |
|---------------------------|------------------|------------|---------------|
| Mannschaft                | Summe            | Spiele     | Schnitt       |
| 1. FC Köln                | 735.000          | 16         | 45.938        |
| <b>Fortuna Düsseldorf</b> | <b>503.906</b>   | <b>15</b>  | <b>33.594</b> |
| 1. FC Kaiserslautern      | 481.663          | 16         | 30.104        |
| FC St. Pauli              | 426.956          | 15         | 28.464        |
| Dynamo Dresden            | 400.502          | 15         | 26.700        |
| 1. FC Union Berlin        | 296.211          | 15         | 19.747        |
| TSV 1860 München          | 307.700          | 16         | 19.231        |
| Arminia Bielefeld         | 265.177          | 16         | 16.574        |
| VfL Bochum                | 241.375          | 15         | 16.092        |
| Karlsruher SC             | 252.558          | 16         | 15.785        |
| SpVgg Greuther Fürth      | 170.445          | 15         | 11.363        |
| SC Paderborn 07           | 157.251          | 15         | 10.483        |
| Energie Cottbus           | 155.575          | 16         | 9.723         |
| Erzgebirge Aue            | 148.250          | 16         | 9.266         |
| VfR Aalen                 | 118.653          | 16         | 7.416         |
| FC Ingolstadt 04          | 98.367           | 15         | 6.558         |
| FSV Frankfurt             | 89.819           | 15         | 5.988         |
| SV Sandhausen             | 89.235           | 16         | 5.577         |
| <b>GESAMT:</b>            | <b>4.938.643</b> | <b>279</b> | <b>17.701</b> |

## Der 30. Spieltag

| Datum      | Uhrzeit | Spiel Paarung                         | Erg.             |
|------------|---------|---------------------------------------|------------------|
| 11.04.2014 | 18:30   | 1. FC Union Berlin : 1. FC Köln       | 1:2 (1:1)        |
|            |         | FC St. Pauli : 1. FC Kaiserslautern   | 2:3 (1:1)        |
|            |         | FC Ingolstadt 04 : SC Paderborn 07    | 1:2 (1:1)        |
| 12.04.2014 | 13:00   | SpVgg Greuther Fürth : Erzgebirge Aue | 2:1 (1:1)        |
|            |         | Arminia Bielefeld : Karlsruher SC     | 0:0 (0:0)        |
| 13.04.2014 | 13:30   | <b>Fortuna Düsseldorf : VFR Aalen</b> | <b>3:1 (1:0)</b> |
|            |         | FSV Frankfurt : SV Sandhausen         | 0:3 (0:2)        |
|            |         | VfL Bochum : Energie Cottbus          | 2:1 (0:1)        |
| 14.04.2014 | 20:15   | Dynamo Dresden : 1860 München         | 4:2 (4:1)        |

## Der 31. Spieltag

| Datum      | Uhrzeit | Spiel Paarung                             | Erg.             |
|------------|---------|---|------------------|
| 17.04.2014 | 18:30   | Energie Cottbus : FC St. Pauli            | 1:1 (0:0)        |
|            |         | <b>SV Sandhausen : Fortuna Düsseldorf</b> | <b>0:3 (0:2)</b> |
|            |         | Erzgebirge Aue : Dynamo Dresden           | 2:0 (2:0)        |
| 19.04.2014 | 13:00   | 1860 München : Arminia Bielefeld          | 2:1 (1:1)        |
|            |         | Karlsruher SC : 1. FC Union Berlin        | 3:2 (0:0)        |
| 20.04.2014 | 13:30   | 1. FC Kaiserslautern : FSV Frankfurt      | 3:2 (3:2)        |
|            |         | VFR Aalen : FC Ingolstadt 04              | 0:0 (0:0)        |
|            |         | SC Paderborn 07 : SpVgg Greuther Fürth    | 2:2 (1:0)        |
| 21.04.2014 | 20:15   | 1. FC Köln : VfL Bochum                   | 3:1 (0:1)        |

## Der aktuelle 32. Spieltag

| Datum      | Uhrzeit | Spiel Paarung                              | Erg.           |
|------------|---------|--|----------------|
| 25.04.2014 | 18:30   | SpVgg Greuther Fürth : 1860 München        | -- (--)        |
|            |         | FC Ingolstadt 04 : 1. FC Köln              | -- (--)        |
|            |         | VfL Bochum : Arminia Bielefeld             | -- (--)        |
| 26.04.2014 | 13:00   | <b>Fortuna Düsseldorf : Erzgebirge Aue</b> | <b>-- (--)</b> |
|            |         | FSV Frankfurt : Energie Cottbus            | -- (--)        |
| 27.04.2014 | 13:30   | FC St. Pauli : VFR Aalen                   | -- (--)        |
|            |         | SC Paderborn 07 : SV Sandhausen            | -- (--)        |
|            |         | Dynamo Dresden : Karlsruher SC             | -- (--)        |
| 28.04.2014 | 20:15   | 1. FC Union Berlin : 1. FC Kaiserslautern  | -- (--)        |

## Der 33. Spieltag

| Datum      | Uhrzeit | Spiel Paarung                             | Erg.           |
|------------|---------|---|----------------|
| 04.05.2014 | 15:30   | 1. FC Kaiserslautern : Dynamo Dresden     | -- (--)        |
|            |         | 1. FC Köln : FC St. Pauli                 | -- (--)        |
|            |         | 1860 München : VfL Bochum                 | -- (--)        |
|            |         | Energie Cottbus : SpVgg Greuther Fürth    | -- (--)        |
|            |         | VFR Aalen : 1. FC Union Berlin            | -- (--)        |
|            |         | SV Sandhausen : FC Ingolstadt 04          | -- (--)        |
|            |         | Erzgebirge Aue : SC Paderborn 07          | -- (--)        |
|            |         | <b>Karlsruher SC : Fortuna Düsseldorf</b> | <b>-- (--)</b> |
|            |         | Arminia Bielefeld : FSV Frankfurt         | -- (--)        |

## Der 34. Spieltag

| Datum      | Uhrzeit | Spiel Paarung                                    | Erg.           |
|------------|---------|--|----------------|
| 11.05.2014 | 15:30   | <b>Fortuna Düsseldorf : 1. FC Kaiserslautern</b> | <b>-- (--)</b> |
|            |         | SpVgg Greuther Fürth : SV Sandhausen             | -- (--)        |
|            |         | FSV Frankfurt : 1. FC Köln                       | -- (--)        |
|            |         | 1. FC Union Berlin : 1860 München                | -- (--)        |
|            |         | FC St. Pauli : Erzgebirge Aue                    | -- (--)        |
|            |         | SC Paderborn 07 : VFR Aalen                      | -- (--)        |
|            |         | FC Ingolstadt 04 : Energie Cottbus               | -- (--)        |
|            |         | VfL Bochum : Karlsruher SC                       | -- (--)        |
|            |         | Dynamo Dresden : Arminia Bielefeld               | -- (--)        |

Samstag, 26. April 2014, 13:00 Uhr  
ESPRIT arena, Düsseldorf



**FORTUNA DÜSSELDORF**  
**FC ERZGEBIRGE AUE**

|            |       |       |
|------------|-------|-------|
| Tore:      | :     | Tore: |
|            | ( : ) |       |
| Zuschauer: |       |       |

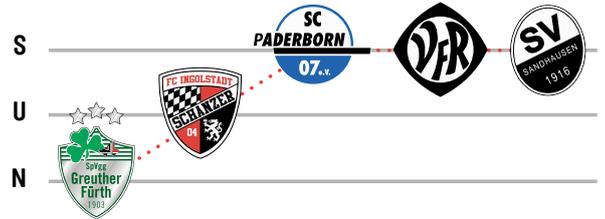
- ➔ Schiedsrichter: Norbert Grudzinski
- ➔ Schiedsrichterassistenten: Malte Dittrich, Tim Skorczyk
- ➔ 4. Offizieller: Kai Voss
- ➔ Moderatoren im Stadion: Ilija Ludenberg / André Scheidt

## Formcheck Fortuna Düsseldorf



### Die letzten 5 Pflichtspiele

|            |                            |           |
|------------|----------------------------|-----------|
| 25.03.2014 | SpVgg Greuther Fürth : F95 | 4:1 (1:0) |
| 28.03.2014 | F95 : FC Ingolstadt 04     | 0:0 (0:0) |
| 04.04.2014 | SC Paderborn 07 : F95      | 1:2 (0:1) |
| 13.04.2014 | F95 : VFR Aalen            | 3:1 (1:0) |
| 17.04.2014 | SV Sandhausen : F95        | 0:3 (0:2) |



## Formcheck FC Erzgebirge Aue



### Die letzten 5 Pflichtspiele

|            |                            |           |
|------------|----------------------------|-----------|
| 26.03.2014 | AUE : FSV Frankfurt        | 2:1 (0:1) |
| 29.03.2014 | VfL Bochum : AUE           | 1:0 (0:0) |
| 06.04.2014 | AUE : 1. FC Union Berlin   | 3:2 (2:2) |
| 12.04.2014 | SpVgg Greuther Fürth : AUE | 2:1 (1:1) |
| 17.04.2014 | AUE : Dynamo Dresden       | 2:0 (2:0) |



## Keyfacts zu den Teams

- ➔ Trotz 40 Punkten ist Aue rechnerisch noch nicht durch. Einmal muss man selbst noch punkten, oder Dynamo muss einmal noch Federn lassen.
- ➔ Aue hat nur in einem der letzten zehn Spiele zu null gespielt - im letzten Spiel beim 2:0 gegen Dresden.
- ➔ Nur eine der 15 Partien, in denen Aue in Führung lag, hat das Team verloren.
- ➔ Aue stellt das zweitälteste Team der Liga, die eingesetzten Spieler waren durchschnittlich 27,5 Jahre alt - einzig die Spieler von Union waren älter (28,3).
- ➔ Düsseldorf hat keines der letzten zehn Spiele verloren, in denen man den Treffer zur 1:0-Führung erzielt hatte.
- ➔ Düsseldorf verlor nur eins der letzten fünf Heimspiele (mit 0:2 am 16.3.2014 gegen St. Pauli, 25. Spieltag).
- ➔ Nur zwei Mannschaften haben auswärts seltener gewonnen als Aue (zwei Auswärtssiege). Aue gewann nur eins der letzten 14 Auswärtsspiele (mit 3:2 am 21.2.2014 in Cottbus, 22. Spieltag).
- ➔ In den letzten sieben Pflichtspielen zwischen beiden Teams flogen sechs Spieler vom Platz (fünf Auer, ein Düsseldorffer).



**HEUTE KEINE**

**HAAR**

**BAR**





Foto: C. Wolff



# 1 / Michael Rensing

31. Spieltag Saison 2013/14

SV Sandhausen : Fortuna Düsseldorf 0:3 (0:2) am 17. April 2014



=



# 26. APRIL 13.00 UHR

## ESPRIT arena

BEDOPROXIMITY

EINFACH NUR FUSSBALL



BUNDESLIGA

SPONSOR OF THE DAY



HITACHI  
Inspire the Next



ENERGY  
CONSULTING





**QUARG**  
sport.analytics.



# LASS DICH ANALYSIEREN WIE EIN PROFI



Quarg sport.analytics ist der Spezialist für hochwertige Sportlerversorgung in Düsseldorf. Hier wirst du umfassend von Sportwissenschaftlern, zertifizierten Orthopädietechnikern und ehemaligen Leistungssportlern beraten und analysiert.

#### BAUSTEINE DER FORTUNA-ANALYSE:

- High-Tech Laufanalysen zur Verbesserung deiner Performance
- Individuelle Fußball- und Sporeinlagen für mehr Stabilität
- Kompressionsstrümpfe für Sport und Regeneration
- Bandagen zur optimalen Unterstützung der Gelenke

Worauf die Fortunen setzen, muss im Alltag niemand verzichten!  
Vereinbare noch heute deinen persönlichen Anpassungstermin.

#### QUARG SPORT.ANALYTICS.

Uhlandstr. 11, 40237 Düsseldorf  
Telefon 0211/56660620  
[www.quarg.net](http://www.quarg.net)



Oliver Fink bei einer Bewegungsanalyse

Powered by Bauerfeind



#### Qualität „Made in Germany“.

Produkte von Bauerfeind eignen sich für das Spiel mit und ohne Ball. Sie wirken auf engstem Raum und gehen gern lange Wege.



GenuTrain®



VenoTrain® sport



CAD business

*Bewegung erleben:* [www.bauerfeind.com](http://www.bauerfeind.com)

Der FC Erzgebirge Aue sicherte durch einen 2:0-Erfolg gegen Dresden die Klasse

# 1 Jahr Falko Götz = 2 Klassenerhalte

„Das müsste es gewesen sein“, strahlte Aues Trainer Falko Götz in die Kameras von Sport1 auf die Frage, ob der Klassenerhalt gesichert wäre. „Wir können jetzt erstmal ein wenig durchatmen.“ Kurz zuvor hatte sein Team das Derby gegen Dynamo Dresden mit 2:0 gewonnen und den Abstand auf den Ost-Rivalen auf neun Punkte vergrößert. Drei Spiele stehen für das Team aus dem Erzgebirge noch an, das erste am heutigen Samstag in Düsseldorf.

## ➔ Trainer & Umfeld

Aues Trainer Falko Götz kam in der ehemaligen DDR in Rodewisch zur Welt, kickte in der Jugend für den FC Vorwärts Berlin und ab 1971 für den BFC Dynamo, bei dem er acht Jahre später den Sprung in den Profikader schaffte. Schon 1983 wechselte er zu Bayer Leverkusen, spielte darüber hinaus für den 1.FC Köln, für Galatasaray Istanbul, den 1.FC Saarbrücken und Hertha BSC Berlin. Dort begann auch seine Trainerkarriere – erst bei der zweiten Mannschaft, 2002 auch bei den Profis. Nach einer Zwischenstation bei TSV 1860 München kehrte er 2004 zur Hertha zurück. Nach seinem Ende in Berlin am 10. April 2007 führte ihn sein Weg nach Aue über die Stationen Holstein Kiel und Vietnam, wo er die Nationalmannschaft trainiert hat. Ziemlich genau seit einem Jahr ist Götz nun Trainer der „Veilchen“. Das Umfeld erwartet von seinem Team, dass es im wahrsten Sinne des Wortes malocht. Wenn der Einsatz stimmt, wird der Mannschaft vieles verziehen. Die Umgebung war stets geprägt vom Bergbau, daher wollen die Anhänger von den Spielern harte Arbeit sehen.

## ➔ Zu- & Abgänge

Im Kader vom FC Erzgebirge hat sich einiges getan: Drei Kicker wurden verpflichtet, drei Akteure haben den Verein verlassen. Aus der ersten slowakischen Liga kam der erfahrene Linksverteidiger Filip Lukšik, für den Angriff wurde Frank Löning vom Liga-Konkurrent SV Sandhausen geholt und die linke Außenbahn im Mittelfeld soll Bastian Hohmann von Vasas Budapest verstärken. Gleich zwei Spieler verließen den Club zum 1.FC Saarbrücken. Teamka-



Der Kader des FC Erzgebirge Aue.

meraden von Ex-Fortune Stefan Reisinger sind nun Kevin Pezzoni und Taku Ishihara, der allerdings an die Saarländer nur ausgeliehen ist. Zudem ging der Österreicher Ronald Gercaliu zu Universitatea Cluj.

## ➔ Mannschaft

Zwischen den Pfosten steht das Auer Urgestein Martin Männel. Das war in dieser Saison nicht immer so: Lange hatte Sascha Kirschstein die Nase vorn. Die Viererkette ist mit ganz erfahrenen Spielern ausgestattet, die auch schon in der Bundesliga aufliefen. Rene Klingbeil, Thomas Paulus und Tobias Nickenig kennen sich im deutschen Profifußball bestens aus, dazu kommt auf der linken Seite Winter-Neuzugang Luksik, der vor allem durch seine scharf getretenen Standards für Aufsehen sorgte. Davor agiert eine weitere Viererreihe mit Fabian Müller und Guido Kocer auf den Außenpositionen sowie Rico Benatelli und Michael Fink in der Zentrale. Die Doppelspitze Frank Löning und Jakub Sylvestr hat einen eingebauten Torriecher.

## ➔ Form

Aue befindet sich derzeit in einem kleinen „Auf-und-Ab-Spiel“, Woche für

Woche wechseln sich Sieg und Niederlage ab. Erfolge gab es gegen den FSV Frankfurt (2:1), Union Berlin (3:2) und Dynamo Dresden (2:0) zu feiern. Diese Heimsiege sorgten schließlich dafür, dass sich die „Veilchen“ in der 2. Bundesliga retten konnten. Auswärts sah es zuletzt jedoch nicht so erfolgreich aus. Beim VfL Bochum (0:1) und bei der SpVgg Greuther Fürth (1:2) gab es knappe Niederlagen.

## ➔ Vergangenheit

Von den elf bisherigen Aufeinandertreffen zwischen der Fortuna und den Sachsen konnten die Rot-Weißen über die Hälfte gewinnen. Neben sechs Siegen stehen zwei Remis und drei Niederlage zu Buche. Im heimischen Düsseldorf ist F95 noch unbesiegt: Von den fünf Partien wurden vier gewonnen und eines unentschieden gestaltet. Die letzte Partie zwischen beiden Teams in der ESPRIT arena entschieden die Düsseldorf mit 3:1 für sich. Maximilian Beister, Ken Ilso und Thomas Bröker erzielten die Treffer, Guido Kocer traf für die Gäste. Das Hinspiel verlor die Fortuna mit 0:3, Torwart Fabian Giefer sah in diesem Spiel die Rote Karte.



## ➔ Daten zum Verein:

**FC Erzgebirge Aue e.V.**

Lößnitzer Straße 95  
08280 Aue

Telefon: 03771-5982-0  
Telefax: 03771-5982-29

E-Mail: klein@fc-erzgebirge.de  
Internet: www.fc-erzgebirge.de

**Gegründet:** 24. September 1949

**Vereinsfarben:** Lila-Weiß

**Stadion:** Sparkassen-Erzgebirgsstadion  
(15.690 Plätze)

**Präsident:** Lothar Lässig

**Mitglieder:** 2.578

FC ERZGEBIRGE AUE  
Website:



**SCHAFFRATH** ist stolzer



**fortunaPARTNER**

# EINFACH ERSTKLASSIG[E] **MÖBEL & KÜCHEN**

WIR LASSEN UNS  
NICHT DIE PUNKTE  
VIAUEN!



# **SCHAFFRATH**

Düsseldorf • Krefeld • M'Gladbach • Heinsberg • [moebel-schaffrath.de](http://moebel-schaffrath.de)

Falko Götz

# „Es müsste sehr unglücklich laufen...“

Drei Spieltage vor dem Ende der vergangenen Saison verpflichtete der FC Erzgebirge Aue Falko Götz. Fast genau ein Jahr später muss man den Sachsen zu dieser Entscheidung gratulieren. Denn der 51-Jährige schaffte nicht nur in der vergangenen Spielzeit noch knapp den Klassenerhalt, sondern kann auch jetzt schon für eine weitere Spielzeit in der 2. Bundesliga planen. Drei Partien stehen noch aus, neun Punkte Vorsprung haben die „Veilchen“ vor dem Ost-Rivalen Dynamo Dresden. „Es müsste schon sehr unglücklich laufen, dass wir noch einmal Probleme bekommen“, sagt Götz auch selber. In der „Fortuna Aktuell“ spricht er unter anderem über mittelfristige Ziele in Aue und seiner vorherigen Trainerstation als Nationalcoach von Vietnam.

➔ **Falko Götz, Sie sind nun seit ziemlich genau einem Jahr Trainer von Erzgebirge Aue. Wie fällt Ihr Fazit nach zwölf Monaten aus?**

Das erste Fazit musste man ja schon nach meinen ersten drei Spielen ziehen. Wir haben mit lieber Not den Klassenerhalt geschafft. Im Sommer konnte ich dann mein Team aufbauen. Ich glaube, dass wir eine ordentliche

bin ich der Meinung, dass wir die Begegnung verdient gewonnen haben.

➔ **Glauben Sie, dass Erzgebirge Aue bereits gerettet ist?**

Ich denke schon. Es müsste schon sehr unglücklich laufen, dass wir noch einmal Probleme bekommen. Aber wir möchten natürlich in den ausstehenden

**Klassenerhalt in der 2. Bundesliga. Glauben Sie, dass man mittelfristig auch mal „größere“ Ziele formulieren kann?**

Dazu müsste in der Infrastruktur einiges passieren. Aber diese Dinge wurden auch schon angeschoben. Ein neues Stadion und neue Trainingsplätze sind in Planung. Wenn dies umgesetzt ist, werden wir sehen, wie es weitergeht.

Auch das hat mir eine Menge Spaß gemacht.

**„Wir gehen die letzten drei Partien hochmotiviert an, da wir den Platz, den wir aktuell in der Tabelle belegen, verteidigen möchten.“**

Falko Götz

Saison spielen und drei Partien vor Schluss schon ziemlich sicher in der 2. Bundesliga sind. Daher fällt das Fazit von meiner Arbeit positiv aus.

➔ **Wie bewerten Sie die Leistung Ihres Teams im Derby gegen Dynamo Dresden?**

Wir haben alles in die Waagschale geworfen, was uns zur Verfügung steht. Dazu konnten wir noch zwei Tore erzielen. Deshalb

Partien noch den nötigen einen Zähler einfahren.

➔ **Wie gehen Sie die letzten drei Spiele in dieser Saison an?**

Wir gehen die letzten drei Partien hochmotiviert an, da wir den Platz, den wir aktuell in der Tabelle belegen, verteidigen möchten.

➔ **In den letzten Jahren ging es für den FC Erzgebirge stets um den**

➔ **Was für Erinnerungen haben Sie an das Hinspiel gegen die Fortuna?**

Das war eine klare Sache. Wir haben Fortuna sehr aggressiv bespielt und konnten deshalb verdient mit 3:0 gewinnen.

➔ **Was für ein Spiel erwarten Sie nun in Düsseldorf?**

Wir kommen nicht den weiten Weg vom Erzgebirge nach Düsseldorf, um Kanonenfutter zu sein. Wir werden ein sehr aggressiver Gegner sein, denn wir wollen punkten, um unsere Auswärtsbilanz zu verbessern.

➔ **Sie haben vor Ihrer Zeit im Erzgebirge die Nationalmannschaft Vietnams betreut. Was für eine Erfahrung war das?**

Diese Erfahrung möchte ich nicht missen. Ich denke, dass man eine solche Erfahrung mal gemacht haben sollte. Es war eine Menge Entwicklungsarbeit vonnöten. Man lernt auch, als Trainer hier und da improvisieren zu müssen.



**FALKO GÖTZ**  
Portrait:

➔ **Spielerinformationen:**

Geburtstag 26. März 1962  
Geburtsort Rodewisch, DDR  
Größe 181 cm  
Position Stürmer, Mittelfeldspieler

➔ **Vereine als Aktiver:**

1979–1983 BFC Dynamo  
1983–1988 Bayer 04 Leverkusen  
1988–1992 1. FC Köln  
1992–1994 Galatasaray Istanbul  
1994–1995 1. FC Saarbrücken  
1996–1997 Hertha BSC

➔ **Stationen als Trainer:**

1997–2000 Hertha BSC II  
2002 Hertha BSC  
2003–2004 TSV 1860 München  
2004–2007 Hertha BSC  
2008–2009 Holstein Kiel  
2011 Vietnam  
2013– FC Erzgebirge Aue



Auch am heutigen Samstag erwartet Aues Trainer Falko Götz einen ähnlich aggressiven Auftritt seiner Mannschaft wie im Hinspiel.

# OPEL FAMILY CUP 2014 – DAS FUSSBALLTURNIER FÜR DIE GANZE FAMILIE GEHT IN DIE 2. SAISON!



**F**ußball bewegt Deutschland! Die Faszination Fußball erfasst Jung und Alt gleichermaßen. Jeder kann sich noch an seinen ersten Stadionbesuch erinnern – gemeinsam mit seinem Vater, Onkel oder Großvater. Fußball ist in vielen Familien ein großes Thema. Meistens wird diese gemeinsame Leidenschaft als Zuschauer vor dem Fernseher und im Stadion ausgelebt. Oder beim Feierabend-Kick im Garten und auf dem Bolzplatz um die Ecke.

Nach dem großen Erfolg der Turnieridee bei der Premiere im vergangenen Jahr bietet Opel auch im Jahr 2014 wieder eine einzigartige Plattform für Fußball-Begeisterte aller Generationen. Mit Unterstützung seiner bundesweiten Händler-Organisation

und gemeinsam mit dem Dortmunder Erfolgstrainer und Opel Markenbotschafter Jürgen Klopp stellt der Rüsselsheimer Automobilhersteller wieder die Familien in den Mittelpunkt des Geschehens und lädt ein zur Neuauflage des OPEL FAMILY CUP.



Von Ende April bis Ende Septemberspielen über 1.200 Teams um diesen ganz besonderen Pokal.

Die 60 Vorrundenturniere finden bundesweit im Mai und Juni statt. Gespielt wird auf Kleinfeld und zu einer Mannschaft zählen bis zu 15 Spieler. **Das besondere an diesem Turnier ist die Zusammensetzung der Teams.** Väter oder Mütter stehen gemeinsam mit ihren Kindern auf dem Platz. Das Herzstück jeder Mannschaft sind dabei die Kinder, die nicht älter als 12 Jahre sind.

## SO SETZT SICH IHR TEAM ZUSAMMEN:

- Der Spielerkader umfasst mindestens 8 und maximal 15 Spieler
- Das Mindestalter liegt bei 6 Jahren. Stichtag für diese Altersregelung ist der 1. Mai 2014, ganz gleich bei welchem Turnier der Spieler antritt
- Kinder nach dem 13. Geburtstag (bis zum 18. Geburtstag) zählen als Erwachsene, müssen aber Vater oder Mutter (auch in Patchwork-Konstellation möglich) im Team haben. Auch hier zählt der 1. Mai 2014 als Stichtag
- Erwachsene (mind. 3) und Kinder müssen immer in einem direkten Verwandtschaftsverhältnis zueinander stehen (Großeltern/Eltern/Kinder)
- In jedem Kader sind zusätzlich bis zu 5 Kinder unter 13 Jahren ohne ihre Elternteile spielberechtigt
- gespielt wird auf einem Kleinfeld mit 6 Feldspielern und einem Torwart
- Es müssen immer mindestens 5 Kinder (1 + 4) gleichzeitig auf dem Platz stehen
- Bei Erreichen der Zwischenrunde müssen die Teams mit dem Spielerkader der Vorrunde antreten. Es ist keine Ausnahmeregelung möglich

## DIE SPEZIELLEN SPIELREGELN DES OPEL FAMILY CUP:

- Die Spielzeit beträgt 2 × 8 Minuten
- gespielt wird auf Kleinfeld
- Der Torwart muss immer ein Kind (unter 13 Jahren) sein
- Die Erwachsenen (Großeltern/Väter/Mütter) und die großen Geschwister (ab 13 Jahren) dürfen Tore ausschließlich mit dem Kopf erzielen – dies ist jedoch auch nach „Selbstvorlage“ erlaubt
- Spielerwechsel sind beliebig oft, aber nur bei unterbrochenem Spiel möglich
- Es gibt kein Abseits, keine direkten Freistöße und keine Rückpassregel
- Kinder machen einen „normalen“ Einwurf, Erwachsene rollen ein
- Es wird mit einem Ball der Größe 5 (290 g) gespielt



Alle Informationen zum OPEL FAMILY CUP 2014 finden interessierte Familien auf [www.opel-family-cup.de](http://www.opel-family-cup.de). Über diese Online-Plattform erfolgt auch die Anmeldung der Teams. Auch rund um Düsseldorf finden einige Vorrundenturniere statt – u. a. beim CfR Links Düsseldorf, FC Bensberg, Langenberger Spielverein, VfL Viktoria Jüchen-Garzweiler, SG Essen-Schönebeck sowie beim FC Schwarz-Weiß Silschede. Die beiden Finalisten jedes Vorrundenturniers qualifizieren sich für eines der acht Zwischenrundenturniere, die im Juni/Juli stattfinden. Alle Zwischenrundensieger spielen dann um den OPEL FAMILY CUP 2014, der im Herbst im Rahmen eines Bundesliga-Heimspiels von Borussia Dortmund ausgetragen wird. Alle Teilnehmer des Finalturniers und ihre Fans sind dann natürlich auch Gäste beim Spiel und treffen mit Jürgen Klopp zusammen.

**Opel. Wir lieben Fußball!**



HIER KÖNNEN SIE SICH SOFORT ANMELDEN  
**[WWW.OPEL-FAMILY-CUP.DE](http://WWW.OPEL-FAMILY-CUP.DE)**

Jakub Sylvestr

# Auf dem Weg zur Zweitliga-Torjägerkanone

**Jakub Sylvestr ist in bestechender Form. Der Stürmer vom FC Erzgebirge Aue führt zurzeit die Torschützenliste der 2. Bundesliga an. Der Slowake spielt unter Trainer Falko Götz eine gute Saison und hat Lust auf mehr. Andere Vereine haben schon Interesse an dem Stürmer bekundet.**

## ➔ Sein Werdegang

In seiner Heimat Slowakei spielte er in der Jugend bei verschiedenen Vereinen. Die wichtigste Station am Anfang seiner Karriere war Slovan Bratislava. Während dieser drei Jahre sammelte er erste internationale Erfahrungen. Beim UEFA-Intertoto-Cup trug er sich gegen den luxemburgischen Verein FC Differdingen in die Torschützenliste ein. Durch seine überzeugenden Leistungen wurde der kroatische Spitzenclub Dinamo Zagreb auf Sylvestr aufmerksam. Nach erfolgreicher Vertragsunterzeichnung bekam er dort jedoch nur wenige Einsätze. Dennoch streckten die Sachsen die Fühler nach ihm aus und sicherten sich seine Dienste in einem Ausleihgeschäft für die Saison 2012/13. Direkt im ersten Pflichtspiel gegen Eintracht Frankfurt schoss Sylvestr zwei Tore und sicherte Aue durch einen 3:0-Erfolg den Einzug in die

nächste Runde des DFB-Pokals. Der Angreifer sicherte sich auf Anhieb einen Stammplatz und konnte durch starke Leistungen überzeugen. Der Zweitligist setzte daraufhin alle Hebel in Bewegung, um den talentierten Spieler fest zu verpflichten. Für eine Ablösesumme von 350.000 Euro konnte der Slowake zur jetzigen Saison von Dinamo Zagreb zu den „Veilchen“ wechseln.

## ➔ Seine letzte Saison

Für Aue verlief die Saison 2012/13 nicht sehr erfolgreich, fast die gesamte Spielzeit verbrachte die Mannschaft im unteren Tabellendrittel. Infolgedessen trennte sich Aue im April 2013 von seinem Trainer Karsten Baumann. Auch Jakub Sylvestr zeigte Formschwankungen und spielte unter seinen Möglichkeiten. Aue präsentierte im Abstiegskampf Falko Götz als neuen Trainer.

Der sowohl national als auch international erfahrene Trainer erhielt einen Vertrag bis 2015. Unter Götz konnte der Slowake wieder an seine guten Leistungen anknüpfen. Insgesamt konnte er bei 32 Einsätzen in der vergangenen Spielzeit acht Tore schießen und hat zudem fünf Treffer vorbereitet. Erzgebirge Aue beendete die Saison schließlich auf Platz 15.

## ➔ Seine Stärken

Trotz seiner vergleichsweise kleinen Körpergröße von 1,78 Meter ist Sylvestr kopfballstark, nur ein Viertel seiner Kopfballduelle verliert er. Seine Flankenstärke ist ihm schon häufig bei seinen Torvorlagen zu Gute gekommen. Mit bereits 14 Treffern konnte er in dieser Spielzeit seine Torgefahr unter Beweis stellen. Zudem schießt er häufig die entscheidenden Tore: In zwölf Partien traf er, sieben Mal verließ sein Teams später als Sieger den Platz. Außerdem kann man ihn als einen fairen Spieler bezeichnen, bisher hat er in der Saison 2013/14 nur zwei gelbe Karten gesehen.

## ➔ Seine Zukunft

Medienberichten zufolge sieht Sylvestr seine Zukunft in Deutschland. In Interviews bestätigte er, dass er sich hierzulande wohlfühle und in Deutschlands höchster Spielklasse Fuß fassen will. Bei Erzgebirge Aue hat er einen laufenden Vertrag bis 2016, dieser soll allerdings eine Ausstiegsklausel über einen vorzeitigen Wechsel enthalten. Gerüchten zufolge ist Hertha BSC an dem schnellen Angreifer interessiert, laut Berliner Kurier

scouteten die Bundeshauptstädter den 25-Jährigen ausgiebig und stehen angeblich schon in Kontakt mit dessen Berater. Schließlich müssen die Herthaner Ersatz für Adrian Ramos finden, der im Sommer zu Borussia Dortmund wechseln wird. Zuzutrauen ist Sylvestr der Sprung in die Bundesliga durchaus, allerdings wird dazu der nächste Schritt in der Entwicklung des jungen Angreifers vonnöten sein.



Die Auer Fans konnten in dieser Saison schon 14 Tore von Jakub Sylvestr bejubeln.



**JAKUB SYLVESTR**  
im Portrait:

## ➔ Spielerinformationen:

|            |                                   |
|------------|-----------------------------------|
| Geburtstag | 2. Februar 1989                   |
| Geburtsort | Banská Bystrica, Tschechoslowakei |
| Größe      | 178 cm                            |
| Position   | Sturm                             |

## ➔ Vereine als Aktiver:

|           |                             |
|-----------|-----------------------------|
| 2007–2010 | Slovan Bratislava           |
| 2009      | Artmedia Bratislava (Leihe) |
| 2010–2012 | Dinamo Zagreb               |
| 2012–     | FC Erzgebirge Aue           |

## ➔ Nationalmannschaft:

|           |               |
|-----------|---------------|
| 2006–2008 | Slowakei U-19 |
| 2008–     | Slowakei U-21 |

Yesterday: Ein wichtiges Tor für F95 erzielte der beliebte Verteidiger in Aue

# „Get Luki“ im Erzgebirge

Die Saison 2011/12 begann für die Fortuna grandios. Gleich am 1. Spieltag erzielte Sascha Rösler beim 2:0-Heimsieg gegen den VfL Bochum einen fantastischen Treffer per Fallrückzieher, der später zum „Tor des Monats“ gewählt wurde. Es folgten weitere Siege und nur wenige Unentschieden, so dass das Team von Chefcoach Norbert Meier vor dem 8. Spieltag ungeschlagen war und den Relegationsrang belegte. Die Ausgangslage war somit für die Fortuna beim Tabellenzwölften mehr als günstig.



Nach dem Tor zur 3:2-Führung: Luki gets lucky in Aue!

Vom Anpfiff weg schnürten die Rot-Weißen die Gastgeber, die zuvor dreimal in Folge unbesiegt waren, in deren eigener Hälfte ein. Nach zuletzt drei Unentschieden in der Fremde sollte endlich der erste Auswärtsdreier her. Nach einer knappen Viertelstunde leiteten allerdings die Hausherren die Düsseldorf Führung ein. Marc Hensel ver stolperte den Ball am eigenen Strafraum, Rösler ging dazwischen und wurde sogleich vom Auer Mittelfeldspieler zu Fall gebracht – klare Sache Elfmeter! Einmal mehr übernahm Kapitän Jens Langeneke die Verantwortung und verwandelte sicher zum 1:0.

## ➔ „War es wirklich so schlimm?“

Nur wenig später hatte dann Rösler selbst die Riesenchance auf dem Fuß zu erhöhen. Nach einem schönen Sololauf von Maxi Beister über die rechte Angriffsseite und dessen Hereingabe stand Fortunas Routinier im Fünfmeteraum völlig blank. Doch er schaffte das „Kunststück“ und setzte das Leder aus wenigen Metern neben das Tor. Nach dem Spiel erkundigte sich Rösler bei einem Fernsehreporter: „War das wirklich so schlimm wie damals bei Frank Mill?“ Nun ja, nicht

ganz, aber fast! Doch von Frust keine Spur. Wieder nur wenige Zeigerumdrehungen später gab er die passende Antwort auf die Frage, ob nun Selbstzweifel aufkommen würden. Einen Freistoß aus gut 25 Metern zirkelte er wunderschön in die Maschen zum 2:0. Sein fünfter Saisontreffer war zugleich sein erstes Auswärtstor. Mit diesem Zwischenstand ging es in die Halbzeit.

## ➔ Ein Wechselbad der Gefühle

Zu Beginn des zweiten Durchgangs pokerte Aues Trainer Rico Schmitt mit einem Dreifachwechsel, ging praktisch „all in“ und damit volles Risiko. Es sollte sich auszahlen. Denn gleich mit ihrem ersten gelungenen Angriff gelang den „Veilchen“ der Anschlusstreffer zum 1:2. Danach entwickelte sich ein offener Schlagabtausch, bei dem es hin und her ging und sich gute Konterchancen für die Flingeraner ergaben. Doch der erlösende dritte Treffer wollte nicht fallen. So kam es wie so oft im Fußball. Auf der anderen Seite setzte Guido Kocer einen Distanzschuss zentimetergenau am chancenlosen Robert Almer zum 2:2-Ausgleich ins Tor. Kurz darauf verhinderte der österreichische Goalie sogar mit einer Glanzparade den Rückstand.

## ➔ Alles wieder auf Null

Damit war die Partie wieder ausgeglichen, doch die Rot-Weißen wollten mehr. Praktisch im Gegenzug flankte Ken Ilso einen Eckball genau auf den aufgerückten Innenverteidiger Assani Lukimya. Mit einem wuchtigen Kopfball traf er zur erneuten Düsseldorf Führung, die vom zahlreich mitgereisten Anhang bejubelt wurde. Es war eines von nur zwei Toren, die der Deutsch-Kongolese in zwei Jahren in 70 Spielen für die Fortuna erzielte. In der Schlussminute brachte ein Konter die endgültige Entscheidung, als Thomas Bröker den Ball perfekt in den Lauf des eingewechselten Juanan legte und der Spanier in bester Stürmerqualität zum 4:2-Erfolg vollendete.

## 2. Bundesliga, Saison 2011/2012, 8. Spieltag, 16. September 2011



## FC Erzgebirge Aue – Fortuna Düsseldorf 2:4

### ➔ Aufstellung Aue:

Martin Männel – Pierre Le Beau, Adli Lachheb (46. Tobias Kempe), Thomas Paulus, René Klingbeil, Oliver Schröder, Marc Hensel, Kevin Schlitte (46. Guido Kocer), Enrico Kern (46. Skerdilaid Curri), Jan Hochscheidt, Ronny König, Trainer: Rico Schmitt.

### ➔ Aufstellung Fortuna:

Robert Almer – Tobias Levels, Assani Lukimya, Jens Langeneke, Johannes van den Bergh, Adam Bodzek, Andreas Lambert, Maximilian Beister (63. Adriano Grimaldi), Robbie Kruse (87. Juanan), Thomas Bröker, Sascha Rösler (75. Ken Ilso). Trainer: Norbert Meier.

### ➔ Tore:

0:1 Jens Langeneke (14. Foulelfmeter)  
0:2 Sascha Rösler (22.)  
1:2 Ronny König (49.)  
2:2 Guido Kocer (72.)  
2:3 Assani Lukimya (84.)  
2:4 Juanan (89.)

### ➔ Schiedsrichter: Felix Zwayer (Berlin)

➔ Zuschauer: 10.100 (Sparkassen Erzgebirgsstadion)

## IN DIESER WOCHE VOR...

### 5 Jahren

3. Liga, Saison 2008/09, 33. Spieltag, 24.04.2009  
Wuppertaler SV – Fortuna Düsseldorf 0:0

WSV: Maly – Neppe (74. Willers), Schäfer, Fischer, Lejan, Lorenzon (65. Müller), Stuckmann, Lintjens, Hammes, Heinzmann (78. Mahrt), Damm.

Fortuna: Melka – Hergesell (63. Christ), Langeneke, Cakir, Schwertfeger, Costa, Lambert, Heidinger, Caillas (22. Cebe), Jovanovic (81. Kastrati), Lawarée.

Schiedsrichter: Marco Achmüller.  
Zuschauer: 13.100.

### 10 Jahren

Oberliga Nordrhein, Saison 2003/04, 21. Spieltag, 28.04.2004

Fortuna Düsseldorf – Bayer Leverkusen II 0:0

Fortuna: Deuß – Bürk, Böcker, Schön, Sankharé, Lambert (69. Sesterhenn), Zeyer, Niestroj, Bellinghausen, Tytarchuk (65. Abda), Ouejdide (87. Matsumoto).

Leverkusen: Juric – Cannata (65. Dhompirom), Meyer, Callsen-Bracker, Schaffrath, Dittrich, Kruse, Klauszy, Jones, Öztürk (10. Masmanidis), Röttger.

Schiedsrichter: Bankamp.  
Zuschauer: 7.000.

### 20 Jahren

Oberliga Nordrhein, Saison 1993/94, 26. Spieltag, 23.04.1994

Fortuna Düsseldorf – Germania Teveren 2:1

Fortuna: Koch – Backhaus, Voigt, Werner, Glavas (79. Mollenhauer), Drazic, Winkhold, Buncol, Aigner, Adler, Cyron (67. Moses).

Teveren: Naumann – Rosenau, Huschbeck, Heimann, Wolter, Stoffel, Marx (87. Romero), Azzouzi, Janssen, Funk (75. Alzer), Mendritzki.

Schiedsrichter: Beitzel (Troisdorf).

Tore: 0:1 Mendritzki (31.), 1:1 Aigner (59.), 2:1 Adler (79.).

Zuschauer: 4.700.

### 40 Jahren

Bundesliga, Saison 1973/74, 31. Spieltag, 27.04.1974

Kickers Offenbach – Fortuna Düsseldorf 3:0

Offenbach: Bockholt – Semlitsch, Berg, Schmidradner, Meyer, Schäfer, Hickersberger (46. Weber), Enders, Kostedde, Held, Ritschel (82. Bihn).

Fortuna: Woyke – Balthes, Krieglger, Biesenkamp, Hesse, Brei, Zewe (56. Köhnen), Seel, Budde, Herzog, Gey (56. Schulz).

Schiedsrichter: Walter Niemann.

Tore: 1:0 Kostedde (11.), 2:0 Hickersberger (32.), 3:0 Ritschel (45., Foulelfmeter).

Zuschauer: 10.000.



# Fortuna Düsseldorf



vs.

# FC Erzgebirge Aue

➔ Und so wird im Tippspiel gewertet: Richtiges Ergebnis: **3 Punkte**, Richtige Tendenz: **1 Punkt**

- ➔ Preise:
1. Platz: Zwei Eintrittskarten zu einem Sportevent inkl. Übernachtung für zwei Personen
  2. Platz: Ein Abendessen mit einem Spieler oder Offiziellen von Fortuna
  3. Platz: Ein Original-Trikot von Fortuna mit den Unterschriften der Mannschaften



Dr. Wulff Aengevelt  
Aengevelt Immobilien



Björn Becker  
Awista GmbH



Hans Brandenburg  
BMW Hans Brandenburg



Michael Brechter  
Agentur Michael Brechter



Georg W. Broich  
Broich Premium Catering



Robert Cao  
Düsseldorf China Center



Carsten Colter  
Colter GmbH



Rainer Cox  
Geschäftsführer Frankenheim



Michael Dahmen  
MEDA KÜCHEN



C. De Luca  
La Brisella



Christian Diedrich  
ERGO Versicherungsgruppe



Werner Matthias Dornscheidt  
Messe Düsseldorf GmbH



Jan Sönke Eckel  
Neuss-Düsseld. Häfen GmbH



Dirk Elbers  
Oberbürgermeister



Thomas Engmann  
Imtech Deutschland GmbH



Dr. Reinhold Ernst  
Rechtsanwalt



Frank Faber  
Adelbert Moll GmbH



Kay Fremdling  
Antenne Düsseldorf



Dirk Gatzien  
Stadtsparkasse Düsseldorf



Manfred Gerken  
Gerken GmbH



Herbert Goll  
Max Goll GmbH



Herbert Göritz  
Göritz Air Freight



Uwe Gossmann  
Klüh Service Management GmbH



Peter-Michael Halcour  
Pächter vom Brauerausstrich im goldenen Ring



Michael Hanné  
Flughafen Düsseldorf



Winfried Hanssmann  
Deutsche Bank AG



Dr. Ralf Hausweiler  
Vorstand SDZ



Jörg Hemmann  
Steuerberater



Heinz Hesslering  
Heinz Hesslering Lichttechnik



Joseph Hinkel  
Altstadtbäckerei



Dr. Dirk Kall  
Vorstandsvorsitzender



Heiner Kamps  
Kamps BHVG



Dr. med. Ulrich Keil



Alexander Keuter  
Keuter Grundbesitzverwaltung



Michael Keuter  
Keuter Grundbesitzverwaltung



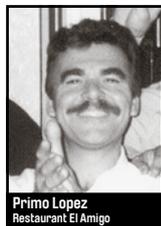
Klaus Klar  
Rheinbahn AG



Andreas Krause  
Hotel Zum Deutschen Eck



Hans Kurz  
KurzConsult GmbH



Primo Lopez  
Restaurant El Amigo



Matthias Mauritz  
Alt-Nationalspieler FB5

➔ Glückwunsch an acht Tipper! Sie haben das letzte Heimspiel gegen den VfR Aalen exakt richtig getippt. Durch die Vorhersage des 3:1-Erfolgs gegen das Team von der Ostalb konnten gleich acht Leute drei Punkte einfahren. Hinzu kamen jede Menge Teilnehmer, die immerhin einen Zähler verbuchen konnten. Dadurch rückte auch die Spitzengruppe enger zusammen, denn die Verfolger **Heiner Kamps** (Kamps BHVG), **Ralf Schneider** (Telefonbau Schneider) und **Nicola Stratmann** (Tulip Inn Düsseldorf Arena) machten einen Punkt auf **Herbert Göritz** (Göritz Air Freight) gut. Dieser ging nämlich von einem 1:1 gegen Aalen aus. Ganz anders sieht seine Prognose für die heutige Begegnung gegen den FC Erzgebirge Aue aus, denn er rechnet mit einem 2:1-Heimsieg für die Rot-Weißen. Das ist gleichzeitig auch das Ergebnis, das am häufigsten getippt wurde. Sollte den Düsseldorfern jedoch ein klarer Sieg von 3:0 gelingen, würde Heiner Kamps zur Spitze aufschließen und der Promi-Tipp hätte eine „Doppel-Tabellenführung“.



| Pl. | Name                        | Tipp | Pkt. |
|-----|-----------------------------|------|------|
| 1.  | Herbert Göritz              | 2:1  | 16   |
| 2.  | Heiner Kamps                | 3:0  | 14   |
| 3.  | Ralf Schneider              | 2:1  | 13   |
|     | Nicola Stratmann            | 1:0  | 13   |
| 4.  | Marlies Smeets              | 2:1  | 12   |
| 5.  | Heinz Hessling              | 1:0  | 11   |
|     | Mikhail Ponomarev           | 3:1  | 11   |
|     | Markus Tappert              | 2:0  | 11   |
| 6.  | Dr. Reinhold Ernst          | 1:0  | 10   |
|     | Herbert Goll                | 2:0  | 10   |
|     | Peter-Michael Halcour       | 2:0  | 10   |
|     | Dr. Ulrich Keil             | 2:2  | 10   |
|     | Michael Keuter              | 4:1  | 10   |
|     | Andreas Krause              | 2:0  | 10   |
|     | Primo Lopez                 | 2:2  | 10   |
|     | Guido Melcher               | 2:1  | 10   |
|     | Klaus-Peter Müller          | 2:1  | 10   |
|     | Dr. med. dent. Oliver Münks | 1:0  | 10   |
|     | Hans Noack                  | 3:1  | 10   |
|     | Thomas Wiesmann             | 2:0  | 10   |
| 7.  | Jan Sönke Eckel             | 3:0  | 9    |
|     | Kay Fremdling               | 2:1  | 9    |
|     | Dirk Gatzen                 | 2:1  | 9    |
|     | Manfred Gerken              | 2:1  | 9    |
|     | Michael Hanné               | 1:1  | 9    |
|     | Michael Müller              | 2:1  | 9    |
|     | Peter Verhülsdonk           | 1:0  | 9    |
| 8.  | Dr. Wulff Aengeveilt        | 2:1  | 8    |
|     | Michael Brechter            | 1:0  | 8    |
|     | Georg Broich                | 2:0  | 8    |
|     | Robert Cao                  | 2:1  | 8    |
|     | Carsten Colter              | 1:0  | 8    |
|     | Rainer Cox                  | 2:1  | 8    |
|     | Michael Dahmen              | 1:0  | 8    |
|     | Christian Diedrich          | 2:0  | 8    |
|     | Werner Matthias Dornscheidt | 1:0  | 8    |
|     | Winfrid Hansmann            | 3:1  | 8    |
|     | Dr. Ralf Hausweiler         | 3:1  | 8    |
|     | Josef Hinkel                | 3:1  | 8    |
|     | Klaus Klar                  | 2:0  | 8    |
|     | Hans Kurz                   | 2:1  | 8    |
|     | Michael Naseband            | 3:1  | 8    |
|     | Sven Pallessen              | 4:1  | 8    |
|     | Rainer Pennekamp            | 2:0  | 8    |
|     | Michael Schnitzler          | 4:0  | 8    |
|     | Frank Tölle                 | 2:0  | 8    |
|     | Dieter vom Dorff            | 1:0  | 8    |
| 9.  | Jörg Hemmann                | 3:2  | 7    |
|     | Alexander Keuter            | 3:0  | 7    |
|     | Hans-Norbert Nolte          | 3:0  | 7    |
|     | Friedrich W. Rogge          | 2:1  | 7    |
|     | Erwin Schierle              | 2:0  | 7    |
|     | Michael Schweers            | 2:0  | 7    |
|     | Peter Terbuyken             | 3:1  | 7    |
|     | Wolfgang Ungermann          | 1:0  | 7    |
|     | Bernhard Zamek              | 1:0  | 7    |
|     | Hans-Jörg Zech              | 3:0  | 7    |
| 10. | Björn Becker                | 3:1  | 6    |
|     | Thomas Engmann              | 1:0  | 6    |
|     | Frank Faber                 | 4:1  | 6    |
|     | Uwe Gossmann                | 1:0  | 6    |
|     | Matthias Mauritz            | 2:0  | 6    |
|     | Giuseppe Saitta             | 3:0  | 6    |
|     | Hans Staudinger             | 1:0  | 6    |
|     | Thomas Timmermanns          | 3:1  | 6    |
|     | Jürgen Vogt                 | 1:0  | 6    |
| 11. | Hans Brandenburg            | 2:1  | 5    |
|     | C. De Luca                  | 3:0  | 5    |
|     | Dirk Elbers                 | 2:1  | 5    |
|     | Dr. Dirk Kall               | 2:1  | 5    |
|     | Frank Schürmann             | 1:0  | 5    |
|     | Hermann Tecklenburg         | 2:0  | 5    |
|     | Albrecht Woeste             | 1:1  | 5    |
| 12. | Wolfgang Rolshoven          | 2:0  | 4    |

|  |   |   |  |
|--|---|---|--|
|   |   |    |  |
|  <p><b>Frauenhof</b><br/>Industriebedarf und Umwelttechnik</p>        |  <p><b>GERKEN</b><br/>VERMIETET ARBEITSBÜHNEN</p>  |  <p><b>MEIER &amp; MEIER</b><br/>Immobilien GmbH &amp; Co. KG</p>           |  <p><b>sushitaxi.de</b></p>   |
|  <p><b>ADAM</b><br/>seit 1914 Malerei und Anstrich</p>                |  <p><b>D M L</b><br/>DÜSSELDORFER MOBILIEN LEASING</p>   |  <p><b>wiesmänn</b><br/>die personalisten</p>                               |  <p><b>PETERS RECHTSANWÄLTE</b></p>   |
|  <p><b>Rhein Ruhr</b><br/>Gebäude - Service - GmbH</p>                 |  <p><b>trimet</b></p>  |  <p><b>ZweiRad</b><br/>+ Räder Roller XXXL<br/>E-Bike Kompetenz-Zentrum</p> |  <p><b>AUTOHAUS TIMMERMANN</b></p>  |
|  <p><b>BRORS</b><br/>1982</p>  |  <p><b>TULIP INN</b><br/>DÜSSELDORF ARENA</p>  |  <p><b>WALTHER FLENDER</b><br/>DIE GRUPPE</p>                               |  <p><b>Blumen OCKENFELD</b><br/>Garten- und Landschaftsbau<br/>Friedhofsgärtnerei · Floristik</p> |
|  <p><b>3&amp;S</b><br/>Transport GmbH</p>                           |  <p><b>BRUNATA METRONA</b><br/>Heiz- und Nebenkostenabrechnung<br/>www.brunatametrona.de</p> |  <p><b>INNOFACT AG</b></p>  |  <p><b>WIWOX®</b></p>   |
|  <p><b>JANKE KÖNNECKE NAUJOK</b><br/>RECHTSANWÄLTE STEUERBERATER</p> |  <p><b>HANS WEBER</b><br/>HAUSMEISTERSERVICE</p>   |  <p><b>drei marketing</b></p>   |  <p><b>Audi Service</b><br/>Service<br/>Autohaus Herfurtner GmbH &amp; Co. KG</p>               |
|  <p><b>Ewald KUHN</b><br/>Heizung · Sanitär · Lüftung</p>            |  <p><b>W. TENCKHOFF KG</b><br/>SCHREINEREI</p>   |  <p><b>Kreissparkasse Düsseldorf</b></p>                                  |  <p><b>Bornheim und Partner</b><br/>Rechtsanwälte</p>   |
|  <p><b>Coca-Cola zero</b><br/>Schutzmarken · koffeinhaltig</p>       |  <p><b>ROBERT SCHULTZE</b><br/>NE-METALLE</p>  |  <p><b>SEELHORST</b><br/>SCHÖNE WÄNDE.</p>                                |  <p><b>stop+go</b><br/><b>Die Autowerkstatt</b><br/>Ronsdorfer Str. 127 · Düsseldorf</p>        |
|  <p><b>Imtech</b></p>  |  <p><b>DirektVersicherung</b><br/>www.sparkassendirekt.de</p>                                |  <p><b>IT &amp; T</b><br/>COLOCATION- UND CLOUD-SERVICES</p>              |  <p><b>ES PPR</b><br/>&amp; PARTNER<br/>RECHTSANWÄLTE WIRTSCHAFTSPRÜFER</p>                     |
|  <p><b>fortuna club95</b></p>  |  <p><b>ANTEON</b></p>  |  <p><b>die -&gt; developer</b></p>  |  <p><b>fortuna club95</b></p>   |

Oehme  
BROT & KÜCHEN

HARRY RIECK  
EDELSTAHL Rost frei

Küh  
MULTISERVICES

AUTOPROF<sup>®</sup> ERTNER  
Stockhausstr. 1-3  
40721 Hilden  
Tel. 0 21 03 - 33 18 40  
Fax 0 21 03 - 33 18 419  
www.ertner.autoprofi.de

Hans Brandenburg GmbH  
Düsseldorf · Hilden · Mettmann · Dormagen  
www.hans-brandenburg.de

WRG  
WESTRECYCLING GMBH  
Tel.: 0211 688142-0 / Fax: 0211 688142-22  
www.westrecycling.de / info@westrecycling.de

DRILLGES  
GÄRTEN- UND LANDSCHAFTBAU  
www.drillges.de

FLEUTEC<sup>®</sup>  
FLEUTEC Computer GmbH, Kistenstraße 24, 47199 Tönisvorst  
www.fleutec.de info@fleutec.de Telefon: 02151 7070-0

Audi Zentrum Düsseldorf  
Gottfried Schütz GmbH & Co. KG  
Audi

moderne verpackung<sup>®</sup>  
carl bernh. hoffmann

Schübler GmbH  
Baunternehmung

KÜNNETH & KNÖCHEL  
Ihr Partner für Arbeitsschutz und Technik

COX  
Sanitär-Heizung-Lüftung GmbH

SIEBDRUCK +  
DIGITALDRUCK  
www.sud.de

KNEIPEER CONSULTING AG  
Experts for Placement - Placement for Experts  
Büttgenbochstraße 12  
40459 Düsseldorf  
Tel.: +49(0)211 69540-600  
www.knieper-ag.com

Malerbetrieb Zerrahn GmbH  
Kolberger Str. 19  
40599 Düsseldorf  
Tel.: +49 211 7494684  
Fax: +49 211 7494682  
www.zerrahn.de

Auto-Park Rath  
Düsseldorf · Krefeld  
www.autopark-rath.de

FAKO BRINGTIS  
DES GETRÄNKE ONLINE-SHOP  
Tel.: 02131-934-0  
www.fako-bringtis.de

AUTOMOBILE  
WAGNER  
Tel.: 02103-9888-0  
www.automobile-wagner.de

Hoppe  
info@krankenpflege-hoppe.de

TMC  
Trans Marine Consult GmbH

DESIGNERMODE  
50-70% OFF  
COUTURE & TRENDS  
www.couturetrends.de

KÄLTE  
KLIMA  
PETERS

HABACKERHOLDING  
BUILD · LEASE · MANAGE

BROICH CATERING & LOCATIONS

YVEL DÜSSELDORF  
LEVY-Gruppe

dotzilla

online-Forum  
www.online-forum.net

Baumgarten  
Immobilien

Garzilla  
autosuchmaschine

PEITZ  
BEST 4 FOOD  
Partner der Lebensmittelindustrie  
www.Best4Food.de

KAI HOFMANN  
Elektro · Energie

FAGSI  
MOBILE RÄUME

TIP-TOP UMZUGSERVICE GmbH  
PETER WOLTER  
57123 Bornheim  
Bachmannstraße 29  
Tel.: 0 22 27 789 2100  
Fax: 0 22 27 789 2100  
www.tip-topumzugservice.de  
E-Mail: tip-topumzugservice@tip-top.de

nacht  
residenz  
düsseldorf

DERBYSTAR  
THE BALL

BBDO proximity

ŠKODA  
Škoda Centrum Düsseldorf

merTens  
Wir beraten, planen,  
gestalten und realisieren  
Ihre Arbeitswelt.  
www.mertens.ag

TECHNIK  
JÄGER  
DRUCKLUFT  
www.jaeger-drucklufttechnik.de

fortuna  
club95

NATURSTEIN  
Kohlenberg GmbH

DST Consulting GmbH  
Development | Services | Technologies

fortuna  
club95

fortuna club95 

 **Scheuven's** BESTATTUNGEN

Tag- und Nachruf 21 1014  
Ein Anruf erspart Ihnen alle Wege! [www.scheuven's.de](http://www.scheuven's.de)

  
**MEYER-WALDECK**  
Gesellschaft für Kommunikation und Markenprofil mbH

**PROVINZIAL**   
Die Versicherung der Sparkassen

 *Birgels*  
Prima Kälte Klima

radio   
fortuna

  
**HISTORISCHE  
WASSERMÜHLE**  
[www.moulin.de](http://www.moulin.de)

  
**Dachdeckerei  
SVEN  
PALLESSEN**  
E-Mail: [sven.pallesen@t-online.de](mailto:sven.pallesen@t-online.de)  
Tel.: 02102 - 963373

 **Hösel Ost**  
Tank- und Rastanlage, Motel

**RANGER**

**Schumacher Alt**

  
**AMANO**

**ANTENNE**  
UKW 104,2  
**DÜSSELDORF**

  
**HINKEL**

**Patrick Mönninghoff**  
STEUERBERATER

**SUSHI  
KIKAKU**  
SEIT 1975 

**DONELL**  
GRUPPENREISEN

**BUSE HEBERER FROMM**  
RECHTSANWÄLTE · STEUERBERATER PARTG

**CONZEN**  
GLASBAU & GESTALTUNG  
SEIT 1854

  
**Sebastian Fuchs**  
Bad - Heizung

**Fresh Fruit**  
HIGH QUALITY COMMUNICATION

**THB** Transport- und  
Handelsberatungsgesellschaft  
Shipbroking • Operating • Agency

**JobRaum**  
Personalmanagement  
Telefon 02103 907761 - [www.job-raum.de](http://www.job-raum.de)

  
**FIEGE**  
Maler- und  
Anstricher

**Einfach nur Edelstahl**  
hitzebeständig rostfrei säurebeständig  
**PRESCH EDELSTAHL SERVICE GMBH**

**RENO VATIO**  
IHR SANITÄTSHAUS

**MALERWERKSTÄTTEN  
SANTEC**  
FARBKONZEPTE GMBH

 **WALSER  
PRIVATBANK**

*Red Carpet Event*

  
**CONTAINER-DIENST MÜLLER GMBH**  
Container von 5 - 30 cbm  
Bahnhofsallee 1 · 40721 Hilden  
Telefon 0 21 03 / 98 79 79 · Telefax 0 21 03 / 98 79 80

**THURNER  
+ SÖHNE**  
Immobilien GmbH

**MAX GOLL**

**LUMINESSE** 

*das leckere  
Droppke*  
**Herige**  
Düsseldorf-Altstadt

**azur**  
Gebäudereinigung  
Dienstleistungen

  
**Bistro EssART**

fortuna **club95** 

  
Mercedes-Benz  
Niederlassung Düsseldorf

fortuna **club95** 

**IRNICH & GUTENBERG**  
Steuerberater

fortuna **club95** 

**MASTER SERVICE**  
Gebäudemanagement 

**ZECCO**  
SPORTVERMARKTUNG GMBH

**bhm**  
Die fairen Partner  
für Zeitarbeitslösungen

fortuna **club95**

**RHEINMETALL**

**COPYPLAN**  
WIRTSCHAFTSLÖSUNGEN

**KILBINGER**  
Neuhaus

**HIMMEL & ÄHD**  
Gut essen und trinken auf rheinische Art  
[www.himmel-aehd.de](http://www.himmel-aehd.de)

**OLIVER SCHMIDT**  
**HAIRDESIGN**

**unique**<sup>®</sup>  
JUST BE YOU

**Volkswagen Zentrum Düsseldorf**

Cornelia Schutz GmbH & Co. KG

**HOLLMANN**  
PRESSE TABAK LOTTO  
[hollmann-duesseldorf.de](http://hollmann-duesseldorf.de)

**A.N.M. GRUPPE**  
A.N.M. Betriebs- und Verwaltungs GmbH  
A.N.M. Grundbesitz GmbH

**IMMOBILIEN & VERWALTUNG**  
Düsseldorfer Straße 89 · 40667 Meerbusch · Tel. +49 2132 93 78 210

**KLIEMT**  
GRUPPE

**Autozentrum Hilden**

[AutozentrumHilden.de](http://AutozentrumHilden.de)

**DAS SYSTEMHAUS PLUS**  
**TELEFONBAUSCHNEIDER**  
COMMUNICATIONS

**Produktionshaus für Audiovisuelles**

**Kretschmann Naturstein**

**Jürgen Heuser Immobilien**  
Wohnungen Häuser Gewerbeimmobilien

**SIGNA**

**Füchschens Art**

[www.vpt-drucklufttechnik.de](http://www.vpt-drucklufttechnik.de)

**Schaab**  
DRUCK\_MEDIEN

**SAT**  
[www.sat-team.org](http://www.sat-team.org)

**OMEGA AUTOMOTIVE**

**Security Services GmbH**  
Nicht nur für Kaarst " mit Sicherheit " die richtige Adresse  
Matthias-Claudius-Straße 17 D-41564 Kaarst  
Tel.: 0 21 31-97 95 80 Fax: 0 21 31-97 95 82  
Homepage: [www.ah-security.de](http://www.ah-security.de) E-mail: [ah.katsiwoes@t-online.de](mailto:ah.katsiwoes@t-online.de)

**SK medienconsult**

**REUM & SCHWARZE**  
SINCE 1999  
COMPETENCE IN REAL ESTATES

**Karsten Klees**  
Technologieberatung

**Zum Schlüssel**  
HAUSBRAUEREI SEIT 1850 | DÜSSELDORF-ALTSTADT

**AK VERLEIH**  
Arbeitsbühnen | Autokrane | Stapler

**GAF** GÖRITZ  
Air Freight

**SCHNEIDER INTERCOM**  
Kommunikations- und Sicherheitssysteme

**AUTOHAUS ULMEN**  
[www.ulmen.com](http://www.ulmen.com)

**KEUTER**  
Grundbesitzverwaltung

**CLASEN**  
p. clasen satz & druck ohg

fortuna **Club95**

**Andreas BERG**  
Aufzugstechnik

fortuna **Club95**

**savills**

fortuna **Club95**

**HOBERG & DRIESCH**  
RÖHRENGROSSHANDEL

fortuna **Club95**

|  |  |   |  |   |  |   |  |
|--|--|---|--|---|--|---|--|
|   |  |  <ul style="list-style-type: none"> <li>Smart-Repair-Center</li> <li>Autoglas-Service</li> <li>Flotten- und Fuhrparkmanagement</li> </ul> |  |    |  |   |  |
|  <p>Solidaritätsgemeinschaft Düsseldorfer Zahnärzte e.V.</p>   |  |    |  |   |  |  <p>SCHALTEN SIE UNS EIN.</p>  |  |
|  <p>Unabhängige Vermögensbetreuer<br/>+ PARTNER</p>  |  |  <p>Hier zu Hause.</p>   |  |   |  |    |  |
|    |  |    |  |   |  |    |  |
|   |  |    |  |  <p>UNTERNEHMEN FÜR DÜSSELDORF</p>                       |  |   |  |
|  <p>Rheinische Immobilien-,<br/>Versicherungs- und<br/>Vertriebsgesellschaft mbH</p>   |  |  <p>Gebäudereinigung<br/>Facility Management<br/>Wach- und Sicherheitsdienste<br/>Gastronomie</p>  |  |  <p>SANITÄRE INSTALLATION &amp; HEIZUNGSBAU</p>         |  |    |  |
|  <p>Trade World One GmbH</p>  |  |    |  |   |  |  <p>Eberhausen - Seltskirchen - Dülberg - Düsseldorf - Essen - Krefeld</p> |  |
|   |  |  <p>Frisch und lecker<br/>von Ihrem<br/>Stadtbäcker</p>  |  |  <p>Arbeitnehmerüberlassung<br/>Personalvermittlung</p> |  |    |  |
|    |  |  <p>Der Gipfel der Gefühle</p>   |  |  <p>Rohre und Rohrzubehör</p>                           |  |    |  |
|  <p>MATTHIAS PIPJORKE<br/>ENTSORGUNGSSACHBETRIEB</p> <p>AUF DER REIDE 100<br/>40488 DÜSSELDORF<br/>FON: 0211 47 23 70<br/>FAX: 0211 4 72 37 23<br/>INFO@PIPJORKE.COM<br/>WWW.PIPJORKE.COM</p> |  |    |  |  <p>seit 1899</p>  |  |    |  |
|  <p>die+zahnärzte</p> <p>Dr. med. dent. Oliver Munks<br/>Zahnarztpraxis am KÖ-Center<br/>Blumenstraße 11-15<br/>40212 Düsseldorf<br/>www.diepluszahnärzte.com/koe</p>                        |  |    |  |  <p>Wirtschaftliche Services<br/>GmbH</p>              |  |   |  |



**Wünsch Dir was ...  
... oberes Tabellendrittel,  
Gesundheit, Liebe,  
neues Bad!**

**GOTTSCHALL & SOHN**  
drückt die Daumen für die  
kommende Saison.

**BADIDEEN**

**GOTTSCHALL & SOHN**  
HAUSTECHNIK



Lierenfelder Straße 35 | 40231 Düsseldorf



**APOLLONIA**

**DAMIT DIE  
STADIONWURST  
WIEDER  
SCHMECKT!**

**Apollonia Praxisklinik für Implantologie, Kieferorthopädie & Behandlung von Angstpatienten**  
Rostocker Straße 18 · 40595 Düsseldorf · Telefon 0211 - 70 58 58 · [www.apollonia-praxisklinik.de](http://www.apollonia-praxisklinik.de)

Auf dem "Gipfel der Gefühle"

## DIE "HOCHKÖNIG-FANBANK"



Hautnah dabei waren die Gewinner Eva Lemken und Udo Linnecken, die mit jeweils einer Begleitperson das letzte Heimspiel gegen den VfR Aalen vom Spielfeldrand aus verfolgen durften. Das Quartett bekam einen 3:1-Sieg und Tore von Ben Halloran, Charlison Benschop und Timm Golley zu sehen.

## Wie kann man gewinnen?

Fortuna Düsseldorf und sein Partner Hochkönig verlosen auch zum Heimspiel gegen den 1.FC Kaiserslautern wieder 2 x 2 Plätze auf der „Hochkönig-Fanbank“. Diese steht bei den Heimspielen der Rot-Weißen in der ESPRIT arena unweit der Seitenlinie. Man ist also noch näher am Spielgeschehen, als man dies auf den Tribünen schon ist. Das Einzige, was zu tun ist, um auch mal mit einer Begleitperson direkt am Spielfeldrand Platz zu nehmen, ist die richtige Antwort auf eine Gewinnspielfrage auf [www.hochkoenig.at/fanbank](http://www.hochkoenig.at/fanbank) zu geben und mit ein bisschen Glück ausgelost zu werden.

Viel Erfolg dabei!

In Zusammenarbeit mit:

**ANTENNE**

UKW 104,2

**DÜSSELDORF**

## Fans grüßen aus der ganzen Welt



„Wir lieben das Tauchen und die Fortuna“, sagen Felix Trotte (v.li.n.re.), Matthias Krüger, Christian Grutz und Kameramann Christian Krüger. „Deshalb dachten wir uns: Wir verbinden einfach beides.“ Dadurch ist dieses tolle Bild im ägyptischen Hurghada entstanden. Nach der Rückkehr konzentrieren sich die vier Anhänger wieder voll und ganz auf die rot-weiße Liebe.



Ob das Tauchquartett zusammen mit Volker Buttgerit unterwegs war? Auch dieser Fortuna-Fan war im Tauchurlaub im gleichen Ort. Gemeinsam mit seinem Buddy „Rudi aus Worms“ (li.) konnte er zehn Meter unter der Wasser-Oberfläche eine Temperatur von ca. 23 Grad Celsius messen.



Das wird ein Topscorer – da finden die Eltern von Philip, Caroline Behn und Thomas Renner, sogar schon Mitstreiter in der eigenen Verwandtschaft. Kein Wunder, denn der Junior der beiden Fortuna-Mitglieder erblickte am 21. Januar mit den Prachtmaßen von 3.480 g Gewicht und 50 Zentimetern Länge in Neuss das Licht der Welt. Noch am gleichen Tag wurde auch er der Fortuna-Familie zugeführt und ruht sich noch ein wenig aus, bis er die ersten Spiele live im Stadion verfolgen kann.



Bei einem der letzten Heimspiele beobachtete F95-Anhänger Klaus Lenzen dieses Szenario: In der Halbzeitpause vertrieb sich ein Fortune die Zeit, um sich über das Geschehen in der (asiatischen) Welt zu informieren.



## Liebe Auer,

Ihr werdet heute froh sein, wenn wir nach 90 Minuten wieder zur Landung ansetzen.

Düsseldorf Airport wünscht der Fortuna viel Erfolg gegen Erzgebirge Aue.

Fortunas U 23 unterliegt RW Oberhausen mit 0:1

# Comeback von Mathis Bolly

Kurz vor den Ostertagen traf die Zwote am Gründonnerstag im heimischen Paul-Janes-Stadion auf Rot-Weiß Oberhausen und musste sich einem gut organisierten Gegner knapp geschlagen geben. Mit Felix Haas, Patrick Schikowski, Patrick „Patman“ Nettekoven und Christoph Caspari, der verletzungsbedingt nur als Zuschauer anwesend war, stehen zurzeit gleich vier ehemalige Zwote-Spieler im Kader des Traditionsvereins von der Ruhr.



Mathis Bolly gab bei der U 23 nach langer Verletzungspause sein Comeback – spielte für 45 Minuten.



Hart umkämpft waren die Zweikämpfe, hier streckt sich Bastian Müller, um einen Oberhausener Angriff zu stoppen.

Überraschend war auch die Anfangsformation der Zwoten: Im Tor stand Kevin Birk für den verletzten Robin Heller, mit Leon Fritsch und Mahsun Jusuf liefen gleich zwei aktuelle Spieler der U-19-Bundesligamannschaft auf; die Erste Mannschaft vertrat dieses Mal der schnelle Mathis Bolly.

Ihren ersten schönen Spielzug hatten die Fortunen in der 12. Minute mit einem Zuspiel von Ali-osman Aydin auf Bolly, doch dessen Schuss konnte RWO-Torwart Philipp Kühn zur Ecke klären. Zehn Minuten später setzte sich Bolly auf der halbbrechten Seite durch, kam frei zum Schuss, zir-



Auch Eren Taskin war in mehrere Zweikämpfe verwickelt.

kelte den Ball aber weit über das lange Toreck. Insgesamt war die Partie ausgeglichen, da die Gäste ebenfalls Ansätze zum Torerfolg durch Patrick Bauder (26.) und einen Freistoß von David Jansen (28.) hatten. Untermalt wurde das Geschehen auf dem Rasen über 90 Minuten vom monotonen, einschläfernden Gesang der RWO-Anhänger im Gästeblock, der auch beim Torerfolg der Kleebblätter nur kurz unterbrochen wurde. Ein Oberhausener spielte den Ball über die Abwehr der Flingeraner hinweg nach außen zu Ralf Schneider, dessen Querpass erreichte den ideal im 5-Meter-Raum postierten Jansen, der diesen schönen Angriff kurz und trocken mit der Gästeführung abschloss. Drei Minuten vor dem Halbzeitpfeiff hatte Aydin nach Zuspiel von Bolly die wohl größte Chance des Spiels, aber Kühn im RWO-Tor parierte gleich zweimal sensationell die Schüsse aus kurzer Distanz des Zwote-Stürmers.

Dass die Fortunen gewillt waren, das Spiel noch zu ihren Gunsten zu drehen, zeigte sich auch daran, dass sie bereits fünf Minuten vor dem Gegner wieder auf dem Rasen war. Für Mathis

Bolly, der wie vorgesehen nur eine Halbzeit spielte, wurde mit Diego Rodriguez Diaz wieder ein Offensivspieler eingewechselt. Die Angriffsbemühungen der Flingeraner führten nach einem Schuss von Eren Taskin, den der Torwart nur abklatschen lassen konnte, zu einer unübersichtlichen Situation im Strafraum, in der gleich mehrere Fortunen ihre Einschussmöglichkeiten verpassten. Schließlich konnten die Gäste klären und hätten im Gegenzug ihre Führung fast ausgebaut. Jansen lief völlig frei auf Birk zu, lupfte den Ball aber über das Tor. Im weiteren Verlauf gelang es den Flingeranern nicht, die gut eingespielten Oberhausener noch ernsthaft in Gefahr zu bringen, denn dazu waren die Zuspiele häufig zu unpräzise und landete der entscheidende letzte Pass immer wieder bei einem der gut postierten Gegenspieler. Nach einem sicherlich nicht schlechten Spiel, in dem zwar die kämpferische Einstellung der Mannschaft stimmte, dem aber vor einer monotonen Klangkulisse ein gewisses Feuer fehlte, gingen die Gäste von der Ruhr nicht unverdient als Gewinner vom Platz. (RR)

## ➔ RWO-Trainer Peter Kunkel:

Es hat heute Spaß gemacht, meiner Mannschaft beim Fußball spielen zuzuschauen. Wir haben ein gutes, offenes Spiel gesehen, in dem wir ein wunderschönes Tor geschossen haben. Philipp Kühn hält uns mit zwei großartigen Paraden im Spiel und hat uns auch in der zweiten Halbzeit nochmal gerettet. Ein großes Kompliment an meine Mannschaft, die hier den richtigen Siegeswillen an den Tag gelegt hat.“

## ➔ Zwote-Trainer Taskin Aksoy:

Ich sehe es ähnlich wie mein Kollege. Es war ein offenes, intensives Spiel, in dem im ersten Durchgang die Vorteile auf unserer Seite lagen und wir ein Tor hätten machen müssen. Der Führungstreffer der Oberhausener war das Ergebnis eines schönen Spielzugs. In Aachen haben wir glücklich gewonnen, und heute gegen RWO unglücklich verloren. Meine Mannschaft hat ein ordentliches Spiel gemacht. Das gilt auch für die U19-Spieler.“



# Wir kennen das Erfolgsrezept

Energy Consulting gehört zu den führenden Wirtschaftsprüfungs- und Beratungsunternehmen Russlands mit einer breiten Palette professioneller Dienstleistungen für Unternehmen aus verschiedenen Bereichen in Russland, den GUS-Staaten und Europa.

Energy Consulting ist Mitglied in der Deutsch-Russischen Außenhandelskammer und in „The Open Group“. Zu den Partnern von Energy Consulting gehören Unternehmen wie SAP und Sage.

Die Anwendung von Best-Practice-Vorgehensweisen und unsere umfangreichen Erfahrungen, ermöglichen es uns die Unternehmenseffektivität unserer Kunden zu maximieren.

**ENERGY**   
**CONSULTING**

Wir kennen das Erfolgsrezept

Firmenzentrale in Moskau  
7, Ul. Pavlovskaya, Moskau, Rußland, 115093  
+7 (495) 9809081, [info@ec-group.ru](mailto:info@ec-group.ru)

Energy Consulting Europe GmbH  
Couvenstrasse 2, 40211 Düsseldorf  
Tel: +49 211 93653272  
Email: [info@energy-consulting.eu](mailto:info@energy-consulting.eu)

Fortuna und BV werden mit jeweils einem Punkt Gruppenletzter

# RB Salzburg gewinnt die U 19 Champions Trophy

Der Nachwuchs vom österreichischen Meister RB Salzburg holte sich bei seinem Debüt gleich den Turniersieg. Im Finale der 52. Auflage der U 19 Champions Trophy setzten sich die Salzburger in einem spannenden Spiel gegen den amtierenden Deutschen A-Jugend-Meister VfL Wolfsburg mit 1:0 durch. Für die beiden Düsseldorfer Teams – die Fortuna und den Gastgeber BV 04 – war das Turnier bereits nach der Vorrunde beendet.



Der Nachwuchs von RB Salzburg durfte den Siegerpokal mit nach Hause nehmen.



Das erste Spiel für beide Teams: Die Japanische Hochschulauswahl und die Fortuna laufen ein.

Allerdings waren die Auftritte sowohl der Rot-Weißen als auch die der Gastgeber beachtlich. So gab es für die Mannschaft von F95-Coach Sinisa Suker ordentliche Resultate. Das einzige Unentschieden gelang gegen den traditionell starken Nachwuchs des niederländischen Top-Clubs PSV Eindhoven (0:0). Zuvor gab es am ersten Turniertag eine knappe Niederlage gegen die Japanische Hochschulauswahl (0:1), die als Titelverteidiger in die nordrhein-westfälische Landeshauptstadt gereist war.

## ➔ Zwei 1:2-Niederlagen

Im dritten Gruppenspiel trafen die Rot-Weißen auf den späteren Turniersieger RB Salzburg. Schon nach drei Minuten gingen die Österreicher durch Raphael Dwamena in Führung. Kurz vor dem Seitenwechsel konnte Yannik Wollert mit dem ersten Turniertreffer für die Fortuna den Ausgleich erzielen. Daniel Ripic konnte schließlich den entscheidenden Treffer für die Salzburger markieren. Somit ging die Partie gegen RB genauso 1:2 aus wie das abschließende Spiel gegen Borussia Dortmund. In dieser Begegnung stellten Luca Steinfeld und Cihan Yildiz

für den BVB die Weichen auf Sieg. Kurz vor dem Ende konnte Jusuf Mahsun noch verkürzen, die anschließenden Angriffsbemühungen der Düsseldorfer blieben allerdings erfolglos. Am Ende schied die Fortuna als Gruppenletzter aus. In der anderen Gruppe ging es dem BV 04 genauso. Den Gastgebern gelang beim 1:1 gegen Dinamo Zagreb ein Achtungserfolg.

## ➔ Spannung am Finaltag

In den Finalspielen am Ostermontag gab es spannende Paarungen. Im ersten Halbfinale unterlag Dortmund im deutsch-deutschen Duell dem VfL Wolfsburg nach einem 2:2 nach regulären 90 Spielminuten im Elfmeterschießen mit 4:6. Im zweiten Semifinale traf Salzburg auf einen weiteren Turnierteilnehmer, den Nachwuchs des kroatischen Serienmeisters Dinamo Zagreb. Die Österreicher zeigten sich gnadenlos und erzielten beim 5:0 den höchsten Sieg im Turnierverlauf. Im Finale der Debütanten setzte sich RB dann gegen den VfL Wolfsburg mit 1:0 durch – dank des siebten Turniertreffers des 18-jährigen Daniel Ripic im sechsten Spiel. Platz 3 ging an Zagreb durch einen 4:3-Sieg (n. E.) gegen Dortmund nach einem



Gegen den PSV Eindhoven holten die Rot-Weißen den einzigen Punkt.

0:0 in der regulären Spielzeit. Bayer Leverkusen sicherte sich Platz 5 durch einen 2:0-Erfolg gegen Eindhoven.

## ➔ Spieler wurden geehrt

Ausgezeichnet wurden auch die vier besten Einzelspieler: Bester Torwart wurde Niklas Klingner (VfL Wolfsburg), bester Abwehrspieler Lukas Gugganig (Red Bull Salzburg), bester Mittelfeldspieler Tibor Halilovic (Dinamo Zagreb) und bester Stürmer Daniel Ripic (RB Salzburg). Dies sind nur einige wenige Namen von den vielen Talenten, die beim Turnier der Stars von morgen dabei waren. Die 53. Auflage der U19



Neben energischen Zweikämpfen – wie hier zwischen der Fortuna und dem BVB – wurde vor allem technisch toller Fußball geboten.

Champions Trophy findet im nächsten Jahr vom 2. bis 6. April wie immer über Ostern statt.

NLZ-Teams bei Turnieren unterwegs

# Fortunas U 12 Vierter in der Türkei

An den Osterfeiertagen finden erfahrungsgemäß viele Jugendturniere in Deutschland statt. Dabei war nicht nur die U 19 bei der Champions Trophy aktiv, auch andere NLZ-Teams gaben bei Turnieren ihre Visitenkarte ab. Die weiteste Anreise hatte dabei die U 12, die ins türkische Kusadasi reiste. Außerdem gewann die U 10 das Bielefelder Ostermasters.

## ➔ U 10 gewinnt Bielefelder Ostermasters

Turniersieg für die E-Junioren in Bielefeld. Mit nur einem Remis in der Vorrunde beim allerersten Spiel gegen Hannover 96 und ansonsten ausnahmslos Siegen (12) konnte der Pokal am zweiten Turniertag in die Höhe gestreckt werden. Das Team hatte im ganzen Turnierverlauf nur einen Ersatzspieler und experimentierte, indem auch der Torwart mal gewechselt wurde und ein Feldspieler ins Tor kam. Im Finale kam gegen die Stuttgarter Kickers ein wenig Glück dazu, da im Neunmeterschießen gewonnen wurde. Herzlichen Glückwunsch an das Team von Trainer Sven Schneider.

## ➔ U 12 gegen internationale Gegner

Am Ostermontag ist die U 12 aus der Türkei zurückgekehrt. In den



Volkan Kuru von Marmara unterstützte Fortunas U 12 und wünschte ihr vor dem Abflug alles Gute.

vorherigen Tagen konnten die Youngster bei einem mit vielen internationalen, namhaften Vereinen gespickten Turnier einen guten vierten Platz verbuchen. Siege gab es dabei gegen Galatasaray Istanbul (1:0), Trabzonspor (2:1), Twente Enschede (2:0), und die TSG 1899 Hoffenheim (1:0). Unentschieden spielte man gegen den FC Sao Paolo (1:1), Besiktas Istanbul (1:1) und Brøndby IF (0:0). Ge-

gen Altinordu gab es die einzige Niederlage (0:1). Am Ende landete man auf dem vierten Rang und gratulierte dem Sieger von Besiktas.

## ➔ 2. Platz für die U 11 in den Niederlanden

Einen sehr guten zweiten Platz holte sich die U 11 beim internationalen Turnier in den Niederlanden. In der Vorrunde wurden

vier Spiele siegreich gestaltet, ehe im Halbfinale RB Salzburg wartete. In einem dramatischen Neunmeterschießen gingen die Fortunen mit 5:4 als Sieger hervor. Nun wartete der FC Schalke 04 im Finale, der leider zu stark war. Trotzdem ein großer Respekt an die Mannschaft von Jari Richardson für eine sehr gute Turnierleistung.

## ➔ U 15 mit Finalniederlage gegen RWO

Den zweiten Platz erreicht auch der jüngere C-Juniorenjahrgang beim Turnier von Tusa 06. Nach zwei Siegen und einem Remis gelang in der Vorrunde der Gruppensieg. Im Halbfinale wurde die U 14 des englischen Vereins Four Oaks Boys Club Sutton Coldfield mit 2:0 bezwungen, ehe im Endspiel RW Oberhausen wartete. Nach einem 0:0 ging es ins Elfmeterschießen, wo RWO das Glück auf seiner Seite hatte.

Über 100 Teilnehmer bei den Camps in den Osterferien

# Fortuna Fußballschule bei bestem Wetter

Ferienzeit ist auch immer Zeit für die Fortuna Fußballschule. In den beiden vergangenen Wochen absolvierten über 150 Nachwuchsfußballer zwei Camps in den Osterferien. 28 Kinder nutzten die Möglichkeit, im ersten von zwei Camps auf den Spuren von Fabian Giefer und Michael Rensing die Torwartschule durchzuführen. Darüber hinaus hatten über 70 Kinder eine Menge Spaß bei den Übungen auf dem Feld.



Gespannt lauschten die Kinder Leon Balogun, der aus seinem Leben als Profi berichtete.

Bei bestem Wetter trainierten die Kinder an insgesamt fünf Tagen auf dem Trainingsgelände des NLZ am Flinger Broich. Dabei stand wie immer der Spaß im Mittelpunkt, auch wenn der Nachwuchs auch die eine oder andere schweißtreibende Übung zu absolvieren hatte. Unter Anleitung qualifizierter Trainer, in einem Betreuungsschlüssel von einem Trainer zu maximal zwölf Kindern, wird den Stars von morgen in der Fortuna Fußballschule der Volkssport Nummer eins vor

allem spielerisch vermittelt, so dass die Kicker Spaß haben und sich wohlfühlen. Die Trainingsinhalte orientieren sich an der Ausbildungskonzeption des Nachwuchsleistungszentrums der Fortuna. So gibt es innerhalb der Campformen der Fortuna Fußballschule täglich gezielte Trainingsschwerpunkte wie Dribbling, Passspiel oder Torschuss, um so einen Einblick in die Arbeit des NLZ bekommen zu können. Darüber hinaus gibt es eine rundum gesunde Verpflegung mit Obst sowie einem gemeinsamen Mittagessen.

Fortunas Oberliga-Damen treffen auf Bayer Leverkusen II

# Relegation zur 3. Liga

Nach der Meisterschaft in der Oberliga Niederrhein kämpfen Fortunas Oberliga-Damen nun um den Aufstieg in die 3. Liga. Gegner am 4. und 10. Mai ist die Zweitvertretung von Bundesligist Bayer 04 Leverkusen – eine mehr als schwierige Aufgabe.

**2** 2 Siege, zwei Remis und nur vier Niederlagen – das ist die Bilanz der Rot-Weißen in dieser Saison. Ein minimaler Schandfleck war die Niederlage in der letzten Partie der regulären Spielzeit gegen den TV Aldekerk (19:28). Zuvor hatten die Düsseldorferinnen zwölf Begegnungen in Serie gewonnen. Um sich auf die Relegation vorzubereiten und noch ein wenig Selbstvertrauen zu tanken, wird das Team von Trainerin Heike Stanowski noch einige Testspiele bestreiten.

Um sich am Ende gegen den Meister der Oberliga Mittelrhein durchzusetzen, sind zwei Top-Leistungen nötig, denn die Leverkusenerinnen mussten in dieser Spielzeit lediglich bei einem Remis und einer Niederlage Punkte abgeben. Am besten direkt im Hinspiel am Sonntag, 4. Mai, um 14 Uhr in der heimischen Sporthalle an der Graf-Recke-Straße. Genau sechs Tage später – am 10. Mai – steigt dann um 18 Uhr das alles entscheidende Match in der Sporthalle auf der Leverkusener Fritz-Jakobi-Sportanlage.

Fortuna Damenhandball

Relegation Aufstieg 3. Liga



Fortuna Düsseldorf 1.f  
vs. Bayer Leverkusen 2.f








Wann: Sonntag 04.05.2014  
14:00 Uhr

Wo: Graf-Recke-Straße 162  
40237 Düsseldorf

Erst 12 Jahre, aber läuft dem Papa schon davon

## Sophia Fröhling bricht sämtliche Rekorde

Die Rede ist von unserem weiblichen Triathlon-Nachwuchsstar Sophie Fröhling. In der jüngeren Vergangenheit haben wir in der „Fortuna Aktuell“ schon häufiger über das Geschwisterpaar Sophie und Luca berichtet. Die letzten Erfolge bei der Duisburger Winterlaufserie wurden entsprechend erwähnt. Kürzlich fand der Abschlusswettbewerb statt, bei dem Sophie in dieser Teildisziplin der Dreikämpfer durchaus als Favoritin startete – und das als 12-Jährige im Feld der Frauen!



Sophia Fröhling mit F95-Logo auf dem Oberarm bei der Siegerehrung nach grandioser Laufleistung!

**V**öllig unbekümmert ging Sophie am 29. März auf die 10 Kilometer lange Strecke, gewann nicht nur den Lauf in einer tollen Zeit von 39:57 Minuten, sondern wurde „natürlich“ auch Gesamtsiegerin bei den Frauen. Den ebenfalls laufenden Papa (mit einer guten Zeit von 42:11 Minuten) ließ sie dabei hinter sich. Man muss sich das mal vorstellen: Jüngste Siegerin aller Zeiten bei einer zum 29. Mal ausgetragenen Veranstaltung! Diese Bestmarke wird uns wohl alle noch überdauern. Nach Informationen des stolzen Papas hat sie nebenbei noch die Nordrheinrekorde über 10.000 Meter der Alterskassen W14 und W15

unterboten. Die Veranstalter, die regionale Presse und Fachmedien ([www.runnersworld.de/winterlaufserie-duisburg-2014-dritter-lauf](http://www.runnersworld.de/winterlaufserie-duisburg-2014-dritter-lauf), [www.derwesten.de/sport/lokal-sport/duisburg/schneller-als-der-papa-aimp-id9184172.html](http://www.derwesten.de/sport/lokal-sport/duisburg/schneller-als-der-papa-aimp-id9184172.html)), überschlugen sich fast. Beim „Siegerbier“ – wenn auch alkoholfrei – musste dann der Papa wieder mit ran; Sophie durfte aber mal nippen. Nicht zu vergessen ist in diesem Zusammenhang der Erfolg von Luca. Mit einer starken Zeit von 35:28 Minuten (Zum Vergleich: Beim kürzlich ausgetragenen Düsseldorfer Brückenlauf wäre er damit unter 1.082 Teilnehmern im Hauptfeld auf dem 5.

Platz gelandet!) beendete er den Abschlusswettkampf, nachdem er zuvor bereits über 5.000 Meter seine Bestzeit auf 16,06 Minuten verbessert hatte. Die Platzierung reichte somit für Platz 3 in der Gesamtwertung! Bei der enormen Konkurrenz im Männerbereich – Luca ist da mit seinen 15 Jahren der Jüngste – ist dies eine sensationelle Leistung. Wir sind von dem Geschwisterpaar inzwischen einiges gewöhnt, haben beide doch schon zahlreiche Titel im Jugendbereich bei diversen Lauf- und Triathlon-Meisterschaften geholt. Und dennoch sind wir jedes Mal beeindruckt und verfolgen weiter die Entwicklung unserer Talente.

**Wir liefern auch gerne in die Netze  
von Paderborn, Bochum und Bielefeld.**



Wo Fortuna aufspielt, sind wir natürlich mit von der Partie. Als Premium Partner sagen wir Danke für ehrlichen Fußball und jedes Ding, das ihr nach Hause schaukelt!

Mitten im Leben.

**Stadtwerke  
Düsseldorf**



Ex-Fortune Kai Schwertfeger erzielte zuletzt seinen ersten Saisontreffer



# Der KSC hat noch eine Chance auf den Aufstieg

Für Kai Schwertfeger wird das kommende Heimspiel mit dem Karlsruher SC ein besonderes. Schließlich trifft er auf den Verein, bei dem er sämtliche Jugendmannschaften durchlief und schließlich zum Profi wurde. Der gebürtige Düsseldorfer hat nach wie vor gute Kontakte zur Fortuna. In der vergangenen Woche konnte Schwertfeger seinen ersten Saisontreffer erzielen, traf gegen Union Berlin zum wichtigen zwischenzeitlichen 2:1 (Endstand: 3:1). Schwertfeger und der KSC sind also gut drauf.

## Trainer & Umfeld

**M**arkus Kauczinski wurde unweit von Düsseldorf in Gelsenkirchen geboren. Der 44-Jährige begann seine Trainerkarriere als Nachwuchscoach beim FC Schalke 04, ehe er 2001 zum KSC wechselte. Dort konnte er vor allem mit der U 19 Erfolge feiern, führte sein Team 2004 in die Bundesliga. Schon kurz zuvor honorierte der Club die Arbeit von Kauczinski und machte ihn zum Jugendkoordinator. 2009 übernahm er die Reserve der Badener – seine Arbeit wurde dabei mehrfach unterbrochen. Gleich drei Mal musste er nach Trainerentlassungen bei den Profis als Interimscoach einspringen. Vier Tage nach dem Erhalt seiner Fußballlehrer-Lizenz löste er Jörn Andersen ab und wurde endgültig Trainer der ersten Mannschaft. Mit der schaffte er in der Folgesaison überraschend den Aufstieg in die 2. Bundesliga, wo er auch in dieser Spielzeit für Furore sorgen konnte. Das Umfeld steht voll und ganz hinter Kauczinski und seinem jungen Team. In den nächsten Jahren wird man damit zufrieden sein, sich im Unterhaus zu etablieren.

## Zu- & Abgänge

**I**n der Winterpause waren die Transferaktivitäten überschaubar. Einen externen Neuzugang gab es nicht zu vermelden, lediglich die Beförderung von Tim Grupp aus der eigenen U 19 in das Profi-Team. Den Verein verlassen haben Steffen Haas, der sich dem Drittligisten SV Wehen-Wiesbaden anschloss, und Karim Benyamina. Der Angreifer wechselte in seine Heimat zum algerischen Erstligisten MC El Eulma.



Das letzte Auswärtsspiel der Saison führt die Fortuna nach Karlsruhe.

## Mannschaft

**M**arkus Kauczinski ließ sein Team zuletzt im 4-1-4-1-System auflaufen. Kapitän Dirk Orlishausen ist der feste Rückhalt zwischen den Pfosten. Vor dem Routinier liefen zuletzt Philipp Klingmann und Dennis Kempe auf den Außenbahnen der Viererkette auf. In der Zentrale sollten Manuel Gulde und Daniel Gordon den Laden dicht halten. Auf der „Sechs“ ist Dominic Peitz nicht aus dem Team wegzudenken. Der Hüne glänzt vor allem durch Zweikampfstärke und ein gutes Kopfballspiel. In der Viererkette hinter der einzigen Spitze befinden sich mit Selcuk Alibaz, Reinhold Yabo, Gaetan Krebs und Manuel Torres hervorragende Fußballer, die den bulligen Angreifer Koen van der Biezen füttern sollen. Das klappte bisher acht Mal ganz hervorragend, so häufig traf der niederländische Stürmer nämlich. Auf der Bank lauern dann noch Rouwen Hennings (7 Saisontore) und Dimitrij Nazarov (6).

## Bekannte Gesichter

**V**on 1997 bis 2012 trug Kai Schwertfeger das Trikot mit dem F95-Logo auf der Brust. Nach dem Aufstieg in die Bundesliga wechselte er zu Alemannia Aachen. Doch der Traditionsverein

bekam massive finanzielle Probleme, sodass es ihn nach einem halben Jahr schon wieder zum KSC zog. Dort feierte er im vergangenen Sommer den Aufstieg in die 2. Bundesliga, sodass in dieser Saison zum Wiedersehen mit der Fortuna kommt. 16 Mal lief der Defensiv-Spezialist in dieser Spielzeit auf, dabei wurde er elf Mal eingewechselt. Beim 3:2-Erfolg gegen Union Berlin vor genau einer Woche konnte er – wieder als Joker – seinen ersten Saisontreffer erzielen.

## Stadion

**D**as altehrwürdige Wildparkstadion sah schon magische Momente in internationalen Wettbewerben. 1955 wurde es mit der Begegnung Karlsruher SC gegen RW Essen eröffnet. Damals fanden 55.000 Zuschauer im weiten Rund Platz. Inzwischen beträgt die maximale Besucherzahl nur noch 29.699. In den letzten Jahren wurde immer wieder darüber diskutiert, das Wildparkstadion umzubauen oder eine neue Fußballarena an anderer Stelle zu errichten.

## Stadt

**K**arlsruhe ist mit knapp 300.000 Einwohnern die zweitgrößte Stadt Baden-Württembergs. Das Schloss Karlsruhe, das einen Besuch wert ist, bildete bei der

Gründung 1715 den Ausgangspunkt - von dort aus wurden strahlenförmig Straßen gebaut, um die Stadt in alle Richtungen zu erweitern. Im Schloss Karlsruhe befindet sich auch das Badische Landesmuseum, in dem immer wieder Sonderausstellungen zu begutachten sind. Zudem wird auch etwas für Kunstliebhaber geboten: Das Museum für Neue Kunst und die Staatliche Kunsthalle sind interessante Anlaufstellen. Auch das Badische Staatstheater bietet mit Oper, Ballett und Schauspiel kulturelle Unterhaltung.

## 33. Spieltag Saison 13/14

Sonntag, 04.05.2014, 15:30 Uhr



## Daten zum Verein:

Karlsruher Sport-Club  
Mühlburg-Phönix e.V.

Adenauerring 17  
76131 Karlsruhe

Tel: 0721 - 96 434 - 50  
Fax: 0721 - 96 434 - 69

Internet: www.ksc.de  
E-Mail: info@ksc.de

## Stadion:

Wildparkstadion

Adenauerring 17  
76131 Karlsruhe

Zuschauerzahl: 29.699 Plätze

Informationen rund um die Stadien der Gegner. Was ist erlaubt, was ist verboten, wo liegt das Stadion und alles weitere Wichtige.



---

# MAN KANN BIER AUCH EINFACHER MACHEN.

Mit einfacheren Rezepten,  
günstigeren Zutaten  
und weniger  
aufwendigen Verfahren.  
Aber wir machen  
nicht nur Bier.  
Wir machen WARSTEINER.

---



**WARSTEINER**  
FAMILIENTRADITION  SEIT 1753



# FORTUNA-QUIZ

„Kabinenpartner“ Right Guard und Fortuna Düsseldorf verlosen gemeinsam zwei VIP-Tickets



**Gewinnen Sie zwei VIP-Karten für das nächste Heimspiel gegen den 1. FC Kaiserslautern**

am Sonntag, den 11. Mai 2014, 15:30 Uhr.

**Frage 1: Wen traf die Fortuna beim letzten Auswärtsspiel in Sandhausen wieder?**

- D: Maximilian Beister
- E: Assani Lukimya
- F: Ranisav Jovanovic

**Frage 2: Wer erzielte im Heimspiel gegen den VfR Aalen sein erstes Profi-Tor?**



- A: Tugrul Erat
- O: Timm Golley
- I: Samuel Piette

**Frage 3: Zum wievielten Mal treffen die Fortuna und Erzgebirge Aue heute aufeinander?**

- R: Zum 12. Mal
- S: Zum 15. Mal
- T: Zum 18. Mal

**Frage 4: Wie endete die letzte Partie zwischen beiden Clubs in der heimischen ESPRIT arena?**



P: 2:2  
T: 3:1 für Fortuna  
K: 1:0 für Aue

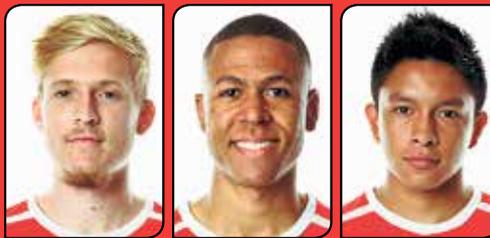
**Frage 5: Wer schoss das allererste Pflichtspiel-Tor in einer Begegnung zwischen der Fortuna und Aue?**

- A: Marinko Miletic
- E: Marcus Marin
- U: Oleg Poutilo

**Frage 6: Welchen Nachnamen findet man im Kader beider Teams?**

- P: Weber
- N: Fink
- M: Bomheuer

**Frage 7: Welcher Fortune befindet sich im vorläufigen WM-Kader Australiens?**



- A: Ben Halloran
- O: Mathis Bolly
- U: Cristian Ramirez

**Frage 8: Was fand in dieser Woche im Rahmen der Fortuna-Ausstellung im Stadtmuseum statt?**

- B: Podiumsdiskussion
- F: Autogrammstunde
- V: Sekttempfang

**Frage 9: Welcher Verein trägt auf der Anlage seine Heimspiele aus, auf der jährlich die U 19 Champions Trophy stattfindet?**

- E: TuRU 80
- I: DSC 99
- A: BV 04

**Frage 10: Mit welchem Sponsor konnte die Fortuna in der vergangenen Woche den Vertrag verlängern?**



M: Hitachi

N: Otelo

L: Stadtwerke Düsseldorf

**Teilnahmeberechtigung**

Teilnahmeberechtigt sind Personen mit Wohnsitz in Deutschland, Österreich oder der Schweiz, die bei der Teilnahme mindestens 18 Jahre alt sind.

**Teilnahme**

Durch die Einsendung des richtigen Lösungswortes an [medien@f95.de](mailto:medien@f95.de) erfolgt die Teilnahme am Gewinnspiel. Die Teilnahme am Gewinnspiel setzt dabei neben der Annahme dieser Teilnahmebedingungen voraus, dass der Teilnehmer volljährig ist. Zudem muss der Name des Teilnehmers eindeutig zuzuordnen sein. Die Teilnahme am Gewinnspiel beinhaltet im Gewinnfall das Einverständnis zur Nennung des Namens auf den vereinseigenen Medien von Fortuna Düsseldorf.

**Gewinn**

Zu gewinnen gibt es 2 VIP-Tickets für das kommende Heimspiel am **So., 11.05.2014 gegen den 1. FC Kaiserslautern**. Der Gewinn kann nicht in bar ausgezahlt werden und ist vom Umtausch ausgeschlossen. Der Gewinn kann nicht auf Dritte übertragen werden. Weiterhin dürfen die Karten nicht weiter veräußert werden.

**Gewinnermittlung**

Unter allen Einmeldungen des richtigen Lösungswortes, die bis zum kommenden Mittwoch an [medien@f95.de](mailto:medien@f95.de) gesendet werden, wird der Gewinner ausgelost und kontaktiert. Sollte der Gewinner nicht auf die Gewinnermittlung reagieren, wird ein neuer Gewinner ermittelt.

**Haftungsausschluss**

Der Veranstalter haftet in keiner Form für mittelbare oder unmittelbare Schäden, die sich aus der Teilnahme an der Aktion oder der Nichterreichbarkeit des Internet-Servers ergeben, es sei denn, diese sind auf grob fahrlässiges oder vorsätzliches Handeln zurückzuführen, welches von der Veranstalterin zu vertreten ist.

**Datenschutz**

Soweit im Rahmen der Aktion personenbezogene Daten von Teilnehmern erfasst werden, werden diese vom Veranstalter ausschließlich zum Zwecke der Durchführung der Aktion erhoben, verarbeitet und genutzt und können dauerhaft auf den vereinseigenen Medien von Fortuna Düsseldorf Facebook veröffentlicht werden.

**Ausschluss des Rechtsweges**  
Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

**Sonstiges**

Sollten einzelne Bestimmungen dieser Teilnahmebedingungen unwirksam sein oder werden, so wird dadurch die Rechtswirksamkeit der übrigen Teilnahmebedingungen nicht berührt. An ihre Stelle tritt eine angemessene Regelung, die dem Zweck der unwirksamen Bestimmungen am ehesten entspricht.

**Einsendeschluss ist Mittwoch, der 30.04.2014, 15 Uhr**

Eine Teilnahme am Gewinnspiel ist ausschließlich zu den hier aufgeführten Bedingungen möglich. Mit der Teilnahme am Gewinnspiel erkennt der Teilnehmer diese Teilnahmebedingungen ausdrücklich an.

**Die Lösung lautet:**

|   |   |   |   |   |   |   |   |   |    |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|----|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|----|

Die Lösung im letzten Heft (# 824) lautete: ABSATZKICK. Gewinner: Bettina Hüngsberg

**CINQUE**



**MODEAUSSTATTER FORTUNA DÜSSELDORF**



CINQUE STORE | Benrather Straße 12 | 40213 Düsseldorf | Mo–Sa 10–19 Uhr | [cinque.de](http://cinque.de)

# SPIELPLAN SAISON 2013/2014

## ➔ 1. Spieltag, 19.07.2013 - 22.07.2013

|       |                      |                        |           |
|-------|----------------------|------------------------|-----------|
| 18:30 | SV Sandhausen        | : VfR Aalen            | 0:0 (0:0) |
| 18:30 | FC Ingolstadt 04     | : FC Erzgebirge Aue    | 1:2 (0:1) |
| 20:30 | FC St. Pauli         | : TSV 1860 München     | 1:0 (0:0) |
| 13:00 | SC Paderborn 07      | : 1. FC Kaiserslautern | 0:1 (0:0) |
| 15:30 | SG Dynamo Dresden    | : 1. FC Köln           | 1:1 (0:0) |
| 13:30 | SpVgg Greuther Fürth | : Bielefeld            | 2:0 (2:0) |
| 13:30 | FSV Frankfurt 1899   | : Karlsruher SC        | 0:1 (0:0) |
| 15:30 | 1. FC Union Berlin   | : VfL Bochum 1848      | 1:2 (0:0) |
| 20:15 | Fortuna Düsseldorf   | : FC Energie Cottbus   | 1:0 (0:0) |

## ➔ 2. Spieltag, 26.07.2013 - 29.07.2013

|       |                       |                        |           |
|-------|-----------------------|------------------------|-----------|
| 18:30 | VfR Aalen             | : SpVgg Greuther Fürth | 0:2 (0:1) |
| 18:30 | DSC Arminia Bielefeld | : 1. FC Union Berlin   | 1:1 (0:1) |
| 20:30 | 1. FC Kaiserslautern  | : FC Ingolstadt 04     | 3:1 (1:0) |
| 13:00 | FC Erzgebirge Aue     | : SV Sandhausen        | 1:0 (0:0) |
| 15:30 | Karlsruher SC         | : FC St. Pauli         | 0:0 (0:0) |
| 13:30 | TSV 1860 München      | : FSV Frankfurt 1899   | 2:1 (0:0) |
| 13:30 | FC Energie Cottbus    | : SC Paderborn 07      | 4:0 (4:0) |
| 15:30 | 1. FC Köln            | : Fortuna Düsseldorf   | 1:1 (0:1) |
| 20:15 | VfL Bochum 1848       | : SG Dynamo Dresden    | 1:1 (1:0) |

## ➔ 3. Spieltag, 09.08.2013 - 12.08.2013

|       |                      |                         |           |
|-------|----------------------|-------------------------|-----------|
| 18:30 | Fortuna Düsseldorf   | : TSV 1860 München      | 1:2 (1:1) |
| 18:30 | FSV Frankfurt 1899   | : VfL Bochum 1848       | 1:0 (0:0) |
| 18:30 | SG Dynamo Dresden    | : 1. FC Union Berlin    | 1:3 (0:3) |
| 13:00 | SC Paderborn 07      | : 1. FC Köln            | 1:1 (1:0) |
| 13:00 | FC Ingolstadt 04     | : Karlsruher SC         | 0:2 (0:0) |
| 13:00 | FC St. Pauli         | : DSC Arminia Bielefeld | 0:1 (0:0) |
| 13:30 | SV Sandhausen        | : FC Energie Cottbus    | 2:2 (2:1) |
| 13:30 | FC Erzgebirge Aue    | : VfR Aalen             | 0:1 (0:1) |
| 20:15 | SpVgg Greuther Fürth | : 1. FC Kaiserslautern  | 2:1 (1:1) |

## ➔ 4. Spieltag, 16.08.2013 - 19.08.2013

|       |                       |                        |           |
|-------|-----------------------|------------------------|-----------|
| 18:30 | Karlsruher SC         | : SpVgg Greuther Fürth | 1:2 (1:0) |
| 18:30 | DSC Arminia Bielefeld | : SC Paderborn 07      | 3:3 (0:1) |
| 20:30 | VfL Bochum 1848       | : FC St. Pauli         | 2:2 (1:2) |
| 13:00 | 1. FC Kaiserslautern  | : FC Erzgebirge Aue    | 2:1 (1:0) |
| 13:00 | 1. FC Köln            | : SV Sandhausen        | 2:0 (0:0) |
| 13:30 | TSV 1860 München      | : FC Ingolstadt 04     | 1:0 (0:0) |
| 13:30 | FC Energie Cottbus    | : VfR Aalen            | 5:1 (3:1) |
| 13:30 | SG Dynamo Dresden     | : FSV Frankfurt 1899   | 0:3 (0:1) |
| 20:15 | 1. FC Union Berlin    | : Fortuna Düsseldorf   | 2:1 (1:0) |

## ➔ 5. Spieltag, 23.08.2013 - 26.08.2013

|       |                      |                         |           |
|-------|----------------------|-------------------------|-----------|
| 18:30 | SV Sandhausen        | : Karlsruher SC         | 1:1 (0:0) |
| 18:30 | FC Ingolstadt 04     | : DSC Arminia Bielefeld | 3:2 (1:1) |
| 18:30 | FC Erzgebirge Aue    | : FC Energie Cottbus    | 2:1 (0:1) |
| 13:00 | SpVgg Greuther Fürth | : 1. FC Köln            | 0:0 (0:0) |
| 13:00 | VfR Aalen            | : 1. FC Kaiserslautern  | 4:0 (1:0) |
| 13:30 | Fortuna Düsseldorf   | : VfL Bochum 1848       | 1:0 (1:0) |
| 13:30 | FSV Frankfurt 1899   | : 1. FC Union Berlin    | 1:1 (0:0) |
| 13:30 | SC Paderborn 07      | : TSV 1860 München      | 1:0 (0:0) |
| 20:15 | FC St. Pauli         | : SG Dynamo Dresden     | 2:1 (0:0) |

## ➔ 6. Spieltag, 30.08.2013 - 02.09.2013

|       |                       |                        |           |
|-------|-----------------------|------------------------|-----------|
| 18:30 | FSV Frankfurt 1899    | : SpVgg Greuther Fürth | 1:1 (0:0) |
| 18:30 | TSV 1860 München      | : SV Sandhausen        | 0:2 (0:2) |
| 18:30 | DSC Arminia Bielefeld | : Fortuna Düsseldorf   | 4:2 (1:2) |
| 13:00 | 1. FC Union Berlin    | : FC St. Pauli         | 3:2 (1:2) |
| 13:00 | VfL Bochum 1848       | : SC Paderborn 07      | 4:2 (0:2) |
| 13:30 | 1. FC Köln            | : FC Erzgebirge Aue    | 4:1 (3:1) |
| 13:30 | SG Dynamo Dresden     | : FC Ingolstadt 04     | 1:1 (1:1) |
| 13:30 | Karlsruher SC         | : VfR Aalen            | 1:1 (1:1) |
| 20:15 | 1. FC Kaiserslautern  | : FC Energie Cottbus   | 2:2 (1:2) |

## ➔ 7. Spieltag, 13.09.2013 - 16.09.2013

|       |                      |                         |           |
|-------|----------------------|-------------------------|-----------|
| 18:30 | VfR Aalen            | : TSV 1860 München      | 0:0 (0:0) |
| 18:30 | SC Paderborn 07      | : Karlsruher SC         | 1:0 (0:0) |
| 18:30 | FC Erzgebirge Aue    | : DSC Arminia Bielefeld | 0:2 (0:0) |
| 13:00 | FC St. Pauli         | : FSV Frankfurt 1899    | 2:1 (0:1) |
| 13:00 | SV Sandhausen        | : 1. FC Kaiserslautern  | 1:0 (0:0) |
| 13:30 | Fortuna Düsseldorf   | : SG Dynamo Dresden     | 1:1 (1:0) |
| 13:30 | SpVgg Greuther Fürth | : VfL Bochum 1848       | 0:2 (0:2) |
| 13:30 | FC Ingolstadt 04     | : 1. FC Union Berlin    | 0:1 (0:0) |
| 20:15 | FC Energie Cottbus   | : 1. FC Köln            | 0:4 (0:3) |

## ➔ 8. Spieltag, 20.09.2013 - 23.09.2013

|       |                       |                        |           |
|-------|-----------------------|------------------------|-----------|
| 18:30 | 1. FC Köln            | : 1. FC Kaiserslautern | 0:0 (0:0) |
| 18:30 | 1. FC Union Berlin    | : SpVgg Greuther Fürth | 2:4 (1:0) |
| 18:30 | Karlsruher SC         | : FC Energie Cottbus   | 2:0 (2:0) |
| 13:00 | TSV 1860 München      | : FC Erzgebirge Aue    | 3:1 (0:0) |
| 13:00 | VfL Bochum 1848       | : VfR Aalen            | 1:2 (1:1) |
| 13:00 | DSC Arminia Bielefeld | : SV Sandhausen        | 2:1 (0:1) |
| 13:30 | FSV Frankfurt 1899    | : FC Ingolstadt 04     | 4:1 (2:0) |
| 13:30 | SG Dynamo Dresden     | : SC Paderborn 07      | 2:2 (0:0) |
| 20:15 | FC St. Pauli          | : Fortuna Düsseldorf   | 1:1 (0:0) |

## ➔ 9. Spieltag, 27.09.2013 - 30.09.2013

|       |                      |                         |           |
|-------|----------------------|-------------------------|-----------|
| 18:30 | FC Energie Cottbus   | : DSC Arminia Bielefeld | 4:2 (2:0) |
| 18:30 | VfR Aalen            | : 1. FC Köln            | 0:1 (0:1) |
| 18:30 | FC Erzgebirge Aue    | : Karlsruher SC         | 3:0 (2:0) |
| 13:00 | Fortuna Düsseldorf   | : FSV Frankfurt 1899    | 0:0 (0:0) |
| 13:00 | SC Paderborn 07      | : 1. FC Union Berlin    | 0:3 (0:1) |
| 13:30 | 1. FC Kaiserslautern | : TSV 1860 München      | 3:0 (0:0) |
| 13:30 | SV Sandhausen        | : VfL Bochum 1848       | 1:0 (0:0) |
| 13:30 | FC Ingolstadt 04     | : FC St. Pauli          | 1:2 (0:1) |
| 20:15 | SpVgg Greuther Fürth | : SG Dynamo Dresden     | 4:0 (1:0) |

## ➔ 10. Spieltag, 04.10.2013 - 07.10.2013

|       |                       |                        |           |
|-------|-----------------------|------------------------|-----------|
| 18:30 | 1. FC Union Berlin    | : SV Sandhausen        | 3:0 (1:0) |
| 18:30 | FC St. Pauli          | : SC Paderborn 07      | 1:2 (0:0) |
| 18:30 | DSC Arminia Bielefeld | : 1. FC Kaiserslautern | 0:3 (0:2) |
| 13:00 | SG Dynamo Dresden     | : VfR Aalen            | 2:0 (2:0) |
| 13:00 | Karlsruher SC         | : 1. FC Köln           | 1:2 (0:0) |
| 13:30 | SpVgg Greuther Fürth  | : FC Erzgebirge Aue    | 3:1 (3:0) |
| 13:30 | TSV 1860 München      | : FC Energie Cottbus   | 0:0 (0:0) |
| 13:30 | VfL Bochum 1848       | : FC Ingolstadt 04     | 0:1 (0:0) |
| 20:15 | Fortuna Düsseldorf    | : SpVgg Greuther Fürth | 2:1 (0:1) |

## ➔ 11. Spieltag, 18.10.2013 - 21.10.2013

|       |                      |                         |           |
|-------|----------------------|-------------------------|-----------|
| 18:30 | FC Energie Cottbus   | : 1. FC Union Berlin    | 0:0 (0:0) |
| 18:30 | VfR Aalen            | : DSC Arminia Bielefeld | 3:0 (0:0) |
| 18:30 | SC Paderborn 07      | : FSV Frankfurt 1899    | 4:2 (1:1) |
| 13:00 | SV Sandhausen        | : SG Dynamo Dresden     | 0:0 (0:0) |
| 13:00 | FC Erzgebirge Aue    | : VfL Bochum 1848       | 2:1 (0:1) |
| 13:30 | SpVgg Greuther Fürth | : FC St. Pauli          | 2:4 (1:1) |
| 13:30 | 1. FC Kaiserslautern | : Karlsruher SC         | 2:2 (1:1) |
| 13:30 | FC Ingolstadt 04     | : Fortuna Düsseldorf    | 1:2 (0:0) |
| 20:15 | 1. FC Köln           | : TSV 1860 München      | 0:0 (0:0) |

## ➔ 12. Spieltag, 25.10.2013 - 28.10.2013

|       |                       |                        |           |
|-------|-----------------------|------------------------|-----------|
| 18:30 | SpVgg Greuther Fürth  | : FC Ingolstadt 04     | 0:1 (0:1) |
| 18:30 | FC St. Pauli          | : SV Sandhausen        | 0:0 (0:0) |
| 18:30 | DSC Arminia Bielefeld | : 1. FC Köln           | 0:1 (0:0) |
| 13:00 | Fortuna Düsseldorf    | : SC Paderborn 07      | 1:6 (1:2) |
| 13:00 | FSV Frankfurt 1899    | : VfR Aalen            | 0:0 (0:0) |
| 13:30 | 1. FC Union Berlin    | : FC Erzgebirge Aue    | 1:0 (0:0) |
| 13:30 | SG Dynamo Dresden     | : FC Energie Cottbus   | 1:0 (0:0) |
| 13:30 | Karlsruher SC         | : TSV 1860 München     | 2:1 (2:0) |
| 20:15 | VfL Bochum 1848       | : 1. FC Kaiserslautern | 0:0 (0:0) |

## ➔ 13. Spieltag, 01.11.2013 - 04.11.2013

|       |                      |                         |           |
|-------|----------------------|-------------------------|-----------|
| 18:30 | FC Energie Cottbus   | : VfL Bochum 1848       | 0:1 (0:1) |
| 18:30 | VfR Aalen            | : Fortuna Düsseldorf    | 1:0 (1:0) |
| 18:30 | SC Paderborn 07      | : FC Ingolstadt 04      | 1:1 (0:1) |
| 13:00 | 1. FC Kaiserslautern | : FC St. Pauli          | 4:1 (1:1) |
| 13:00 | FC Erzgebirge Aue    | : SpVgg Greuther Fürth  | 2:6 (1:3) |
| 13:30 | TSV 1860 München     | : SG Dynamo Dresden     | 1:3 (1:2) |
| 13:30 | SV Sandhausen        | : FSV Frankfurt 1899    | 2:0 (1:0) |
| 13:30 | Karlsruher SC        | : DSC Arminia Bielefeld | 3:1 (0:0) |
| 20:15 | 1. FC Köln           | : 1. FC Union Berlin    | 4:0 (2:0) |

## ➔ 14. Spieltag, 08.11.2013 - 11.11.2013

|       |                       |                        |           |
|-------|-----------------------|------------------------|-----------|
| 18:30 | SpVgg Greuther Fürth  | : SC Paderborn 07      | 3:0 (2:0) |
| 18:30 | FSV Frankfurt 1899    | : 1. FC Kaiserslautern | 0:4 (0:3) |
| 18:30 | FC Ingolstadt 04      | : VfR Aalen            | 2:0 (1:0) |
| 13:00 | 1. FC Union Berlin    | : Karlsruher SC        | 0:0 (0:0) |
| 13:00 | DSC Arminia Bielefeld | : TSV 1860 München     | 0:1 (0:0) |
| 13:30 | Fortuna Düsseldorf    | : SV Sandhausen        | 1:0 (0:0) |
| 13:30 | VfL Bochum 1848       | : 1. FC Köln           | 1:0 (0:0) |
| 13:30 | SG Dynamo Dresden     | : FC Erzgebirge Aue    | 1:1 (0:0) |
| 20:15 | FC St. Pauli          | : FC Energie Cottbus   | 3:0 (1:0) |

## ➔ 15. Spieltag, 22.11.2013 - 25.11.2013

|       |                       |                        |           |
|-------|-----------------------|------------------------|-----------|
| 18:30 | FC Energie Cottbus    | : FSV Frankfurt 1899   | 1:4 (0:1) |
| 18:30 | SV Sandhausen         | : SC Paderborn 07      | 3:2 (1:1) |
| 18:30 | DSC Arminia Bielefeld | : VfL Bochum 1848      | 0:2 (0:1) |
| 13:00 | 1. FC Kaiserslautern  | : 1. FC Union Berlin   | 3:0 (0:0) |
| 13:00 | 1. FC Köln            | : FC Ingolstadt 04     | 0:1 (0:0) |
| 13:00 | VfR Aalen             | : FC St. Pauli         | 0:1 (0:1) |
| 13:30 | FC Erzgebirge Aue     | : Fortuna Düsseldorf   | 3:0 (2:0) |
| 13:30 | Karlsruher SC         | : SG Dynamo Dresden    | 3:0 (2:0) |
| 20:15 | TSV 1860 München      | : SpVgg Greuther Fürth | 1:0 (0:0) |

## ➔ 16. Spieltag, 29.11.2013 - 02.12.2013

|       |                      |                        |           |
|-------|----------------------|------------------------|-----------|
| 18:30 | Fortuna Düsseldorf   | : Karlsruher SC        | 0:2 (0:1) |
| 18:30 | 1. FC Union Berlin   | : VfR Aalen            | 1:3 (0:0) |
| 18:30 | FC St. Pauli         | : 1. FC Köln           | 0:3 (0:2) |
| 13:00 | FC Ingolstadt 04     | : SV Sandhausen        | 0:2 (0:2) |
| 13:00 | Dynamo Dresden       | : 1. FC Kaiserslautern | 3:2 (1:1) |
| 13:30 | SpVgg Greuther Fürth | : Energie Cottbus      | 1:0 (1:0) |
| 13:30 | SC Paderborn 07      | : Erzgebirge Aue       | 1:1 (0:0) |
| 13:30 | VfL Bochum           | : 1860 München         | 1:2 (1:1) |
| 20:15 | FSV Frankfurt        | : Arminia Bielefeld    | 1:2 (1:2) |

## ➔ 17. Spieltag, 06.12.2013 - 09.12.2013

|       |                      |                        |           |
|-------|----------------------|------------------------|-----------|
| 18:30 | Erzgebirge Aue       | : FC St. Pauli         | 0:2 (0:2) |
| 18:30 | Karlsruher SC        | : VfL Bochum           | 0:0 (0:0) |
| 18:30 | Arminia Bielefeld    | : Dynamo Dresden       | 1:1 (0:0) |
| 13:00 | 1. FC Köln           | : FSV Frankfurt        | 2:0 (0:0) |
| 13:00 | 1860 München         | : 1. FC Union Berlin   | 2:1 (0:0) |
| 13:30 | Energie Cottbus      | : FC Ingolstadt 04     | 1:2 (1:1) |
| 13:30 | VfR Aalen            | : SC Paderborn 07      | 2:4 (2:2) |
| 13:30 | SV Sandhausen        | : SpVgg Greuther Fürth | 1:3 (1:1) |
| 20:15 | 1. FC Kaiserslautern | : Fortuna Düsseldorf   | 0:1 (0:1) |

## ➔ DFB-Pokal

|  |                                |
|--|--------------------------------|
| 1. Hauptrunde: Sonntag, 04.08.2013, 16 Uhr |                                |
| SC Wiedenbrück                             | : Fortuna Düsseldorf 1:0 (0:0) |
| 2. Hauptrunde: 24.09.2013                  |                                |
| Achtelfinale: 03.12.2013                   |                                |
| Viertelfinale: 11.02.2014                  |                                |
| Halbfinale: 15.04.2014                     |                                |
| Finale in Berlin: 17.05.2014               |                                |

## ➔ 18. Spieltag, 13.12.2013 - 16.12.2013

|       |                      |                        |           |
|-------|----------------------|------------------------|-----------|
| 18:30 | 1. FC Kaiserslautern | : SC Paderborn 07      | 0:1 (0:0) |
| 18:30 | 1. FC Köln           | : Dynamo Dresden       | 3:1 (2:0) |
| 18:30 | VfR Aalen            | : SV Sandhausen        | 0:0 (0:0) |
| 13:00 | Energie Cottbus      | : Fortuna Düsseldorf   | 1:3 (1:1) |
| 13:00 | VfL Bochum           | : 1. FC Union Berlin   | 0:4 (0:2) |
| 13:30 | Erzgebirge Aue       | : FC Ingolstadt 04     | 0:0 (0:0) |
| 13:30 | Karlsruher SC        | : FSV Frankfurt        | 3:3 (3:0) |
| 13:30 | Arminia Bielefeld    | : SpVgg Greuther Fürth | 4:1 (1:1) |
| 20:15 | 1860 München         | : FC St. Pauli         | 0:2 (0:1) |

## ➔ 19. Spieltag, 20.12.2013 - 23.12.2013

|       |                      |                        |           |
|-------|----------------------|------------------------|-----------|
| 18:30 | FC St. Pauli         | : Karlsruher SC        | 0:2 (0:0) |
| 18:30 | SV Sandhausen        | : Erzgebirge Aue       | 1:0 (1:0) |
| 18:30 | Dynamo Dresden       | : VfL Bochum           | 0:0 (0:0) |
| 13:00 | FSV Frankfurt        | : 1860 München         | 2:2 (1:1) |
| 13:00 | 1. FC Union Berlin   | : Arminia Bielefeld    | 4:2 (3:1) |
| 13:30 | SpVgg Greuther Fürth | : VfR Aalen            | 1:0 (0:0) |
| 13:30 | SC Paderborn 07      | : Energie Cottbus      | 1:0 (0:0) |
| 13:30 | Fortuna Düsseldorf   | : 1. FC Köln           | 2:3 (0:2) |
| 20:15 | FC Ingolstadt 04     | : 1. FC Kaiserslautern | 1:2 (1:1) |

## ➔ 20. Spieltag, 07.02.2014 - 10.02.2014

|       |                      |                        |           |
|-------|----------------------|------------------------|-----------|
| 18:30 | Energie Cottbus      | : SV Sandhausen        | 0:1 (0:0) |
| 18:30 | VfR Aalen            | : Erzgebirge Aue       | 2:2 (1:1) |
| 18:30 | VfL Bochum           | : FSV Frankfurt        | 1:2 (0:0) |
| 13:00 | 1. FC Kaiserslautern | : SpVgg Greuther Fürth | 2:1 (1:0) |
| 13:00 | 1. FC Union Berlin   | : Dynamo Dresden       | 0:0 (0:0) |
| 13:00 | 1. FC Köln           | : SC Paderborn 07      | 0:1 (0:0) |
| 13:30 | Karlsruher SC        | : FC Ingolstadt 04     | 1:1 (1:1) |
| 13:30 | Arminia Bielefeld    | : FC St. Pauli         | 2:2 (0:1) |
| 20:15 | 1860 München         | : Fortuna Düsseldorf   | 1:1 (0:0) |

## ➔ 21. Spieltag, 14.02.2014 - 17.02.2014

|       |                      |                        |           |
|-------|----------------------|------------------------|-----------|
| 18:30 | Fortuna Düsseldorf   | : 1. FC Union Berlin   | 1:1 (1:0) |
| 18:30 | SpVgg Greuther Fürth | : Karlsruher SC        | 1:1 (0:1) |
| 18:30 | FC Ingolstadt 04     | : 1860 München         | 2:0 (1:0) |
| 13:00 | FSV Frankfurt        | : Dynamo Dresden       | 3:2 (0:1) |
| 13:00 | FC St. Pauli         | : VfL Bochum           | 0:1 (0:1) |
| 13:30 | VfR Aalen            | : Energie Cottbus      | 2:2 (1:1) |
| 13:30 | SV Sandhausen        | : 1. FC Köln           | 0:1 (0:0) |
| 13:30 | SC Paderborn 07      | : Arminia Bielefeld    | 4:0 (1:0) |
| 20:15 | Erzgebirge Aue       | : 1. FC Kaiserslautern | 1:0 (1:0) |

## ➔ 22. Spieltag, 21.02.2014 - 24.02.2014

|       |                      |                        |           |
|-------|----------------------|------------------------|-----------|
| 18:30 | 1. FC Union Berlin   | : FC Ingolstadt 04     | 2:0 (1:0) |
| 18:30 | Energie Cottbus      | : Erzgebirge Aue       | 2:3 (0:3) |
| 18:30 | Arminia Bielefeld    | : FC Ingolstadt 04     | 0:2 (0:0) |
| 13:00 | 1860 München         | : SC Paderborn 07      | 2:2 (0:2) |
| 13:00 | Karlsruher SC        | : SV Sandhausen        | 2:1 (0:0) |
| 13:30 | 1. FC Kaiserslautern | : VfR Aalen            | 1:2 (0:1) |
| 13:30 | VfL Bochum           | : Fortuna Düsseldorf   | 0:0 (0:0) |
| 13:30 | Dynamo Dresden       | : FC St. Pauli         | 1:2 (1:1) |
| 20:15 | 1. FC Köln           | : SpVgg Greuther Fürth | 1:1 (1:0) |

## ➔ 2

# Der Tristesse keine Chance

Liebe Freunde  
des rot-weißen Balles,

nachdem wir vor den Ostertagen in Sandhausen demonstrierten, wie man trotz eines kapitalen (Elfmeter-) Fehlschusses dem Gegner noch drei schöne Eier ins Netz legen kann, könnten wir die Saison gemütlich ausklingen lassen. Um noch nach unten schauen zu müssen, dafür haben wir zu viele Punkte auf dem Konto, um oben anzugreifen, sind schlicht zu wenig Spieltage übrig. Da kannst du noch so sehr einen Lauf haben, aber die Anzahl der Spiele ist in dieser Liga nunmal auf 34 begrenzt. Schade, dass die Mannschaft das nicht früher gemerkt hat. Aber andererseits schön, dass sie es so rechtzeitig gemerkt hat, dass wir für die Relegationsspiele des Dritttletzten der 2. Liga gegen den Drittplatzierten der 3. Liga definitiv Urlaub nehmen und in der Strandbar am Fernseher mitverfolgen können, wer von den Beiden denn in der nächsten Saison unser Gegner sein wird. Irgendwie beruhigend, auch wenn man sich von der Saison als Ganzes vielleicht mehr versprochen haben mag.

Also jetzt gemütlich ausklingen lassen, eine ruhige Kugel schieben, Fünfe gerade sein lassen, mal ein wenig auslaufen? Ein wenig Alltags-Tristesse einziehen lassen? Mitnichten! Denn selbstverständlich geht es noch um etwas. Natürlich um Punkte, Tabellenplätze, Fernsehgelder, aber auch sportliche Herausforderungen warten auf uns.

Zum Beispiel bei unserem heutigen Gegner Erzgebirge Aue. Da wäre noch etwas aus dem Hinspiel abzuklären. Knappe sechs Stunden quälten wir uns damals an einem Sonntag ins Erzgebirge, welches an jenem Novembertag kein bisschen romantisch oder idyllisch

anzusehen war, nur um uns dann anzuschauen, wie unsere Truppe bei Schneeregen und deprimierenden Temperaturen auseinander genommen wurde. Den einen Torwart verloren wir durch Rote Karte, der andere durfte mit seiner ersten Ballberührung direkt die Kugel aus dem eigenen Netz holen, und eigene Torchancen konnte man nur sehen, indem man die Augen schloss und Selbige anschließend vor dem geistigen Auge vorüberziehen ließ. Ein derart entmutigender Nachmittag, dass er durch die anschließende Vollsperrung einer Autobahn in Hessen auf der Rückfahrt fast schon aufgelockert wurde. Auf diese schmerzliche Erinnerung hätte ich heute gerne eine Antwort von der Mannschaft, denn so ein Auswärtsfahrerherz ist zwar nicht nachtragend, es vergisst nur nichts.

Und wenn wir heute den Räuchermännchen dann gezeigt haben, dass wir durchaus dasselbe mit ihnen machen können wie sie mit uns im Hinspiel, dann haben wir – Stand heute – immerhin noch die Chance, an den letzten beiden Spieltagen zwei Teams aus möglichen Aufstiegsträumen zu reißen, denn sowohl Karlsruhe als auch Kaiserslautern lugen aktuell noch vorsichtig nach einer Rückkehr in die erste Liga. Wäre doch schön, wenn wir da auch noch ein Wörtchen mitreden würden.

Apropos: Der FC Bayern ist Deutscher Meister, die Jungs mit der lustigen Bahnhofskapelle sind Zweitliga-Meister. Da gratuliere ich mal ganz hässlich. Wenn eins von beiden irgendwie überraschend gewesen wäre, würden meine Glückwünsche sicherlich enthusiastischer ausfallen. Oder auch nicht.

**Konnte noch nie was mit einer Goldenen Ananas anfassen: janus**

# HÖHEN- ANGST KENNEN WIR NICHT

DAS VERBINDET UNS MIT  
UNSERER FORTUNA –  
VIEL ERFOLG JUNGS!

Cleaning | Catering | Clinic Service | Security  
Personal Service | Airport Service | Facility Service

SEIT 2011 AUCH IM BURJ KHALIFA



ES LIEGT IN DER NATUR VON UNS

# FORTUNEN

AUCH DIESES MAL ZURÜCK ZU KOMMEN



The Nature of  
**Performance**<sup>TM</sup>  
[puma.com/football](http://puma.com/football)

